

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 257.

Leipzig, Freitag den 4. November 1904.

71. Jahrgang.

Sobald erscheint:

Musik für Alle

Monatshefte zur Pflege volkstümlicher Musik



Preis 50 Pf.
für das Heft

Preis M. 1,50
vierteljährlich

Verlag Ullstein & Co., Berlin SW 12

Heft 1 gratis in 2 Exemplaren

I. Quartal zur Einführung mit 60% Rabatt

Z

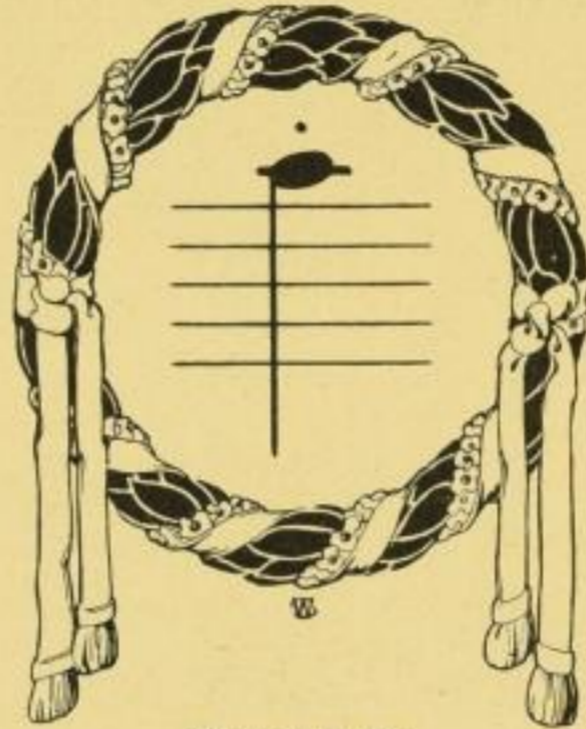
Musik für Alle

Redaktion: Dr. Bogumil Zepler

Inhalt von Heft 1:

Mozart . . . Menuett
 Schubert . . . Valses nobles
 Humperdinck a) Liebeszene
 b) Rosenringel
 O. Straus . . . Pedvogel
 Linke . . . Minna-Polka.

Im Textteil: Biographien und
 Abbildungen der Kom-
 ponisten. — Einführung
 in den musikalischen
 Charakter der abgedruck-
 ten Stücke etc.



Monatshefte
 zur Pflege volkstümlicher Musik.

Jede Nummer enthält 20 Seiten
 Noten in großem Notenformat und
 2—4 Seiten Text.

Die nächsten Hefte

bringen u. a. Kompositionen
 von Mascagni,
 Siegfried Wagner,
 d'Albert, Robert Kahn,
 Scharwenka,
 Victor Holländer,
 Hans Hermann etc.

Im Textteil: Biographien und
 Abbildungen der Kom-
 ponisten. — Einführung
 in den musikalischen
 Charakter der abgedruck-
 ten Stücke etc.

Preis 50 Pfennig für das Heft
 Monatlich ein Heft. Vierteljährlich Mk. 1.50.

Nicht an jene Wenigen nur wenden wir uns, die von „Symphonischen Höhen“ geringschäßig hinabsehen auf jede anders geartete Aeußerung musikalischer Kunst, nicht an jene Allzuvielen nur, die in den Niederungen des „Gassenhauers“ haften bleiben, in ihm ihre letzte musikalische Befriedigung finden. Der Kreis, um deren Freundschaft wir werben, ist das ganze deutsche Volk in der schlichten, gemüthstiefen Innerlichkeit seiner musikalischen Aeußerungen und Bedürfnisse.

Wir werden eine umfangreiche Propaganda einleiten und bitten Sie, sich reichlich mit Exemplaren zu versehen.

Bezugsbedingungen:

Heft 1 in 2 Exemplaren gratis.

Weitere Bezüge bar und a. c. in jeder Anzahl
 10 Pfg. no., 50 Pfg. ord.

Verloren gegangene Sendungen schreiben wir gut.

Heft 2 und 3 bar mit 50% Rabatt.

Remissionsrecht innerhalb 3 Monate.

Quartal I

zur Einführung mit 60% Rabatt

Quartal II—IV mit 40% Rabatt

bei Kontinuation von 10 Expl. mit 50% Rabatt

Wir bitten Sie um recht rege Verwendung
 für unser neues Unternehmen.

Bestellzettel anbei.

Berlin SW. 12.

Ullstein & Co.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M.
Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Pettizelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegefuhe.
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 257.

Leipzig, Freitag den 4. November 1904.

71. Jahrgang.

Am tlicher Teil.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Bekanntmachung.

Vom Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung ging uns mit Begleitschreiben folgende Urkunde zu:

Im Namen des Reichs.

In Sachen

des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes in Leipzig

hat das Kaiserliche Aufsichtsamt für Privatversicherung in der Senatsitzung vom 19. Oktober 1904, an welcher teilgenommen haben:

1. Der Direktor im Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung Jaup als Vorsitzender,
2. der Kaiserliche Regierungsrat Wagener und
3. der Kaiserliche Regierungsrat Dr. Meyer als ständige Mitglieder,
4. der Hauptmann a. D. Bürkner in Berlin und
5. der Professor Dr. jur. Emminghaus in Gotha als Mitglieder des Versicherungsbeirats,

nach mündlicher Beratung folgende Entscheidung getroffen:

Der Kranken- und Begräbniskasse, der Witwenkasse und der Invalidenkasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes in Leipzig wird unter Anerkennung als kleinere Vereine im Sinne des § 53 des Gesetzes über die privaten Versicherungsunternehmungen vom 12. Mai 1901 (Reichsgesetzbl. S. 139) und unter Genehmigung der von der 29. ordentlichen Hauptversammlung am 18. September 1904 beschlossenen Satzungen die Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb erteilt.

Urkundlich unter Siegel und Unterschrift.

Das Kaiserliche Aufsichtsamt
für Privatversicherung

(Siegel.)

(gez.) Jaup.

Die neuen Satzungen und die »Mitteilungen« Nr. 26 mit dem Verhandlungsbericht zc. werden in den nächsten Tagen zugleich mit einem Rundschreiben nebst Fragebogen direkt an alle Mitglieder versandt werden.

Wir ersuchen um gefällige rechtzeitige direkte Ein- sendung des ausgefüllten Formulars.

Leipzig, 2. November 1904.

Der Vorstand

Otto Berthold. Max Hellmund. Rich. Hohlfeld.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Im Monat Oktober wurden ausgezahlt:

1968 M	—	§ Krankengelder,
75	"	" Begräbnisgeld,
436	" 65	" Witwen- und Waisengelder und
16	" 65	" Invalidengeld.

Leipzig, den 2. November 1904.

Der Vorstand.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise — nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Albert Ahn in Köln.

Misch, Nov.: Wiederleute. Satirische Komödie. (125 S.) 8°. '04. 2. —

A. Asher & Co. in Berlin.

Graef, Geh. Reg.-R. Senatsvorsitz. C.: Die Unfallversicherungs- gesetze vom 30. VI. 1900, das Unfallfürsorgegesetz f. Beamte u. f. Personen des Soldatenstandes vom 18. VI. 1901 u. das preussische Beamtenfürsorgegesetz vom 2. VI. 1902, nebst den Materialien, m. Anmerkgn. u. Sachregister. 4., neu bearb. u. verm. Aufl. (X, 687 S.) gr. 8°. '04. 8. —; geb. in Leinw. 9. —

Eduard Avenarius in Leipzig.

Arminius, Wilh.: Wartburg-Kronen. Roman aus der Zeit der Minnesinger. (VII, 447 S.) II. 8°. '05. 5. —; geb. 6. —
Semme, Oberrealsch.-Dir. Prof. Dr. Adf.: Was muß der Gebildete vom Griechischen wissen? Eine allgemeine Erörterg. der Frage, nebst e. ausführl. Verzeichnis der aus dem Griechischen entlehnten Fremd- u. Lehnwörter der deutschen Sprache. 2. verb. u. verm. Aufl. (XXXII, 156 S.) Lex.-8°. '05. 3. —; geb. 3. 75

Chr. Belfersche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

Paulus, Dir. Philipp: Beate Paulus, geb. Hahn, od. was e. Mutter kann. Eine selbst miterlebte Familiengeschichte. 4. Aufl. (316 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '04. Geb. in Leinw. 3. —

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Handbuch der Geburtshilfe. Bearb. von R. v. Braun-Fernwald, E. Bumm, S. Chazan u. a. In 3 Bdn. hrsg. von F. v. Winckel. II. Bd. 2. Tl. (IX u. S. 655—1452 m. Abbildgn. u. 2 Taf.) Lex.-8°. '04. 18. 60; geb. 20. 60

1268

H. Blazek jun. in Frankfurt a. M.

Venz, Handels- u. Musterregisterführ. Ger.-Schr. J.: Der Kaufmann u. das Handelsregister. Ein prakt. Ratgeber f. jedermann in Handelsregister-Angelegenheiten, m. vielen Formularen u. e. Anh., betr. die Anmeldeg. v. Warenzeichen u. Mustern. (VII, 72 S.) 8°. '05. 1. 20

Eduard Bloch in Berlin.

Fastnachtssühne. 94. Heft. 8°. 1. 50
94. Steiner, D.: Eine Ehe-Irrung. Fastnachts-Schnurre in 2 Halbatten. (22 S.) ('04.)

Wilhelm Braumüller in Wien.

Pistor, Dr. Erich: Durch Sibirien nach der Südsee. Wirtschaftliche u. unwirtschaftl. Reisestudien aus den J. 1901 u. 1902. Mit 20 Vollbildern. (XIII, 533 S.) 8°. '05. 5. —; geb. in Leinw. 6. 60
Schindler, dz. Rekt. Dr. Frz. M.: Die Stellung der theologischen Fakultät im Organismus der Universität. Inaugurationsrede. (35 S.) Lex.-8°. '04. —. 70
Zupitza, Jul.: Alt- u. mittelenglisches Übungsbuch zum Gebrauche bei Universitäts-Vorlesungen u. Seminar-Übungen, m. e. Wörterbuche. 7. verb. Aufl., bearb. v. J. Schipper. (XII, 338 S.) 8°. '04. Geb. in Leinw. 6. 80

Georg Brieger in Schweidnitz.

Scharfe, Sparkassen-Rend. Karl Otto: Die Buch- u. Rechnungsführung in öffentlichen Sparkassen, kaufmännische Bilanz, nebst Geschäftsanweisung f. Verwaltungsrat u. Kassenbeamte, aus der Praxis f. die Praxis zusammengestellt. (VII, 128 S.) gr. 8°. '04. 2. —

J. C. C. Brunst' Verlag in Minden.

Schul-Kalender, 1905, f. den Reg.-Bez. Minden. Mit e. Verzeichnis sämtl. Schulen, Lehrpersonen u. Schulbeamten. Unter Benügg. amtl. Quellen. (184 S.) fl. 8°. Geb. in Leinw. 1. —

Buchdruckerei u. Verlags-Anstalt Wörishofen in Wörishofen.

Baumgarten, Dr. Alfr.: Vortragsreisen. Eindrücke u. Erinnerungn. (V, 137 S.) 8°. '04. 1. 50
Habe, Ernst: Warum Wörishofen? (30 S. m. Abbildgn.) 8°. '04. —. 30

Buchhandlung des kath. Schulvereines f. Oesterreich in Wien.

Schulvereins-Kalender, katholischer, f. d. J. 1905. Red. v. Frz. Eichert. (146 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. bar —. 50

Buchhandlung des Waisenhauses in Halle.

Bogatsky, Carl Heinrich v.: Gildenes Schatz-Kästlein der Kinder Gottes, deren Schatz im Himmel ist; bestehend in auserlesenen Sprüchen der hl. Schrift, samt beigefügten erbau. Anmerkgn. u. Reimen. 65. Aufl. 2 Thle. in 1 Bd. (VIII, 372 u. XII, 385 S.) qu. fl. 8°. '04. 1. —
Brettschneider, Gymn.-Prof. Harry: Geschichtliches Hilfsbuch f. Lehrer- u. Lehrerinnenseminare u. verwandte Bildungsanstalten. I. Tl.: Geschichte des Altertums. (149 S.) 8°. '04. Geb. in Leinw. 1. 60
Daniel's, G. A., Leitfaden f. den Unterricht in der Geographie. 248. Aufl. Für höhere Mädchenschulen u. verwandte Anstalten nach dem Normallehrplan bearb. v. Mädchensch.- u. Sem.-Dirr. Justus Valger u. Dr. Carl Leonhardt. I. Tl.: Mittelstufe. (64 S. m. Fig.) 8°. '04. Kart. —. 80
Erffa, Dr. Burkhart Frhr. v.: Reise- u. Kriegsbilder v. Deutsch-Südwest-Afrika. Aus Briefen des am 9. IV. 1904 bei On-ganjira gefallenen v. G. (Umschlag: 4. Tauf.) (64 S.) 8°. '04. —. 80; kart. 1. —
Neubauer, Gymn.- u. Realsch.-Dir. Dr. Frdr.: Der Unterricht in der Geschichte. [Aus: „Die Reform d. höh. Schulwesens in Preußen.“] (23 S.) 8°. '04. —. 50
Zeiler, Frdr.: Die Entwicklung der deutschen Kultur im Spiegel des deutschen Lehnworts. 1. Tl.: Die Zeit bis zur Einföhrg. des Christentums. 2. umgearb. u. verm. Aufl. (XXVII, 118 S.) 8°. '05. 2. 20
Stein, Armin (G. Nietschmann): Deutsche Geschichts- u. Lebensbilder. IX. Königin Luise. Ein Lebensbild. 5. Aufl. (414 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '04. 3. 60; geb. in Leinw. 4. 30

H. Burdach in Dresden.

Sitzungsberichte u. Abhandlungen der naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden. Hrsg. v. dem Redaktions-Komitee. Jahrg. 1904. Jan. bis Juni. (16 u. 48 S. m. 16 Abbildgn. u. 1 Karte.) gr. 8°. In Komm. '04. bar n.n. 3. —

Siegfried Cronbach in Berlin.

Viola, Max: Das letzte Lied. Gedichte. (VI, 150 S.) kl. 8°. '05. 2. —

G. Danner's Verlag in Mühlhausen i. Th.

Vereintheater. Nr. 144. 8°. 1. —
144. Reinhold, Paul: Wie denken Sie üb. Japan? Schwant. (32 S.) ('04.)

Friedrich Ebbecke's Verlag in Lissa.

Ebbecke's Schul-Kalender f. Schulaufsichtsbeamte, Lehrer u. Lehrerinnen, Seminariisten u. Präparanden der Prov. Posen u. Westpreußen f. d. J. 1905-1906. Hrsg. v. Jul. Rücker. (158 S. m. Abbildgn.) 16°. Geb. in Leinw. —. 75
Anape, Lehr. Herm.: 32 neue Schullieder, komp. u. hrsg. 2. verb. Aufl. (38 S.) fl. 8°. '05. —. 20
Puhl, Lehr. G.: Dorfgeschichte v. Klein-Dresfen unter Zugrundelegung des dortigen Schulmuseums. (16 S. m. 5 Abbildgn. auf 2 Taf.) 8°. '05. n.n. —. 50

Edardt & Rehtorff in Hamburg.

Kalender, Hamburger nautischer, f. d. J. 1905. 18. Jahrg. (III, 116 S.) 8°. —. 75
Monatskarte f. den nordatlantischen Ozean. Novbr. 1904. (Jahrg. IV.) Nr. 11. 58,5x83,5 cm. Farbdr. In Komm. —. 75

Oscar Ehrhardt's Univ.-Buchh. in Marburg.

Arbeiten aus dem staatswissenschaftlichen Seminar der königl. Universität Marburg. Hrsg. v. Prof. Dr. Walt. Schücking. 1. Heft. gr. 8°. 1. 60
1. Dreyer, Dr. Wilh.: Die Tragweite des Schiedsspruchs im Lippischen Thronfolgestreite. (IV, 88 S.) '04. 1. 60.

R. G. Elwert'sche Verlagsbuchh. in Marburg.

Schneider, Hauptlehr. Emil: Lehrproben üb. deutsche Lese-stücke. IV. Bd. Für die Oberstufe der Volksschule u. die Unter- u. Mittelklassen höherer Lehranstalten. Gedichte. (VIII, 450 S.) gr. 8°. '04. 5. 40; geb. bar 6. —

Jos. Feichtinger's Erben in Linz a. D. (Nur direkt.)

Wihan, Dr. Jos.: Karl Adam Kaltenbrunner als mundartlicher Dichter. (116 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '04. 2. —

Ernst Fiedler in Leipzig.

Heine, Dr. Heinrich: Schatten u. Licht. Mediumistische Mitteilgn. Hrsg. v. Joh. Banfi. (84 S.) 8°. ('04.) 1. 50

Egon Fleischel & Co. in Berlin.

Wiebig, G.: Rheinlandstöchter. Roman. 6. Aufl. (548 S.) 8°. '04. 6. —; geb. bar 7. 50

Franck'sche Verlagsbh. in Stuttgart.

Bulwer, G. L.: Die letzten Tage v. Pompeji. Historischer Roman. Stuttgarter Ausg. Neu bearb. v. R. Waltherr. 4. Aufl. (417 S. m. Abbildgn.) 8°. ('04.) 2. —; geb. 3. —

Carl Fromme in Wien.

Riebel, Forstr. techn. Konsulent Frz.: Waldwertrechnung u. Schätzung v. Liegenschaften, dargestellt f. Fachmänner u. Studierende. Mit 3 Diagr. u. 1 Taf. (XVI, 465 S.) Lex.-8°. '05. 13. —

Gebauer-Schwetschke Druckerei u. Verlag in Halle.

Salomon, Karl: Ecce homo! Gedanken u. Reden. (VII, 134 S.) gr. 8°. '04. 2. —
Werner, Pfr. W.: Der evangelische Konfirmanden-Unterricht, nach Dr. M. Luthers kleinem Katechismus einheitlich entwickelt u. in Grundlinien dargeboten. (VIII, 116 S.) gr. 8°. '04. 1. 50; geb. in Leinw. 2. —

Glafer & Sulz in Stuttgart.

Drofte-Hülshoff, Annette v.: Ausgewählte Gedichte, m. besond. Berücksicht. v. Das geistl. Jahr. Mit reichem Buchschmuck. (VIII, 145 S.) 8°. '04. 2. 50; geb. 3. —

Albert Goldschmidt in Berlin.

Palmé-Panzen, S.: Das Rätsel am Mälarsee. Roman. (232 S.) 8°. '04. 1. —; geb. in Leinw. 1. 50
Strauß u. Tornay, Lulu v.: Eines Lebens Sühne. Novelle. (94 S.) 8°. '04. —. 50; geb. in Leinw. —. 75

G. Harnecker & Co. in Frankfurt a. O.

Bericht, 16., des deutschen Vereins f. Jugendsparkassen aus den J. 1903—1904. (13 S.) Leg.-8°. '04. —. 20;
m.: Ein Wegweiser f. die Einrichtg. v. Sparkassen, von Reg.-R. Dr. M. v. Brakenhausen. (13 u. 12 S.) —. 40

G. Hedeler in Leipzig.

Jahrbuch f. das lithographische Gewerbe. 1905. Taschen-Kalender f. Lithographen, Steindrucker etc. etc. Hrsg. unter Mitwirkg. tücht. Fachleute v. Carl Kluth. (144 S. m. Abbildgn. u. 37 Taf.) kl. 8°. 1. —

Hermann Helmke in Hildesheim.

Apel, Thdr.: Der Zeichen-Unterricht nach dem neuen Lehrplan f. die Volksschule. Vortrag. 3. Aufl. (51 S. m. Abbildgn.) 8°. '05. —. 60

Otto Hendel in Halle.

Knauth, vorm. Ref. Frz.: Auswahl deutscher Gedichte. Für den Schulgebrauch zusammengestellt u. hrsg. Mit e. literargeschichtl. Überblick, den Biographien der Dichter u. e. Abrisse der Poetik. 20. Aufl. — Einheitliche deutsche Rechtschreibg. vom 1. I. 1903. (VIII, 352 S.) 8°. '04. Kart. bar —. 80

G. Herrmann in Gr.-Lichterfelde.

Burkall, Miß S. A., B. A.: Die Frau u. das Christentum. (29 S.) 8°. '04. —. 40

J. Geh, Verlag in Ellwangen.

Lehmann, Hans: Das Recht der Handlungslehrlinge. Für Juristen u. Kaufleute dargestellt. (VIII, 119 S.) gr. 8°. '04. 2. 40

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlagssto., in Leipzig.

Texte u. Untersuchungen zur Geschichte der altchristlichen Literatur. Archiv f. die v. der Kirchenväter-Commission der kgl. preuss. Akademie der Wissenschaften unternommene Ausg. der älteren christl. Schriftsteller. Hrsg. von Osc. v. Gebhardt u. Adf. Harnack. Neue Folge. XIII. Bd. 1. Heft. Der ganzen Reihe XXVIII, 1. gr. 8°. 3. 50

1. Schermann, D. theol. Thdr.: Die Geschichte der dogmatischen Florilegien vom V.—VIII. Jahrh. (VI, 104 S.) '04. 3. 50.

Insel-Verlag in Leipzig.

Petrarca, Francesco: Sonette u. Kanzonen. (Auswahl, Übersetzg. u. Einleitg. v. Bettina Jacobson.) (300 S. m. Titelbild.) kl. 8°. '04. 3. 50

Söderberg: Martin Birck's Jugend. (Übertr. v. Francis Maro. Titelzeichnung v. Heinr. Vogeler.) (235 S.) kl. 8°. '04. 2. —; geb. 3. —

Friedrich Zausa in Leipzig.

Stoekhausen, Fanny: Zwei Kämpfer am Niederrhein. Eine Erzählg. aus dem 11. u. 12. Jahrh. (306 S.) 8°. '04. Geb. in Leinw. 3. —

Agel Juncker, Verlag in Stuttgart.

Dauthenden, Max: Bänkelsang vom Balzer auf der Balz. (193 S.) 8°. '05. 3. —

H. W. Kafemann in Danzig.

Wohnungsliste der Offiziere u. Militär-Beamten der Garnison Danzig (einschl. Langfuhr u. Neufahrwasser). Herbst u. Winter 1904/05. Mit e. alphabet. Namensverzeichnis. (41 S.) gr. 8°. —. 50

K. f. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Reglement f. den Sanitätsdienst des k. u. k. Heeres. 4. XI. 2 Bde. 8°. 4. —
4. Sanitätsdienst im Kriege. (XI, 239 u. VIII, 485 S. m. Abbildgn.) '04. 4. —

Wilhelm Köhler in Minden.

Flotten-Kalender, illustrierter deutscher, f. 1905. 5. Jahrg. Hrsg. v. Kontre-Admir. z. D. M. Plüddemann. (224 S. m. Abbildgn. u. 6 [1 farb.] Taf.) 8°. Geb. 1. —

Albert Koenig in Guben.

Koenig's Auskunftsbuch 1905, enth. Städteverzeichnis des Deutschen Reichs m. Angabe der Einwohnerzahl, der Wochenmarktstage u. der Jahrmärkte, der Amts-, Land- u. Oberlandesgerichte, der Rechtsanwälte. Statistische Notizen. Verkehrsbestimmungen f. Post, Telegraph, Reichsbank etc. Strassenverzeichnis v. Berlin. Kalender f. 1905. (56 u. 221 S.) 16°. bar —. 50; geb. —. 80

Hans Körber in Bern.

Statistik des Rollmaterials der schweizerischen Eisenbahnen nach dem Bestand am Ende des J. 1903. Hrsg. vom schweizer. Post- u. Eisenbahndepartement. (126 S.) Fol. '04. 4. —

R. Rummel's Buchh. in Riga.

Kursbuch f. Russland. Fahrpläne sämtl. Eisenbahnen u. der wichtigsten Dampferlinien Russlands, m. Angabe der Anschlüsse f. hervorr. Verkehrszentren des In- u. Auslandes. Winter-Fahrpläne. Giltig vom 15. X. 1904. (In russ. u. deutscher Sprache.) (XLIV, 292 S. m. 1 Karte.) kl. 8°. bar 1. 40

J. Lindauer'sche Buchh. in München.

Aegerter, L.: Karte der Langkofel- u. Sellagruppe. Hrsg. vom deutschen u. österreich. Alpen-Verein. 1:25,000. 40,5x64,5 cm. Farbdr. '04. 4. —
Lehr's, J., politische Ökonomie in gedrängter Fassung (Volkswirtschaftslehre u. -Politik. Finanzwissenschaft, Statistik u. f. w.) 4. verm. Aufl., besorgt v. Prof. Dr. C. Neuburg. (VIII, 176 S.) gr. 8°. '05. 3. —; geb. 3. 80

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Handhabungsarbeiten der Fußartillerie. Vom 29. II. 1904. (60 u. VI S. m. Abbildgn.) kl. 8°. '04. bar † 1. 30; kart. † 1. 50

Paul Parey in Berlin.

Shorthorn-Herdbuch, deutsches. 8. Bd. des deutschen Herdbuches. Begründet v. H. Settegast. Hrsg. v. der Gesellschaft deutscher Shorthorn-Züchter. (VI, 1143 S. m. 1 Taf.) gr. 8°. '04. 6. —

R. Piper & Co. in München.

Lessing, Dr. O. E.: Grillparzer u. das neue Drama. Eine Studie. (VIII, 175 S.) 8°. '05. 4. —

M. Poppelauer's Buchh. in Berlin.

Baneth, Dr. E.: Der Sederabend. Ein Vortrag. (47 S.) 8°. '04. 1. —
Elbogen, Dr. J.: Ein hebräisch-italienisches Glossar philosophischer Ausdrücke. [Aus: »Festschr. zum 70. Geburtstage A. Berliners«.] (11 S.) gr. 8°. '04. —. 60

Fr. Pustet'sche Buchh. in Amberg.

Adreßbuch f. die kgl. bayei. Stadt Amberg. (IV, 57 u. 47 S. m. Stadtplan.) 8°. '04. Geb. n.n. 3. —

Buttkammer & Mühlbrecht in Berlin.

D'Aviz, Winkl. Geh. Oberreg.-R. a. D. Eberh.: Die natürlichen Aufgaben des Staats u. die heutige deutsche Staatswirtschaft. Gemeinverständlich dargestellt. (43 S.) gr. 8°. '05. —. 80
Fellner, Prof. Doz. Gen.-Sekr. Dr. Frdr.: Die Schätzung des Volkseinkommens. Vorgelegt der in Berlin abgeh. IX. Tagg. des internationalen statist. Institutes. (46 S.) gr. 8°. '04. 1. 60
Mitscherlich, Dr. Waldem.: Entstehung der deutschen Frauenbewegung. Eine soziolog. Betrachtg. (95 S.) gr. 8°. '05. 1. —

J. Neider'sche Univ.-Buchh. in Gießen.

Universitäts-Kalender, Giessener. Winter-Sem. 1904/05. 13. Ausg. (112 S.) kl. 8°. 1. —

Hermann Sander in Freiberg i. S.

- Lingelsheim, Handelssch.-Dir. Wilh.:** Die Buchführung f. jeden Geschäftsmann. Klare u. allgemein verständl. Anleitung zur Anlegg. u. Führg. der Geschäftsbücher durch Selbstunterricht, verbunden m. vorkomm. schriftl. Arbeiten, als Steuer-Reklamationen etc. (43 S.) 8°. ('04.) — 80
- Taubner, Lehr. Woldem.:** Zwergkönig Hübig. Kinder-Festspiel. 3. Aufl. (30 S.) 8°. ('04.) — 25
- Der Jahreslauf. Kinder-Festspiel. 3. Aufl. (30 S.) 8°. '04. — 25
- Ein Weihnachtsmärchen. Weihnachtsfestspiel f. Volksschulen. 4. Aufl. (16 S.) 8°. ('04.) — 20

Moritz Schauenburg in Lahr.

- Taschen-Kommersbuch.** 400 Lieder aus Schauenburgs allgemeinem deutschen Kommersbuch. 17. Aufl. Neue Bearbeitung. (244 S.) 11. 8°. ('04.) Geb. 1. —; m. Viernägeln 1. 30

Johannes Schergens in Bonn.

- Christenleben, e. fröhliches, od. Die Lebensgeschichte v. Billy Bray.** Nach dem Engl. frei bearb. v. † Pfr. A. V. Schettler. 3. Aufl., m. Vorwort v. P. J. Dammann. (XV, 127 S. m. Abbildgn.) 8°. '04. — 80; kart. 1. —; geb. 1. 60
- Haslam, W.:** Vom Tode zum Leben od. Zwanzig Jahre aus meinem Amtsleben. Frei aus dem Engl. übertr. v. † Pfr. A. V. Schettler. 3. Aufl., m. Vorwort v. P. J. Dammann, nebst 3 Bildern. (X, 371 S.) 8°. '04. 2. 50; kart. 3. —; geb. 3. 50

Ferdinand Schöningh in Osnabrück.

- Dieckmann, Oberlehr. Dr. Frdr.:** Die lothringischen Ahnen Gottfrieds v. Bouillon. Progr. (25 S.) Lex.-8°. 1. —
- Vonhöne, Prof. Dr.:** Festgabe zur Elfhundertjahr-Feier des Gymnasium Carolinum zu Osnabrück. 1. Verzeichnis der Lehrer. 2. Verzeichnis der Abiturienten seit 1830. (48 S.) 8°. '04. — 60

Schworella & Heid in Wien.

- Wimmer's Fahrplan der Bahnen der österreichischen Alpenländer u. der angrenzenden Verkehrsgebiete der südlichen u. westlichen böhmischen Bahnen, der Bahnen im südlichen Bayern u. im Engadin, ferner der Dampfschiffe auf der oberen Donau u. den Alpenseen u. der Fahrzeit der Postkurse im österreichischen Alpengebiete u. im Engadin. Gültig vom 1. X. 1904 an. (268 S. m. 2 Karten.) 16°. bar — 50**

G. Scriba in Reg.

- Müller, Lyc.-Oberlehr.-Prof. Dr. Hub.:** Die Elemente der Planimetrie. Ein Beitrag zur Methode des geometr. Unterrichts. 9. unveränd. Aufl. (IV, 83 S. m. Fig.) 8°. '04. 1. 20; geb. in Leinw. bar 1. 60

Hermann Seemann Nachf. in Berlin.

- Kerst, Helene:** Weibliche Liebe. Roman in 2 Tln. (330 S.) 8°. ('04.) 3. —

H. Sorge'sche Buchh. in Osterode.

- Flierbaum, G.:** Harz-Karte v. Osterode u. Umgegend. Hrg. vom Harzklub-Zweigverein Osterode. 2. Aufl. 1:50,000. 43×41,5 cm. In Komm. ('04.) — 75

Hugo Spamer in Berlin.

- Witt, Gewerbesch.-Dir. J.:** Musterblätter f. das Fachzeichnen, nebst erläut. Text, hrg. unter Mitwirkg. v. Tischlermstr. Andree, Zeichenlehr. Barmwoldt, Ingen. Doeppner u. a. 9 Hefte. 6. Aufl. qu. 4°. ('04.) 20. —; Einzelpr. 21. 10
1. Fachzeichnen f. Tischler. (9 farb. Bl. m. 4 S. Text.) 2.50. — 2. Fachzeichnen f. Klempner. (7 farb. Bl. m. 3 S. Text.) 2.—. — 3. Fachzeichnen f. Schuhmacher. (8 Bl. m. 3 S. Text.) 1.60. — 4. Fachzeichnen f. Maschinen-schlosser. (6 farb. Bl. m. 4 S. Text.) 2.50. — 5. Fachzeichnen f. Bau- u. Kunstschlosser. (8 farb. Bl. m. 6 S. Text.) 2.50. — 6. Fachzeichnen f. Schmiede. (8 farb. Bl. m. 3 S. Text.) 2.50. — 7. Fachzeichnen f. Sattler. (9 farb. Bl. m. 3 S. Text.) 2.50. — 8. Fachzeichnen f. Stellmacher. (9 farb. Bl. m. 3 S. Text.) 2.50. — 9. Fachzeichnen f. Maurer. (8 farb. Bl. m. 4 S. Illust. Text.) 2.50.

Julius Springer in Berlin.

- Reichs-Kursbuch.** Bearb. im Kursbureau des Reichs-Postamts. 1904. Ausg. Nr. 8. Novbr.—Dezbr. (991 S. m. Karten.) gr. 8°. bar 2. —

Brüder Schickel in Wien.

- Hofitscher, Dr. A.:** Alkoholstille u. Abstinenz. Eine Erwiderg. auf Prof. Dr. Ferdinand Hueppes Vortrag: »Alkoholmißbrauch u. Abstinenz«. (32 S.) 8°. '04. bar — 40

Ludwig Toldi in Budapest.

- Gesetz-Artikel, XXII., vom J. 1886, üb. die Gemeinden.** Hrg. vom kön. ungar. Ministerium des Innern. (Red. des Országos Törvénytar.) Amtliche Ausg. (92 S.) gr. 8°. '04. 1. —

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

- Taschenbücher, illustrierte, f. die Jugend.** 24. Bd. 11. 8°. Geb. in Leinw. 1. —
24. Gast, Gust.: Der junge Pappkünstler. Eine Anleitung f. kleine u. große Knaben zur Herstellg. v. allerlei leichten u. nützl. Arbeiten aus Papier u. Pappe. Mit 115 Abbildgn. im Text. (135 S.) ('04.)
- Tressler, Frz.:** Der Enkel der Könige. (V, 326 S. m. Abbildgn.) 11. 8°. ('04.) Geb. in Leinw. 3. —
- Vietinghoff, Lilly Baronin v.:** Badfischchens Lehr- u. Wanderjahr. (V, 334 S.) 11. 8°. ('04.) Geb. in Leinw. 3. —

Reinhold Urban in Striegau.

- Botendienst.** 8 Briefblättchen in altdeutscher Ausstattung. v. E. 11. 2. Serie. (Je 4 S.) 16°. ('04.) bar — 20
- Meyer, F. V.:** Umgeben v. Gottes Schutz. (8 S.) 11. 8°. '04. bar — 10
- Macht Jesus zum König! 2. Aufl. (8 S.) 11. 8°. '04. bar — 10
- Moderjohn, Past. E.:** Der Heilsweg. (In Briefen erklärt.) [Aus: »Sabbathlänge.«] 3. Aufl. (22 S.) 8°. '04. bar — 20
- Wie kommt man in den Himmel? 4. Aufl. (30 S.) 8°. '04. bar — 20
- Paul, Past. J.:** Komm heim! 100 zweiseit. Traktate m. Bildern. 2. Aufl. 8°. ('04.) bar — 50
- Koy, Kristina:** Die Kinder der Hausierer. Bilder aus dem slovak. Leben. Überf. v. M. R. 2. Aufl. (24 S. m. 1 Abbildg.) 11. 8°. '04. bar — 15
- Lebendig begraben. Eine verlorene Seele. Aus dem Slovak. 4. Aufl. (15 S.) 11. 8°. '04. bar — 10
- Kein Raum. Aus dem Slovak. v. E. J. 3. Aufl. (16 S.) ('04.) bar — 10
- Roemel, P.:** Wegweiser. (11.) 100 zweiseit. Traktate. 8°. ('04.) bar — 30
- Westimmen.** 11. 100 zweiseit. Traktate v. P. J. Paul, P. R. Kulisz, Frau P. Schmolke, P. J. Urban. 11. 8°. ('04.) bar — 30

Velhagen & Klasing in Bielefeld.

- Wyckgram, Jak.:** Schiller. Volksausg. 1.—10. Tauf. (IV, 399 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '05. Geb. in Leinw. 3. —

Wilhelm Violet in Stuttgart.

- Busse, Dr. Bruno:** Wie studiert man neuere Sprachen? Ein Ratgeber f. alle, die sich dem Studium des Deutschen, Englischen u. Französischen widmen. (163 S.) gr. 8°. '04. 2. 50
- Krische, Dr. Paul:** Wie studiert man Chemie? Ein Ratgeber f. alle, die sich dieser Wissenschaft widmen. (174 S.) gr. 8°. '04. 2. 50

Volkswirtschaftlicher Verlag Alexander Dorn in Wien.

- Export-Compass 1905.** Commercielles Jahrbuch f. die Interessenten des österreichisch-ungar. Ausfuhrhandels. 16. Jahrg. (LXXIII, 400 S.) gr. 8°. Geb. in Leinw. 10. —

Ray Waag in Stuttgart.

- Brauer- u. Mälzer-Kalender f. Deutschland u. Oesterreich.** Jahrg. 1904—1905 (1. X. 1904 bis 31. XII. 1905). Unter Mitwirkg. der wissenschaftl. Station f. Brauerei in München, der kgl. Akademie f. Brauerei in Weihenstephan, sowie v. Brauereidir. Jul Thausing u. anderer angesehener Theoretiker u. Praktiker hrg. v. C. Bleisch. 3 Tle. 28. Jahrg. (IV, 125, 156, 16; IV, 228 S. u. Schreibkalender.) kl. 8°. Geb. in Leinw. n.n. 4. —; 3. Tl., enth.: Das Tagebuch des Braumeisters. Nach dem Brauereijournal v. Prof. Brandauer umgearb. v. Dir. Versuchsstat.-Vorft. Prof. Dr. F. Vogel, allein n.n. 1. 40

Carl Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.

Strauss, Dr. Eduard: Studien üb. die Albuminoide m. besond. Berücksicht. des Spongins u. der Keratine, (VII, 126 S.) gr. 8°. '04. 3. 20
Vierordt, Heinr.: Kosmoslieder. (VIII, 151 S.) II. 8°. '05. 2. —; geb. 3. —

May Woywod in Breslau.

Schmidt, Dir. Dr. Thdr., u. Lehr. Frdr. Drischel: Naturkunde f. höhere Mädchenschulen u. Mittelschulen. 1. Tl. gr. 8°. Geb. 1. 20
 1. Drischel, Frdr.: Der naturkundliche Stoff f. 80 Lehrstunden des 4. Schulj. in höheren Mädchenschulen u. Mittelschulen. Mit 99 in den Text gedr. Abbildgn. 3., durchgeseh. Aufl. (10.—15. Tauf.) (IV, 163 S.) '04. 1.20.

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Buchhandlung u. Druckerei vorm G. J. Brill in Leiden. —
G. J. Winter'sche Verlagsh. in Leipzig.

Archiv, internationales, f. Ethnographie. Red.: Dir. Dr. J. D. E. Schmeltz. 17. Bd. 6 Hefte. (1. u. 2. Heft. III, 80 S. m. 2 Karten.) 4°. '04. In Komm. n.n. 21. —

Edardt & Nehtorff in Hamburg.

Hansa. Deutsche naut. Zeitschrift. Red.: C. Schroedter. 41. Jahrg. 1904. Nr. 41. (12 S.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar 4. —
Pilote, der, neue Folge: Beiträge zur Küstenkunde. (Hrsg. v. der deutschen Seewarte, Hamburg.) 1904. 22. Heft. (S. 305—368 m. 1 Taf.) gr. 8°. In Komm. —. 50

Gustav Fischer in Jena.

Handbuch der technischen Mykologie, hrsg. v. Frz. Lafar. (2., wesentlich erweit. Aufl. v. Lafar, techn. Mykologie.) 3. Lfg. (1. Bd. S. 161—320 m. 41 Fig.) Lex.-8°. 4. —

Serdes & Hddel in Berlin.

Meyer, Johs.: I. Aus der deutschen Literatur. II. Einführung in die deutsche Literatur. 11. u. 12. Bfg. (I u. II. Je S. 321—384.) gr. 8°. Je —. 50

J. Greger in München, Forstenriederstr. 2.

Süd-Amerika. Organ f. Ansiedlg. u. Landerwerb, Ackerbau u. Viehzucht, Handel u. Statistik, Forschg. u. Expeditionen, Minenwesen, Aus- u. Einwanderung, Verkehrsverhältnisse u. f. w. in den Republiken Argentinien, Bolivien, Brasilien, Chile, Paraguay, Peru u. Uruguay. 2. Jahrg. Oktbr. 1904—Septbr. 1905. 12 Hrn. (Nr. 13. 4 S. m. Abbildgn.) 4°. Vierteljährlich —. 30

H. Saack in Berlin.

Notizblatt, ethnologisches. Hrsg. v. der Direktion des königl. Museums f. Völkerkunde in Berlin. III. Bd. 3. Heft. (III, 119 S. m. 4 Taf.) Lex.-8°. '04. 8. —

Serdersche Verlagsh. in Freiburg i. B.

Serder's Konversations-Lexikon. 3. Aufl. 69. Heft. (4. Bd. Sp. 737—832 m. Abbildgn.) Lex.-8°. —. 50

Sinstorff'sche Hofbuchh., Verlags-Gto. in Wismar.

Zeitschrift, mecklenburgische, f. Rechtspflege u. Rechtswissenschaft, hrsg. v. DD. Oberlandesger. - Senatspräsi. Heinr. Altvater u. Prof. Carl Birmeyer. 23. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 101 S.) gr. 8°. '04. 8. —

K. I. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Nachrichten üb. Industrie, Handel u. Verkehr aus dem statistischen Departement im k. k. Handelsministerium. 82. Bd. Statistische Übersichten, betr. den auswärt. Handel des österreichisch-ungar. Zollgebiets im J. 1904. 9. Heft. Septbr. 1904. (VII, 219 S.) Lex.-8°. 1. —

Kongregation der Pallottiner in Limburg.

Rosenfranz, der. Illustrierte Monatschrift zu Ehren der allerseligsten Jungfrau Maria. Red. v. Leonz Niderberger. 12. Jahrg. Oktbr. 1904—Septbr. 1905. 12 Hefte. (1. Heft. 24 S.) 8°. bar 1. 20

Dr. P. Langenscheidt in Berlin.

Schar J. Fr., u. Paul Langenscheidt: Kaufmännische Unterrichtsstunden. II. Kursf. Kontorpraxis. 1. Lektion. (S. 1—48.) gr. 8°. 1. —

J. Lindauer'sche Buchh. in München.

Zeitschrift des deutschen u. österreichischen Alpenvereins. Red. v. Heinr. Hess. Jahrg. 1904. 35. Bd. (VIII, 404 S. m. 97 Abbildgn., 35 Vollbildern u. 1 Karte.) Lex.-8°. in Komm. bar 12. —; geb. in Leinw. nn 13. 80; m. Bild auf der Einbd.-Decke nn 14. 50; in Halbfrz. nn 14. 50

Georg Reimer in Berlin.

Grabreliefs, die attischen. Hrsg. im Auftrage der kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu Wien. 13. Lfg. (S. 313—328 m. eingedr. Abbildgn. u. 25 Taf.) 40,5x29 cm. '04. In Mappe bar nn 65. —

Neugersche Buchh. in Leipzig.

Sattler, W.: Deutsch-englisches Sachwörterbuch. 11. (Schluss-) Lfg. (XX u. S. 961—1035.) gr. 8°. bar 2. —

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Matzkie, P.: Bilder aus dem Tierleben. 30. (Schluß-) Bfg. (IV u. S. 465—476 m. 1 farb. Taf.) 4°. bar —. 50
Scherr, Johs.: Germania. Zwei Jahrtausende deutschen Lebens. Kulturgeschichtlich geschildert. Neu hrsg. u. bis auf die Gegenwart fortgeführt v. Hans Prug. 4. Bfg. (S. 31—40 m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 4°. bar —. 30

Verlagsanstalt Alexander Koch in Darmstadt.

Kunst u. Dekoration, deutsche. Hrsg. u. red. v. Hofr. Alex. Koch. 8 Jahrg. Oktbr. 1904—Septbr. 1905. 12 Hefte. (1. Heft. 90 S.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar 6. —; f. Oesterreich-Ungarn u. das übr. Ausland 6. 50; einzelne Hefte 2. 50; m. französ. Text halbjährlich 12. —; bezw. 13. —
 Berichtigung der Aufnahme in Nr. 246.

Zürcher & Furer in Zürich.

Zwingliana. Mitteilungen zur Geschichte Zwinglis u. der Reformation. Hrsg. v. der Vereinigg. f. das Zwinglimuseum in Zürich. Red.: Prof. Dr. Emil Egli. Jahrg. 1904. Nr. 3. (1. Bd. S. 451—483 m. 1 Fksm.) gr. 8°. —. 75

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind. (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

U=Umschlag.

- Fr. Bahn in Schwerin.** 9711
Kraft, Elisabeth von Brandenburg. 1 M 80 J.
- G. S. Bed'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Bed in München.** 9703/04
Berger, Schiller. Bd. 1. Geb. 6 M.
Müller, Von den Quellen des Lebens. Geb. 4 M.
- Chr. Belfer'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.** 9698
Flad, Konfusius. 1 M 20 J.
- Buchhandlung Jungborn (Rud. Just) in Stapelburg a/S.** 9696
Just, Der Jungborn-Fisch. 2. Aufl. 50 J.
- Deutsche Verlagsanstalt in Stuttgart.** 9699 u. 9707
Dreyer, Die Siebzehnjährigen. 2 M; geb. 3 M.
Klassiker der Kunst in Gesamtausgaben. Bd. V. Geb. 12 M.
- Alexander Dunder in Berlin.** 9701
Schubart, Aus dem Tagebuche eines Königs von Rom.
- Ernst Frensdorff Verlag in Berlin.** 9706
Weddigen, Geschichte der Theater Deutschlands. Lfg. 2. 1 M.
- Herm. Große, Verlag in Weimar.** 9708
Der Kirchenbau. 60 J.



- F. A. Herbig in Berlin.** 9704
Ploetz-Kares, Kurzer Lehrgang der französischen Sprache. Übungsbuch. Ausgabe E. Ca. 2 M 20 δ .
- Dr. Paul Lorenz in Freiburg i. B.** 9698
Kalfas, Methodische Anleitung zum kunstgerechten Billardspiel. 3. Aufl. 1 M.
- Magazin-Verlag Jacques Segner in Berlin.** U 3
Huyssmans, Gegen den Strich. 2. Aufl. 5 M; geb. in Leinen 6 M; in Leder 7 M.
- Heinrich Minden in Dresden.** 9704
Winds, Die Technik der Schauspielkunst. 4 M; geb. 5 M.
- Georg Müller in München.** 9705 u. 9710
Wiegand, Golgatha. 2 M.
Bartels, Jeremias Gotthelf. 2 M 50 δ ; geb. 3 M 50 δ .
Nordheim, Geschichten aus Franken. 2 Bde. 5 M; geb. 7 M.
- G. Pierson's Verlag in Dresden.** 9697
v. Forell, Wie man sich verlobt. 2 M; geb. 3 M.
Erdmannsdörffer, Lola. 2 M 50 δ ; geb. 3 M 50 δ .
v. Freymann, Pupa und anderes. 2 M; geb. 3 M.
- G. Polz in Leipzig.** 9709
Bernhard, Die heilige Cäcilie. 5 M; geb. 6 M.
Blum, Ohne Heimat. 1 M 50 δ ; geb. 2 M.
von Eschen-Eschstruth, Wandlungen einer Seele. 3 M; geb. 3 M 50 δ .
Harber, Irdische und himmlische Liebe. 2 M 50 δ ; geb. 3 M.
Jensen, Tamms Garten. 3 M; geb. 3 M 50 δ .
Siebe, Durchgerungen. 2 M 50 δ ; geb. 3 M.
Spiyer, Herrenrecht. 1 M 80 δ ; geb. 2 M 40 δ .
- F. Tempösch in Wien.** 9695
Jahrbuch der Kunsthistorischen Sammlungen des allerhöchsten Kaiserhauses. Bd. XXIV. Heft 5. 36 M.
— Band XXV. Heft 1. 24 M.
- Georg Thieme in Leipzig.** 9702
Grünbaum u. Lindt, Das Physikalische Praktikum des Nichtphysikers. Geb. ca. 4 M.
Kollmann u. Oberländer, Die chronische Gonorrhoe der männlichen Harnröhre. Teil II/III. Ca. 12 M.
- Verlag der Arbeiter-Versorgung A. Troschel in Grunewald-Berlin.** 9708
Bücker, Der Bureau- und Registraturdienst in der Kranken-assenverwaltung. 80 δ .
Bedmann-Riebourg, Tafeln zur Ermittlung der Invaliden- und Altersrenten. I. Nachtrag. 75 δ .
Krüger, Bibliographie der Arbeitslosenfürsorge. 1 M 75 δ .

Nichtamtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. A. Brochhaus' Sortiment u. Antiq. in Leipzig.

Englische Literatur.

E. Arnold in London.

- Montrésor, F. F., Celestial surgeon. 8°. 6 sh.
Forbes, A. C., English estate forestry. 8°. 12 sh. 6 d. no.
Glover, T. R., Studies in Virgil. 8°. 10 sh. 6 d. no.

G. Bell & Sons in London.

- Roundell, Mrs. C., ham nouse, its history and art treasures. 4°. 5 £ 5 sh. no.

Bousfield in London.

- Tooley, S., Life of Florence Nigthingale. 8°. 5 sh. no.

W. & R. Chambers in London.

- Fenn, G. M., Glyn Severn's school-days. 8°. 5 sh.
Meade, L. T., Girls of Mrs. Pritchard's school. 8°. 6 sh.

Chatto & Windus in London.

- Gribble, F., Dream of peace. 8°. 6 sh.

Dean & Son in London.

- Duruy, V., general history of the world. 8°. 8 sh. 6 d. no.
Duruy, V., History of France. 8°. 8 sh. 6 d.

Dent & Co. in London.

- Noyes, E., Story of Ferrara. 8°. 4 sh. 6 d. no.

Duckworth & Co. in London.

- Nassau, R. H., Feticism in West Africa. 8°. 7 sh. 6 d. no.

Hodder & Stoughton in London.

- Moore, F., F., Sir Roger's Heir. 8°. 6 sh.

J. Lane in London.

- Maxwell, D., Log of the 'Griffin'. 8°. 10 sh. 6 d. no.

J. Long in London.

- Dickberry, F., Storm of London. 8°. 6 sh.
Fenn, G. M., blind Polly. 8°. 6 sh.
Machray, R., Ambassador's glove. 8°. 6 sh.

Longmans & Co. in London.

- Falkiner, C. L., Illustrations of Irish history and topography, mainly of 17th century. 8°. 18 sh. no.
Turner, H. G., History of colony of Victoria from its discovery to its absorption into the commonwealth of Australia. 8°. 21 sh. no.

Macmillan & Co. in London.

- Arnold, R. B., Scientific fact and metaphysical reality. 8°. 10 sh. no.
Hirst, F. W., Adam Smith. 8°. 2 sh. no.
Sinclair, U., Manassas. 8°. 6 sh.

Methuen & Co. in London.

- Hichens, R., Garden of Allah. 8°. 6 sh.

J. Murray in London.

- Rees, A. W., Jantho the Fisherman. 8°. 10 sh. 6 d. no.

Nisbet & Co. in London.

- Meade, L. T., Castle Poverty. 8°. 6 sh.

K. Paul, Trench, Trübner & Co. in London.

- Bersch, J., Cellulose, Cellulose Products etc. 8°. 16 sh. no.
Sterling, R., Grammar of Arabic Language. 8°. 12 sh. no.
Tadd, J. L., new methods of education. 8°. 8 sh. 6 d. no. 4°. 14 sh. no.

G. P. Putnam's Sons in London.

- Croly, J. C., Memories. 8°. 6 sh. no.
Tapp, S. C., Story of Anglo-Saxon institutions. 8°. 6 sh. no.

Rivingtons in London.

- Whitham, A. R., Handbook to history of Hebrew monarchy. Vol. II. 8°. 3 sh. 6 d. no.

Seeley & Co. in London.

- Elson, A., critical history of opera. 8°. 5 sh. no.

Simpkin, Marshall & Co. in London.

- Forbes, E. S., King Arthur's Wood. Fol. 2 £ 2sh. no.

E. Stanford in London.

- Knox, A., Glossary of geographical and topographical terms. 8°. 15 sh.

F. Unwin in London.

- Cleeve, L., Children of endurance. 8°. 6 sh.
Jernigan, T. R., Chinas business methods and policy. 8°. 12 sh. no.
Vambéry, A., Story of my struggles. 2 vols. 8°. 21 sh. no.
Unwin's Library:
Cleeve, L., the Children of Enduranc. 1 M 50 δ .

Watts & Co. in London.

- Naismith, W., Matter and life: What are they? 8°. 6 sh.

Französische Literatur.

Ch. Béranger in Paris.

- Pozzi-Escot, M. E., Traité élémentaire de physico-chimie. 8°. 20 fr.

R. Chapelot & Cie. in Paris.

Chuquet, A., la légion germanique. 8°. 7 fr. 50 c.

O. Doin in Paris.Imbert, L., Précis de thérapeutique chirurgicale. 18°. 10 fr.
Rothschild, H. de, Traité d'hygiène et de pathologie du nourrisson et des enfants du premier âge. Vol. II. 8°. 15 fr.**Dujarric & Cie. in Paris.**Cahnet, A., la question d'Orient. 18°. 4 fr.
Viallate, A., la crise anglaise. 18°. 3 fr. 50 c.**E. Fasquelle in Paris.**Beaunier, A., Picrate et Siméon. 18°. 3 fr. 50 c.
Ferval, Cl., Vie de château. 18°. 3 fr. 50 c.
Hirsch, Ch. H., la demoiselle de comédie. 18°. 3 fr. 50 c.
Saint-Georges de Bouhélier, des passions de l'amour. 18°. 3 fr. 50 c.**E. Flammarion in Paris.**

Nief, F., Saturnales rouges. 18°. 3 fr. 50 c.

A. Fontemoing in Paris.Bordeaux, H., Vies intimes. 16°. 3 fr. 50 c.
Douël, M., au temps de Pétrarque. 16°. 3 fr. 50 c.
Rosny, J., la fugitive. 16°. 3 fr. 50 c.**Gauthier-Villars in Paris.**Hart, G., Turbines à vapeur. 8°. 4 fr.
Rodet, J., Résistance, inductance et capacité. 8°. 7 fr.
Souchon, A., Construction des cadrans solaires. 8°. 2 fr. 75 c.**Jos. De Grève in Brüssel.**

Barbosa Rodrigues, J., Myrtacées du Paraguay. 8°. 5 fr.

Hachette & Cie. in Paris.

Ruinat de Gournier, J., Amour de philosophe. 16°. 3 fr. 50 c.

Librairie générale in Paris.

Maël, P., blanche contre jaunes. 12°. 3 fr. 50 c.

Masson & Cie. in Paris.Broca, A., Leçons cliniques de chirurgie infantile. 2^{me} série. 8°. 10 fr.
Launois, P. E., et P. Roy, Etude biologique sur les géants. 8°. 18 fr.**Ch. Mendel in Paris.**Emery, H., Développement du cliché photographique. 8°. 3 fr.
Pinsard, J., l'illustration du livre moderne et la photographie. 8°. 20 fr.
Rouyer, L., Gomme bichromatée. 8°. 2 fr.
Trutat, E., Cliché photographique. 8°. 3 fr. 50 c.
Trutat, E., Procédés pigmentaires. 8°. 1 fr. 25 c.**Ad. Mertens in Brüssel.**

Barbosa Rodrigues, J., les noces des palmiers. 8°. 3 fr.

Veuve Monnom in Brüssel.

Barbosa Rodrigues, J., l'uiraeÿ ou curare. 8°. 5 fr.

Ch. Offenstadt in Paris.

Brevannes, R., l'orgie satanique à travers les siècles. 16°. 5 fr.

E. Rey in Paris.

Diehl, Ch., Théodora, impératrice de Byzance. 8°. 3 fr. 50 c.

F. R. de Rudeval in Paris.Kont, J., un poète hongrois. Jean Arany. 8°. 2 fr.
Renty, E. de, Chemins de fer coloniaux en Afrique. 2^e partie. 18°. 3 fr. 50 c.**A. Siffer in Gent.**

Coopman et Broeckaert, Bibliographie van den vlaamschen taalstrijd. I. 8°. 3 fr. 50 c.

G. Steinheil in Paris.Dujarier, Ch., Anatomie des membres. 8°. 15 fr.
Guilleminot, H., Électricité médicale. 16°. 10 fr.
Terrien, F., Syphilis de l'œil et ses annexes. 16°. 4 fr.**H. Vaillant-Carmanne in Lüttich.**

Projet de dictionnaire général de la langue wallonne publié par la Société liégeoise de littérature wallonne. 8°. 2 fr.

L. Vanier in Paris.Huysmans, J. K., trois primitifs. 8°. 5 fr.
Pioch, E., l'impuissance d'Hercule. 18°. 3 fr. 50 c.**Vromant & Cie. in Brüssel.**Bodeux, M., Liégeoise idylle. 12°. 3 fr. 50 c.
Géron, l'édifice de la science religieuse. 8°. 3 fr. 50 c.**Bücher sendungen aus Italien.**

In meiner Zeitschrift »La Bibliofilia« habe ich schon mehrfach scharfe Artikel gegen die unglaublichen Scherereien veröffentlicht, die wir in Italien bei der Versendung von alten Büchern auszustehen haben; einen davon hat auch das Börsenblatt in deutscher Übersetzung gebracht*, während andere angesehene Blätter Europas meine Arbeiten mit den nötigen Kommentaren in erweiterter Form zur Kenntnis gebracht haben. Bisher habe ich nur erreicht, daß die Regierung die Inkompetenz der Galleriebeamten in der Beurteilung von alten Büchern zugab und in Florenz die Leitung der Biblioteca Mediceo-Laurenziana damit beauftragte. Im übrigen ist alles beim alten geblieben oder sogar noch schlimmer geworden.

Um allen Schwierigkeiten aus dem Wege zu gehen, lasse ich vor der Expedition die Bücher, die nach meinem Dafürhalten selten und wertvoll sind, der genannten Bibliothek vorlegen, um gegen Zahlung der Gebühren und Ausfuhrsteuer (6% vom Wert) die Erlaubnis zum Export zu erhalten. Vor kurzem sandte ich an meine Leipziger Vertretung drei Postpakete, deren Gesamtwert sich auf 50 Lire belief. Sie enthielten Bücher aus dem Ende des achtzehnten und Anfang des neunzehnten Jahrhunderts von je 3—4 M Wert, so daß ich es für überflüssig hielt, auch diese der Bibliothek vorzulegen. Acht Tage nach der Versendung erhielt ich von der Post die Mitteilung, daß von dem Zoll-

amt in Ala die Pakete zurückgesandt worden seien, da die darin enthaltenen wertvollen (!) Bücher ohne Dokumente der Ausfuhrerlaubnis wären! Die für den Transport gezahlten Postgebühren von 5 Frcs. 25 Cts. wurden natürlich weder zurückerstattet noch für die Wiederversendung angerechnet. Ich mußte auf einem Stempelbogen von 60 Centesimi die Bibliothek untertänigst um die Erlaubnis der Ausfuhr bitten. Diese prüfte die Bücher, schätzte sie alle zusammen auf 50 Lire, wofür ich 3 Lire Steuer erlegen mußte, und handigte mir den Erlaubnisschein auf einem Stempelbogen von 1 Lire 20 Cent. aus. Mit diesem wurden die drei Pakete gegen die Gebühr von 5 Lire 25 Cent. der Post zur Beförderung wieder übergeben.

Die Expedition der Bücher, die 50 Lire wert waren, kostete mithin 15 Lire 30 Cent.!! Wenn ich noch die Umständlichkeiten und den Zeitverlust in Betracht ziehe, so wäre es besser gewesen, ich hätte die Bücher einfach vernichtet. Die Welt hätte nichts dadurch verloren, ich dagegen nur gewonnen.

Diese Zeilen dürften meine Kollegen, die anderswo auch vielleicht manchmal durch Fiskalitäten geärgert werden, erheitern und . . . zufriedenstellen. Mich dürfen sie indessen nicht entmutigt glauben, denn die Versendung von Büchern zu 3 bis 4 M ist in meinem Hause nur eine Ausnahme. — Sapienti sat.

Florenz.

Leo S. Olschki.

*, Bgl. 1904 Nr. 18. (Red.)

Adressbuch für den Buch-, Kunst-, Musikalienhandel und verwandte Geschäftszweige der österreichisch-ungarischen Monarchie. Mit einem Anhang:

Österreichisch-ungarisches Zeitungs-Adressbuch.

Herausgegeben von **Moritz Perles.** 1904/1905.

(39. Jahrgang.) Mit dem Bildnis von Josef Koch.

(Gr. 8°. 18 nicht numerierte, 434, XVIII, 11 und

9 nicht numerierte Seiten.) Geb. Preis 6 *fl.* 60 *sch.*

E. Vor einigen Tagen ist der neue (39.) Jahrgang des bekannten Perles'schen Adressbuchs des österreichisch-ungarischen Buch-, Kunst- und Musikalienhandels erschienen. Seine Anordnung und ganze Erscheinung ist — von einigen Ausnahmen abgesehen — die bekannte, altgewohnte; nur daß auch bei ihm die Menge des zu verzeichnenden und zu verarbeitenden Stoffs sich gemehrt hat, der Umfang des Buchs somit gewachsen ist. Dem Titelblatt folgen zunächst die während des Drucks erforderlich gewordenen Nachträge und Änderungen, die nur 2 Seiten in Anspruch nehmen. Ihnen folgt ein Einleitungswort des Herausgebers, in dem auf mehrfache Änderungen der bisherigen Form aufmerksam gemacht wird. Dann kommen ein Verzeichnis der Buchhandlungsjubiläen 1905, Inhaltsverzeichnis, statistische Übersicht und ein Verzeichnis der Wiener Firmen mit Wohnungsangabe. Erst hiernach beginnt der wesentliche Inhalt.

Dieser ist in 5 Abteilungen gesondert. Abteilung I gibt auf 116 Seiten das alphabetische Firmenverzeichnis. — Abteilung II verzeichnet zunächst solche Firmen, die in Wien, Budapest oder Prag weder wohnen noch einen Vertreter haben, ferner solche Namen von Inhabern, Teilhabern, Geschäftsführern etc., die anders lauten als die Firma, berichtet sodann über die Vertretung des außerösterreichischen Buchhandels in Wien, über den Verkehr Paris—Wien und schließt mit einer Zusammenstellung der Firmen nach Sondergebieten ihrer Betätigung. — Abteilung III beschäftigt sich in der Hauptsache mit dem Vereins- und dem Kommissionswesen. Sie schließt diesen Angaben verschiedene andre geschäftliche Nachrichten, Tabellen, Tarife etc. an. — Abteilung IV bringt die österreichische Buchhändler-Geographie nebst Ortsregister und kurzer Sortimentenliste. Die Ordnung ist nach Kronländern erfolgt, während das Ortsregister nach dem Alphabet der Städte zusammengestellt ist. — Abteilung V enthält ein umfangreiches Zeitungsadressbuch.

Der neue Jahrgang verzeichnet an Buch-, Antiquar-, Kunst-, Musikalien-, Landkarten-, Schreibwaren-, Lehrmittelhandlungen und Leihbibliotheken 2266 Firmen. Von diesen beschäftigen sich mit dem Buchhandel 1885 Firmen, und zwar 1532 mit Sortiment, 383 mit Antiquariat, und 337 ausschließlich mit Verlag. Den Kunst- und Landkartenhandel betreiben 795, den Musikalienhandel 793, den Schreibwarenhandel 881 Firmen. An Leihbibliotheken gibt es 325, an Musikalien-Leihanstalten 59, an Annoncenbureaus 10. Die Kolportage wird von 207 Firmen betrieben.

An Buchdruckereien verzeichnet das Adressbuch 1786, an lithographischen Anstalten 472, an Schriftgießereien 48, an xylographischen Anstalten 46, an chemographischen Anstalten 47, an Kupferdruckereien 28, an Kupferstechern und Radierern 17, an Papierfabrik-Niederlagen 134. Eisenbahnbuchhandlungen gibt es 46, Lehrmittelanstalten 40.

Von allen verzeichneten Firmen verkehren nur 1026 über Leipzig. Das österreichisch-ungarische Kommissionsgeschäft verteilt sich auf 53 Kommissionäre in Wien, 21 in

Budapest und 10 in Prag. Wien bedient 842 Kommittenten, Budapest 264, Prag 220. 600 Firmen haben auf keinem dieser drei Kommissionsplätze Vertretung. 67 inländische und 145 ausländische Firmen halten in Wien Verlagslager und lassen dort ausliefern. 29 ausländische Verleger liefern franko Wien. Die Gesamtziffer der Auslandskommittenten Wiens ist 173.

Auf die verschiedenen Kronländer verteilen sich die Firmen in folgendem Zahlenverhältnis: Böhmen 411, Bukowina 28, Dalmatien 12, Galizien 160, Kärnten 19, Krain 13, Küstenland 31, Mähren 117, Österreich unter der Enns 478, Österreich ob der Enns 41, Salzburg 18, Schlesien 41, Steiermark 74, Tirol 70, Ungarn 693, Kroatien 45, Bosnien 15. In derselben Reihenfolge wie die Kronländer seien nachfolgend deren Hauptstädte mit ihrer Firmenzahl angegeben: Prag 105, Czernowitz 9, Zara 6, Lemberg 36, Klagenfurt 10, Laibach 6, Triest 18, Brünn 19, Wien 434, Linz 19, Salzburg 12, Troppau 9, Graz 29, Innsbruck 17, Budapest 174, Agram 11, Sarajewo 7.

Das Zeitungsadressbuch gibt Nachweise über 2178 Blätter. Davon erscheinen in deutscher Sprache 1315, in tschechischer 322, in ungarischer 228, in polnischer 90, in kroatischer 67. 156 Blätter verteilen sich auf andre Sprachen. Das Verzeichnis ist in zweierlei Ordnung, nach Sprachen und Städten, gegeben.

3 Firmen sind im Jahre 1780 gegründet, dürfen also im Jahre 1905 auf 125 Jahre ihres Bestehens zurückblicken; 2 Firmen können das Jubelfest hundertjährigen Bestehens feiern, 10 des fünfzigjährigen, 29 des fünfundsingzigjährigen.

Entgegen dem bisherigen Gebrauch sind im neuen Jahrgang sogenannte unpersönliche Firmen (wie z. B. Akademische Buchhandlung, Deutsche Buchhandlung, Bibliographisches Institut, Wiener Verlag) nicht mehr unter Buchhandlung, Institut, Verlag zu suchen, sondern unter dem ersten Wort des Firmennamens, also unter A, D, B, W. Nachgesetzt ist nur noch der Artikel (Der, Die, Das), desgleichen die Vornamen. Herr Perles folgt hierin also der neuen Ordnung, die das »Offizielle Adressbuch« (des Börsenvereins) eingeführt hat. Eine bedauerliche, freilich unvermeidliche Neuerung ist die Schreibung ungarischer Städtenamen, soweit das Gesetz dazu zwingt, in ungarischer Sprache. Der deutsche Name ist in Klammern daneben gesetzt. Eine weitere Neuerung ist technischer Art. Sie betrifft die Einfügung von grünen Titelblättern zwischen den einzelnen Abteilungen und dient der Erleichterung des Nachschlagens.

Das Titelbild bringt in sauberem Lichtdruck von Max Jaffé in Wien das Bildnis des Kollegen Josef Koch, Inhabers der J. G. Calve'schen k. u. k. Hof- und Universitätsbuchhandlung in Prag.

Im österreichischen Buchhandel wird das Perles'sche Adressbuch sicher kaum irgendwo entbehrt werden können; aber auch im außerösterreichischen Buchhandel gibt es viele Firmen, die sich des wertvollen Handbuchs seit lange mit Nutzen bedienen. Auf dem von ihm bearbeiteten Sondergebiet bringt es viele Nachweise, die geschäftliche Verwertung finden können, erledigt manche Frage, deren Beantwortung anderweit vergeblich gesucht wird. Es darf somit der Erwartung Ausdruck gegeben werden, daß es sich auch im reichsdeutschen Buchhandel immer mehr einbürgern wird.

Kleine Mitteilungen.

Deutsche Volksbibliotheken in Siebenbürgen und Rumänien. — Sächsische Hochschüler in Kronstadt haben nach einer Mitteilung Reinhold Steigs in der Bössischen Zeitung den Beschluß gefaßt, zur Erhaltung und Förderung des Deutschtums in Siebenbürgen deutsche Bücher zu beschaffen. Siebenbürgen ist staatsrechtlich bekanntlich vollständig mit Ungarn vereinigt und

grenzt im Süden und Osten an die Bukowina und an Rumänien. Von den 2 1/2 Millionen Einwohnern sind etwa 58 Prozent Rumänen, 32 Prozent Magyaren und 10 Prozent, also ca. 222 000, Deutsche, meist Sachsen.

Man will nun diesen isolierten deutschen Posten dadurch kräftigen, daß mit der Zeit jedes Sachsenort eine eigne deutsche Büchersammlung erhält. Man wünscht dem deutschen Landmann für die langen Winterabende, für Sonn- und Feiertage, gesunde und belehrende Beschäftigung zu geben, ihn dadurch vom Spielen und Trinken abzuhalten, überhaupt sittlich und geistig zu fördern. Zunächst sollen Wanderbibliotheken geschaffen werden. Näheres ist von Alfred Gebauer, Kronstadt in Siebenbürgen, Kornzeile 10, zu erfahren.

Auch in Rumänien sind die deutschen Landsleute bestrebt, ihre Nationalität mit Hilfe deutscher Literatur zu stützen. Bei einer Gesamtbevölkerung von über fünf Millionen sind dort über 4,2 Millionen Rumänen, 200 000 Zigeuner, 100 000 Bulgaren, 50 000 Ungarn und nur 50 000 Deutsche vertreten, außerdem noch 10 000 Griechen und Armenier, ferner Russen, Türken, Tataren und Italiener. Nur einige hundert Deutsche haben sich in deutsche Vereine zusammengetan, was für Bukarest, wo allein 30 000 Deutsche wohnen, soviel wie nichts bedeutet. Beamte, Handwerker, Arbeiter, die im harten Lebenskampf stehen, gehen mangels geistiger Anregung dem Deutschtum verloren. Die allgemeine Lage ist aber dem Deutschtum zurzeit nicht ungünstig. Während bisher in den maßgebenden Kreisen der französische Einfluß vorherrschte, vollzieht sich jetzt ein Umschwung zugunsten der deutschen Kultur. Die bedeutendsten Männer, die jetzt am Ruder sind, haben ihre Ausbildung zum Teil in Deutschland und auf deutschen Hochschulen genossen.

Eine Anzahl wackerer deutscher Männer erläßt soeben einen Aufruf in ihren dortigen Zeitungen.

»Sollten wir Deutsche in Bukarest« — so heißt es darin — »zurückstehen, die wir mit Stolz auf die größten deutschen Auslandsschulen in unserer Stadt hinweisen können? Rein! Wir, die wir als weit vorgeschobener Posten die Pflicht haben, alles Deutsche hochzuhalten und nach Möglichkeit deutsche Art und Sitte zu pflegen, müssen trachten, zum mindesten unsre Volksgenossen, die, durch das Schicksal weniger begünstigt, die Segnungen deutscher Bildung, Literatur und Wissenschaft entbehren, durch ein deutsches Buch zu ihrem Volk zurückzuführen, Wankende dem Deutschtum zu erhalten und der deutschen Sache Fernstehende zu ihren Freunden zu machen.«

Volkstümliche Vorträge sollen anregend wirken. Durch eine deutsche Bukarester Volksbibliothek soll auch im Hause die Möglichkeit gegeben werden, sich eine Stunde geistigen Wohlbefindens zu verschaffen. Der Allgemeine Deutsche Schulverein hat bereits Bücher gestiftet. Man hofft, daß Vereine und Private nachfolgen werden.

Eine Verbesserung im lithographischen Druck. — Die modernen Vielfältigungsarten für die Hochdrucktechnik befinden sich gegenwärtig in einer ähnlichen Periode der Weiterentwicklung wie vor etwa zwanzig Jahren. Damals war die Zinkographie zur Geltung gekommen, die Autotypie erzielte bald immer vollkommene Leistungen, und es entstanden so vielerlei neue und neubenannte Hochdruckverfahren, daß man sich kaum noch zurechtfinden konnte unter den vielen »Typen«. Die Leichtigkeit und Billigkeit in der Erzeugung von Illustrationen für Buchdruck wurde verhängnisvoll für die Lithographie. Jetzt ist es der typographische Buntdruck, der fast täglich durch neue Methoden bereichert wird. Photographische Naturaufnahmen und Autotypieplatten, die mit zwei-, drei-, viermaligem Druck bunte Effekte, ja alle Farben des Spektrums hervorzaubern, sind großartige Errungenschaften für den Hochdruck, jedoch andererseits arge Schädiger der Lithographie, der sie eine Unmenge lohnender Arbeit entziehen.

Um so erfreulicher ist es, auch einmal wieder von einem technischen Fortschritt berichten zu können, der dem lithographischen Druck zugute kommt und an dessen praktischer Benutzbarkeit kaum noch ein Zweifel bestehen kann.

Von jeher hat man beklagt, daß das Anfeuchten des Steins vor jedem Druck die Schnelligkeit erheblich beeinträchtigt. Man hat schon längst auf Mittel gefunden, diesen kostspieligen Aufenthalt zu vermeiden. Unter anderem hatte man die gleichzeitige Anwendung erstens einer mit Glycerin, Firnis und mit in Wasser und Zuckercouleur gelöstem Kochsalz zubereiteten Druckfarbe im Auge, zweitens wurde eine Mischung aus Glycerin und Kochsalz vorgeschlagen. Allein es ergaben sich nicht nur unscharfe Konturen, sondern auch ein Brüchigwerden der Farbe. Da brachten die Zeitungen vor ein paar Monaten die Mitteilung, daß mit großen Kapitalien in Form einer Aktiengesellschaft ein Fabrikunternehmen hauptsächlich

zu dem Zweck gegründet worden sei, ein patentiertes Verfahren zur Herstellung von sogenannten Hygrofarben zu verwerten.

Mit diesem Namen bezeichnet die Fabrik Charlottenburger Farbwerke in Charlottenburg mit Firnis und Glycerin versehete Farben für Stein- und Buchdruck, die das Feuchten und Wischen der Druckplatten bezw. Druckwalzen entbehrlich machen.

Bei dem hier angewendeten Wechsler-Friedmannschen Verfahren werden Farbmassen in Anwendung gebracht, die, auf die Druckplatte aufgetragen, die Durchführung eines ununterbrochenen Druckprozesses unter Erzielung rasch trocknender Abdrücke mit scharfen Konturen ermöglichen.

Man erreicht dies durch Zusatz von sehr bekannten Stoffen, nämlich von Soda, Weinstein und Terpentin zu Glycerin und Firnis. Zuerst wird Soda und Weinstein in Glycerin aufgelöst, dann Firnis und Terpentin zugesetzt und endlich die Farbe mit der so erhaltenen Mischung angerieben. Die Soda bewirkt das rasche Trocknen der Abdrücke, das ja auch bei Buchdruck von Vorteil ist. Der Weingeist schafft scharfe Konturen. Der Terpentin endlich bewirkt Geschmeidigkeit der Masse.

Die Fabrik hat eine Versuchsdruckerei eingerichtet, in der die Farben vor dem Versand sorgfältig geprüft worden. Dort nahmen wir Gelegenheit, uns den Druck zeigen zu lassen, und wir können bestätigen, daß sowohl in der Handpresse wie in der Schnellpresse ohne Feuchten oder Wischen des Steines ununterbrochen gedruckt wurde, wie man Buchdruckfarben verdruckt. Ältere bunte Drücke, die man uns zeigte, wiesen lebhaftes Kolorit auf. Ob sie vor einem Jahre nach dem frischen Druck anders wirkten oder ebenso, das vermögen wir nicht zu beurteilen; es wurde uns aber versichert, daß die Hygrofarben lange Zeit haltbar seien. Es wird beabsichtigt, in der Versuchsdruckerei eine Rotationsmaschine aufzustellen, um den höchsten Grad der Schnelligkeit im Flachdruck nachzuweisen. Paul Hennig.

Vom Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig — Das diesjährige einundsiebzigste Stiftungsfest, das in die letzten Tage des Oktober fiel, stand ebenso wie das vorlegte im Zeichen der Sparsamkeit. Der Verein will im Hinblick auf seine Hilfskassen den Mitgliedern das übliche Festmahl nicht mehr bieten, und die Mitglieder sind der Meinung, daß die Ausgabe von 3 M für das bloße Essen selbst bei einem Stiftungsfest eine Verschwendung sei. Einen Ausweg hat man noch nicht finden können, und man wäre in diesem Jahre vielleicht auch wieder zur stimmungsvollen Feier, d. h. zum Stiftungsfest mit Essen, Tafelreden, Tafelmusik und Festliedern, zurückgekehrt, wenn nicht die Krisis des »Verbandes« schwere Sorgen auch beim Vorstände und den »amtierenden« Mitgliedern unsers Vereins heraufbeschworen hätte.

Am 28. Oktober, abends 9 Uhr, fand die Vorfeier durch Veranstaltung eines Kommerzes im kleinen Saale des Buchhändlerhauses statt, an dem etwa 130 Mitglieder und Gäste teilnahmen. Eröffnet wurde er durch eine schwungvolle Rede des ersten Vorstehers, Herrn P. Scholze, der Bezug auf die bevorstehende Festlichkeit nahm und auf ihren fröhlichen Verlauf, sowie auf das fernere Gedeihen des Vereins traf. Unter Leitung des zweiten Vorstehers, Herrn Urlaub, folgten darauf, unterbrochen durch Absingen von Kommerzliedern seitens der Teilnehmer, humoristische Darbietungen von Charakterkomikern, die allgemeine Fröhlichkeit bis nach Mitternacht hervorriefen. Herr Wessely nahm dann noch Gelegenheit, ein Hoch auf den Vergnügungsausschuß auszubringen, der sich schon seit einer Reihe von Jahren bewährt habe.

Das Stiftungsfest selbst wurde am 31. Oktober, dem Tage des in Sachsen als Feiertag geltenden Reformationstages im Buchhändlerhause durch Konzert, Gesangsvorträge und Ball gefeiert. Zur festgesetzten Zeit begann um 4 Uhr die rühmlichst bekannte Winderstein-Kapelle unter Leitung des Konzertmeisters P. Steiner mit der ersten Nummer des Programms, dem Bojarenfestzug von Halvorfen in vorzüglicher Wiedergabe. Bei der darauf folgenden Festouvertüre von Lassen wurden die Piano- und Fortissimo-Stellen in der für den Palmengartensaal üblichen Tonstärke gegeben, was zur Folge hatte, daß sie im viel kleineren Saale des Buchhändlerhauses nicht zur rechten Wirkung kamen; die Fortissimi fielen den Zuhörern förmlich auf den Nacken. Die weiteren Vorträge der Kapelle befriedigten auch einen verwöhnten Geschmack, und besonders die »Zigeunertänze« von Rachez (Solo des Herrn Konzertmeisters Navone) und das »Ave Maria« von Bach-Gounod wurden stark applaudiert. Die Chopinsche Polonaise in As-dur erweckte viel Stimmung bei den Zuhörern, und die als letzte Nummer gegebene Valse caprice von Rubinstein leitete trefflich zum Festball über. Diese orchestralen Darbietungen wechselten ab mit Gesangsvorträgen des Opersängers Herrn Alb. Kunze vom Leipziger Stadttheater (der den Vereinsmitgliedern noch vom letzten humoristischen Abend in

bester Erinnerung war und bei seinem Auftreten lebhaft begrüßt wurde), sowie des Damen-Vokalquartetts. Herr Kunze gab sich in 4 Liedern als Humorist und erntete sowohl hierbei als auch bei den zwei Liedern ernster Art, von denen er H. Hermanns »Drei Wanderer« (K. Vusse) mit geradezu gemaltiger Tragik zum Ausdruck brachte, reichen Beifall. Größer noch war der Applaus, der dem Damen-Vokalquartett zuteil wurde, ob nun in F. v. d. Studens »Spröde« (Goethe) der herrliche I. Sopran des Fräulein Hildegard Homann, oder in A. Feists »Schlaflied fürs Peterle« (K. Vusse) der volle und weiche I. Alt des Fräulein Anna Lücke und der als prächtige Resonanz sich gebende II. Alt des Fräulein Sophie Lücke zur besondern Geltung kam. Der II. Sopran ist beim vierstimmigen Gesang immer eine undankbare Partie; doch gab G. Lazarus' »Tanzliedchen« (F. Sturm) in diesem Fall auch Fräulein Johanna Deutrich Gelegenheit, das ihre zum Gelingen dieser Nummer in vollem Maße beizutragen. Auf G. Kremers »Rumanisches Volkslied« folgte noch als Entgelt für den rauschenden Beifall der Hörer in Form einer Zugabe das bekannte Lied: »In einem kühlen Grunde«. Zu einer Zugabe mußte sich trotz der beschränkten Zeit auch Herr Kunze verstehen, um dem nicht endenwollenden Jubel nach dem letzten Lied »Ritter Kunz von Wendelstein« (O. Sommerstorff), dessen Komponist, Herr Angermeyer, die Begleitung der von Herrn Kunze gesungenen Lieder in liebenswürdiger Weise übernommen hatte, ein Ende zu bieten.

Um 1/2 7 Uhr war das Konzert-Programm erledigt, und nach einer etwa einstündigen Pause begann der Festball mit einer Polonaise, an der sich rund 140 Paare beteiligten. Der letzte Tanz wurde kurz vor 1 Uhr getanzt, und damit schloß das diesjährige Stiftungsfest, das dank den aufopfernden Bemühungen der Herren P. Dreßler und A. Urlaub einen durchaus befriedigenden und harmonischen Verlauf nahm. Freilich, ein Stiftungsfest mit Festtafel ist im Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig doch erst das wahre Stiftungsfest.

Zum Schluß soll noch der vorzüglich ausgestatteten Drucksachen für die Festlichkeiten gedacht werden, unter denen besonders die Einladung und das Programm hervorzuheben sind. Das Papier hatte die Firma H. H. Ulstein gestiftet, während die Firma J. J. Weber die Drucklegung in der ihr eignen hervorragenden Ausführung kostenlos bewirkt hatte. G. Korczewski.

Weltausstellung in St. Louis 1904. — In der vom Deutschen Buchgewerbeverein zu Leipzig veranstalteten Gruppe »Ausstellung für Buchgewerbe und Photographie« in St. Louis wurden folgende Auszeichnungen an Mitarbeiter (Collaborators) verliehen:

Gruppe 15. Buchdruckerkunst. Verschiedene Druckverfahren. Großer Preis: Professor Albert Krueger, Berlin. — Josef Sattler, Berlin. — Geheimer Regierungsrat Professor Roeske, Berlin. — Betriebsinspektor Franz Laeschner, Berlin. — sämtliche Mitarbeiter der Reichsdruckerei. — Arthur Woernlein, Verwaltungsdirektor des Deutschen Buchgewerbevereins, Leipzig (für die Durchführung der Ausstellung).

Gruppe 17. Bücher und Zeitschriften. Großer Preis: Dr. Ludwig Volkmann i/za. Breitkopf & Härtel, Leipzig. — Goldene Medaille: Künstlerbund Karlsruhe, Karlsruhe (als Mitarbeiter der Firma B. G. Teubner, Leipzig). — Hermann Stille i/za. Georg Stille, Berlin. — Arthur Woernlein, Verwaltungsdirektor des Deutschen Buchgewerbevereins, Leipzig (für die Durchführung der Gruppe). — Bronzene Medaille: Carl Hesse, Geschäftsführer des Vereins der Deutschen Musikalienhändler, Leipzig (für Durchführung der von genanntem Verein veranstalteten Kollektivausstellung von Musikalien). — F. Walter Degener, Ausstellungsbeamter des Deutschen Buchgewerbevereins, Leipzig (für Mitarbeit bei der Durchführung der Gruppe).

Victor v. Scheffel-Museum. — Aus Heidelberg wird der Nationalzeitung geschrieben: Auf der diesjährigen Hauptversammlung der Deutschen Abteilung des deutsch-österreichischen Scheffel-Bundes, die zu Waldshut stattfand, teilte Kommerzienrat Otto Bally, der Eigentümer des Trompeter-Schlößchens, mit, daß die Säckinger Ortsgruppe die Errichtung eines Scheffel-Museums in Säckingen, dem durch Scheffels Erstlingsdichtung weltbekannt gewordenen Städtchen, beabsichtige. Nun besitzt die Scheffelgemeinde bereits, was wenig bekannt zu sein scheint, ein Scheffel-Museum zu Mattsee bei Wien. Diesem soll durch das zweite, das man im Gallus-Turm zu Säckingen unterbringen will, keine Konkurrenz erwachsen. Es soll eine Sammlung von Andenken und Erinnerungen an den unvergeßlichen Dichter werden. Frau Witwe Scheffel und Scheffels Sohn haben wertvolle Gaben in Aussicht gestellt, und die Stuttgarter Verlagsbuchhandlung Bong & Comp. hat dem Museum die bei ihr erschienenen Werke des Sängers gestiftet.

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

Medizinische Novitäten. Internationale Revue über alle Erscheinungen der medizinischen Wissenschaften nebst Referaten über wichtige und interessante Abhandlungen der Fach-Presse. Ausgegeben von (. . . Sort.-Fa.). Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig. 13. Jahrgang, No. 11, November 1904. 8°. S. 161—176.

Das Recht. Rundschau für den deutschen Juristenstand. Hrsg. von Dr. Hs. Th. Soergel in München. Hannover, Helwing'sche Verlagsbuchhandlung. VIII. Jahrgang, Nr. 20 (25. Oktober 1904). 4°. S. 513—536. Mit vollständiger Übersicht der neuesten Literatur und kurzem Bericht über den Inhalt aller juristischen Fachzeitschriften.

1830—1900: Monarchie de juillet. République de 1848. Second Empire. Guerre et commune. Troisième République. Catalogue No. 256 (Hors série) Novembre 1904 de la Librairie Dorbon Père (Lucien Dorbon fils, Successeur) à Paris, 6 Rue de Seine, à Paris (VI^e) 8°. 55 p. 1186 nrs.

Mémorial de la Librairie française. Revue hebdomadaire des livres. Sommaires des revues importantes. Nomenclature de nouveautés françaises et étrangères. Verlag von H. Le Soudier in Paris. 11. Jahrgang Nr. 40—43, Oktober 1904. 8°. S. 535—580.

Adressbuch für den Buch-, Kunst-, Musikalienhandel und verwandte Geschäftszweige der österreichisch-ungarischen Monarchie mit einem Anhang: Oesterreichisch-ungarisches Zeitungs-Adressbuch. Herausgegeben von Moritz Perles. XXXIX. Jahrgang 1904/05. 8°. X, 434 S. mit Inseratenanhang. Mit einem Bildnis (Lichtdruck) von Josef Koch. Wien 1904, Verlag der k. u. k. Hofbuchhandlung Moritz Perles.

Medicinae novitates. 18. Jahrg. Nr. 11. Medicinischer Anzeiger (Katalog 348) von Franz Pietzcker in Tübingen. 8°. S. 291—320. Nr. 1—961.

Allgemeiner Lehrmittel-Katalog, herausgegeben von Sirk & Spadinger, Buchhandlung und Lehrmittelanstalt in Wien I., Wollzeile 35. Lex.-8°. 220 S.

Statistisches Jahrbuch der höheren Schulen und heilpädagogischen Anstalten Deutschlands, Luxemburgs und der Schweiz. Nach aml. Quellen bearb. XXV. Jahrgang. I. Teil, Erste Abteilung: Das Königreich Preussen enthaltend. Anhang: Verzeichnis der Mittelschulen. Zweite Abteilung: Die Anstalten der übrigen deutschen Bundesstaaten, deren Schuljahr zu Ostern beginnt. 12°. XXVII u. 521 S. u. Inseratenanhang. Leipzig 1904, Verlag von B. G. Teubner. Geb.

Wegen seines reichen und zuverlässigen Adressenmaterials im Buchhandel geschätzt.

Allgemeine Militär- und Sport-Bibliographie. Monatsbericht über die Militär- und Sportliteratur des In- und Auslandes, Organ für militärische Winterarbeiten, nebst literarischen Aufsätzen und Besprechungen. Verlag von Zuckschwerdt & Co. in Berlin. XIII. Jahrgang 1904. Nr. 10, Oktober. Gr. 8°. S. 145—160.

Bücherversteigerung. — Ende dieses Jahres wird in Amsterdam die an Seltenheiten reiche Hebraica- und Judaica-Bibliothek des Bibliographen N. S. van Biema durch die Buchhandlung J. L. Joachimsthal zur Versteigerung kommen. Der Katalog umfaßt ungefähr 3700 Nummern, worunter etwa 50 Handschriften, 300 Responsen, Infunabeln und Postinfunabeln, sowie Werke aus allen Zweigen der hebräischen und jüdischen Literatur.

»Jubilat«, Verein jüngerer Buchhändler in Würzburg. — Der Verein jüngerer Buchhändler »Jubilat« in Würzburg konnte am 22. und 23. Oktober sein sechzehntes Stiftungsfest festlich begehen. Am Sonnabend den 22. versammelten sich die Mitglieder im Hotel »Viktoria« zu einem Abendessen, wobei der Vorsitzende, Herr Georg Kiffel, der Bedeutung des Tages gedachte. Gleichzeitig konnte er ein altes Mitglied des Vereins, Herrn Schmiedekamp, nach vierjähriger Abwesenheit wieder in Würzburg begrüßen. Herzliche Abschiedsworte richtete er an den zum letztenmal anwesenden Bibliothekar Herrn Richard Diezel. Eine schön verlaufene Wanderung durch den Edelmannswald bei Veitshöchheim bildete am nächsten Tage den Abschluß der Feier.

Ausstellungspreis. — Dem Leipziger Schulbilder-Verlag J. C. Bachsmuth in Leipzig ist für seine auf der Weltausstellung in St. Louis ausgestellten Verlagszeugnisse die goldene Medaille zuerkannt worden.

Bußtag. — Auf den Bußtag am Mittwoch den 16. November sei wiederholt aufmerksam gemacht.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Hierdurch die ergeb. Nachricht, dass ich Anfang November in meiner Vaterstadt Köln a. Rh. unter der Firma

El. Hennes

eine Buch- und Kunsthandlung errichte. Ich werde mich besonders für evangelische, patriotische und schöne Literatur verwenden, bitte daher die betreffenden Herren Verleger um Einsendung von Katalogen etc.; aus diesen Gebieten sind mir auch unverlangte Zusendungen erwünscht. Prospekte und Voranzeigen über hervorragende Novitäten ersuche direkt per Kreuzband zu senden.

Meine Vertretung in Leipzig hat Herr Carl Fr. Fleischer freundlichst übernommen, der stets in der Lage sein wird, bar Geliefertes für mich einzulösen.

Hochachtungsvoll

Köln a/Rh., 1. November 1904.
An der Rechtschule 12.

Elisabeth Hennes,
Buch- und Kunsthandlung.

Hierdurch beehren wir uns anzuzeigen, daß wir mit dem Buchhandel in direkte Verbindung getreten sind und Herrn Eduard Schmidt in Leipzig unsere Vertretung übertragen haben. Unser Verlag wird in Leipzig ausgeliefert.

Frankfurt a. M., den 1. November 1904.
Jean Rohm, G. m. b. H.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen schwerer Erkrankung des Besitzers eine angesehene Buch- und Antiquariatsbuchhandlung in einer vornehmen, beliebten Stadt des Rheinlands. Der Umsatz betrug in den letzten 3 Jahren 44—46000 M mit einem Reingewinn von 5—6000 M. Das feste Lager nebst Inventar hatte bei der letzten vorjährigen Inventur einen Tagwert von 22000 M, doch ist der Verkäufer bereit, den Wert der Vorräte und des Inventars mit dem Käufer gemeinsam feststellen zu lassen; außer der sich so ergebenden Summe verlangt er für Kundschaft, Kontinuationen und Firma 10000 M; bei Barzahlung noch Entgegenkommen.

Ernstliche Reflektanten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.
Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Kleiner Buch-Verlag,

zur Etablierung sehr geeignet, ist billig zu verkaufen.

Angebote von Selbstreflektanten unter Chiffre J. 3545 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ein solides Sortiment einer angenehmen Mittelstadt Süddeutschlands wird mit oder ohne Haus zu Verkauf gestellt. Bei einem Umsatz von durchschnittlich 27000 M beträgt der sicher nachweisbare Reingewinn 3000 M jährlich. Auf gef. Anfragen unter P. 472 erteilt Auskunft

Leipzig, Salomonstr. 16.

Carl Fr. Fleischer.

Die Langlebigkeit

oder wie lange soll der Mensch leben und wie alt kann er werden? Von A. Daul. Dritte Aufl. und vierte Auflage. — 75 S. ord. — Den gesamten Vorrat (ca. 2000 Expl.) dieser mit dem Fr. Heyn'schen Verlag erworbenen Broschüre bieten wir, als gar nicht in unsere Richtung passend, zu jedem annehmbaren Preise an.

Köln a/Rh. Hoursch & Bechstedt.

Verlags-Verkauf.

Hierdurch biete ich den evang.-theolog. Teil meines Verlages, inkl. dem Evang. Kirchenblatt für Schlesien, zum Kaufe an. Übernahme desselben kann sofort oder zum 1. Januar 1905 erfolgen. Ernsthafte Selbstreflektanten bitte ich, sich möglichst bald mit mir in Verbindung zu setzen.

Görlitz, Brautwiesenstraße 37.
H. Dülfer, Verlagsbuchhändler.

Zu verkaufen:

Verlagsrecht

samt Rest der Erst-Auflage, event. auch Kommissionär

für den Vertrieb der Broschüre gesucht:

„Es gibt keine Erkältung“
von Heinz Kroeber.

Der Verfasser legt hierin in leicht fasslicher Weise dar, dass das vorübergehende Ausgesetztsein sogen. ungünstiger Witterungsverhältnisse (Zug, Regen, nasskaltes Wetter etc.) krankheitserzeugende Ursache nicht ist; der Begriff „Erkältung“ wird somit hinfällig. Ausser gründlicher, sachlicher Aufklärung gibt diese Schrift beste Anleitung, „Erkältungen“ für immer vorzubeugen. — Angebote erbeten an

Heinz Kroeber,
Frankfurt a. M., Mittelweg.

Eine seit 34 Jahren bestehende Buchhandlung in mitteldeutscher Residenz zum Preise von 35000 M zu verkaufen. $\frac{2}{3}$ Anzahlung erw. Hohe Aussenstände vorh. Anfr. ernstl. Käufer erb. u. S. A. 3053 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

In schöner, großer Residenz ist zum 1. Januar ein Sortiment zu sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Erforderl. Kapital ca. 10000 M. Angebote unter B. E. 3584 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Einzelnes großes Verlagswerk

technischer Richtung, mit wertvollem Bestand, ist besonderer Verhältnisse halber

außergewöhnlich preiswert

zu verkaufen. Sehr geeignet zur Gründung eines Verlages mit Spezialrichtung. Näheres unter 3495 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vorgerückten Alters des Besitzers wegen ist eine angesehene, alte Sortimentsbuchhandlung mit ausgebreiteter feiner Kundschaft und mit einem Umsatz von ca. 42000 M zu verkaufen. Übernahme am besten Ende d. Jahres. Die Herren Bewerber wollen zugleich Mitteilung über das verfügbare Kapital machen. Angebote belieben man an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten unt. 3538.

Für Berlin.

Der Verlag eines seit mehreren Jahren erscheinenden, als vorzüglich anerkannten Kursbuches ist unter sehr günstigen Bedingungen abzugeben. Der jetzige Besitzer kann sich anderer Unternehmungen halber dem Vertrieb nicht widmen. Trotzdem ist eine Auflage von 10000 Exemplaren, sowie eine Inserateneinnahme von ca. 3000 M auch für fernere Ausgaben vollkommen gesichert. Für einen energischen Verleger ein aussichtsreiches und großen Erfolg versprechendes Unternehmen. Angebote unter K. S. 3592 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsgruppe

von z. T. mehrfach aufgelegten Werken gewerbl. Richtung ist wegen anderweitiger Inanspruchnahme des jetzigen Verlegers unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Die zu den Werken gehörigen, gut eingeführten Formulare u. Kontobücher machen d. Objekt besonders für e. Verlag mit Druckerei geeignet. Näheres auf gef. Anfrage unter 3596 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine altangesehene Verlagsbuchhandlung wissenschaftlicher Richtung mit erstklassigen führenden Zeitschriften und guten Verbindungen mit hervorragenden Gelehrten. Kaufpreis 285000 M.

Ev. wäre der Verkäufer auch bereit, mit der Hälfte vorstehenden Betrags tätig beteiligt zu bleiben.

Ernstliche Reflektanten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhaberangebote.

Leistungsfähige, besonders für Werkdruck und Zeitschriften eingerichtete Druckerei Mitteldeutschlands — alte Firma — sucht Teilhaberschaft an einem soliden Verlag. Angebote unter P. S. 3526 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fertige Bücher.

Z Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Elektrizität und Landwirtschaft.

Von **O. Kirstein**, Civil-Ingenieur. Mit 128 Abbildungen. Preis gebunden 5 *M* ord., 3 *M* 75 *h* no., 3 *M* 50 *h* bar.

Firmen mit landwirtschaftlicher Kundschaft sei das zeitgemässe Buch gelegentlichst empfohlen.

Die Maschine in der Rohproduktion.

Eine volkswirtschaftliche Studie von Dipl.-Ing. Dr. **Alexander Lang**. (In 3 Teilen).

I. Teil: **Allgemeines**. Preis 2 *M* ord.

II. Teil: **Die Maschine in der Landwirtschaft**. Preis 2 *M* 40 *h*.

(III. Teil: **Die Maschine im Bergbau** erscheint Ende 1904.)

Diese Untersuchungen liefern einen wertvollen Beitrag zur „Technischen Ökonomik“ und interessieren Nationalökonomien wie Ingenieure in gleichem Masse. Handlungen in Universitätsstädten und solchen mit Techn. Hochschule mache ich deshalb erneut auf das Werk aufmerksam, ganz besonders die g. Firmen in Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Frankfurt a. M., woselbst der Verfasser vorteilhaft bekannt ist.

Anfang Juli versandte ich:

Populäre Vorlesungen über chemische Technologie.

Von Prof. Dr. **H. Wichelhaus**, Direktor des Technol. Instituts der Universität Berlin. II. Teil. Mit zahlreichen Abbildungen im Text. Preis 5 *M*, geb. in Leinenband 6 *M*.

Das vollständige Werk kostet in 2 Bdn. brosch. 15 *M* ord., 11 *M* 25 *h* no., 10 *M* 50 *h* bar; in 2 Leinenbdn. geb. 17 *M* ord., 12 *M* 75 *h* no., 12 *M* bar.

Ich bitte, diese „Vorlesungen“ bei sich bietender Gelegenheit auch als Geschenkwerk für junge Leute, die sich einem technischen Berufe widmen wollen, zu empfehlen.

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, November 1904.

Georg Siemens.

Wir sind wieder in der Lage,

Ostermann, das Interesse

Eine psychologische Studie

1 *M* ord., 75 *h* netto, 70 *h* bar,
Frei-Gr. 7/6

— nur broschiert —

liefern zu können, und bitten zu verlangen.

Schulzische Hofbuchhandlung
(Rudolf Schwarz)
Oldenburg i. Gr.

Z Soeben erschien:

Die Entwicklung der deutschen Kultur

im Spiegel des deutschen Lehnworts

von

Friedrich Seiler,

Gymnasialdirektor.

Erster Teil: Die Zeit bis zur Einführung des Christentums.

Zweite, umgearbeitete Auflage. — 8°. Geh. *M* 2.20.

Früher erschien:

Zweiter Teil: Von der Einführung des Christentums bis zum Beginn der neueren Zeit. 8°. Geh. *M* 2.50.

Beide Teile in einem Kalifoband *M* 5.80.

Königin Luise.

Ein Lebensbild

von

Armin Stein.

Fünfte Auflage.

Mit einem Bildnis der Königin Luise.

8°. Geh. *M* 3.60, in Kalifoband *M* 4.30.

Rabatt 33 1/3 %. Freiemplare 13/12 in Rechnung.

Mit begeisterter Verehrung nahet Armin Stein der hohen Erscheinung, mit dichterischer Kraft weiß er das Dunkel zu erhellen und so die edle Königin dem Verständnis unseres Herzens nahe zu bringen.

Deutsches Literaturblatt.

Die neue Auflage ist textlich unverändert, doch haben wir den Einband zu verbessern gesucht und glauben, daß uns das gelungen ist. Wir bitten auch ferner um Verwendung für das schöne Buch und machen auf die günstigen Bezugsbedingungen aufmerksam.

Halle a/S., November 1904.

Buchhandlung des Waisenhauses.

Z In meinem Kommissionsverlage ist soeben erschienen:

Selbsttätige Feuermelder

Ein Mahnwort an die Feuerwehren und Feuer-Versicherungsanstalten sowie an alle diejenigen behördlichen Kreise, denen die Sicherheit staatlicher oder städtischer Gebäude unterstellt ist

von

Carl Langer

Branddirektor a. D.

In Originalleinenband 75 *h* ord., 50 *h* bar. In Kommission bedauere ich nicht liefern zu können.

Leipzig, im November 1904.

J. J. Weber.

Fehlerberichtigung.

Literarische Impressionisten.

Der Barpreis ist № 1.35 und 7/6 und nicht № 1.25 und 7/6.

Berlin W. 35.

Hochachtungsvoll

Gose & Tetzlaff, Verlagsbuchhandlung.

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Ⓩ Soeben erschien:

Kirchenrechtliche Abhandlungen. Herausg. von Prof. Dr. U. Stutz.

13. u. 14. Heft: Niedner, Prof. Dr. J., Die Ausgaben des preussischen Staats für die evangelische Landeskirche der älteren Provinzen. Ein Beitrag zur Geschichte der evangelischen Kirchenverfassung in Preussen. 8°. Geh. № 11.— ord.

Heiden, Max, Handwörterbuch der Textilkunde

aller Zeiten und Völker. Für Studierende, Fabrikanten, Kaufleute, Sammler und Zeichner der Gewebe, Stickereien, Spitzen, Teppiche und dergl., sowie für Schule und Haus. Mit 16 Tafeln und 356 Textabbildungen. Gr 8°. Geh. № 20.— ord., eleg. in Halbfranz gebunden № 22.50 ord.

Probeheft № 2.40 ord.

Da eine Lieferungsausgabe des Handwörterbuches nicht veranstaltet wird, obiges Probeheft somit nur zur Ansichtsversendung dient, so ist dasselbe von dem Käufer des Handwörterbuches in Umtausch gegen das vollständige Werk zurückzugeben.

Kobert, Prof. Dr. R., Lehrbuch der Intoxikationen.

Zweite, durchweg neu bearbeitete Auflage. Zwei Bände. II. Band. Spezieller Teil. 1. Hälfte. Mit 48 Textabbildungen. Gr. 8°. Geh. № 9.— ord.

Kühling, Prof. Dr. O., Lehrbuch der Massanalyse

zum Gebrauch in Unterrichts-Laboratorien und zum Selbststudium. Zweite Auflage. Mit 23 Abbildungen. 8°. Geh. № 3.20 ord., in Leinw. geb. № 4.— ord.

Stratz, Dr. C. H., Die rechtzeitige Erkennung des Uteruskrebses.

Ein Wort an alle praktischen Ärzte. Mit 25 Textabbildungen und 1 farbigen Tafel. Gr. 8°. Geh. № 3.— ord.

Stratz, Dr. C. H., Naturgeschichte des Menschen.

Grundriss der somatischen Anthropologie. Mit 342 teils farbigen Abbildungen und 5 farbigen Tafeln. Gr. 8°. Geh. № 16.— ord., elegant in Leinw. gebunden № 17.40 ord.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

„Ein prächtiges Buch“

nennt die angefehene „Bayerische Zeitschrift für das Realschulwesen“, neuestes Heft, unser bekanntes Verlagswerk

Schner:

„Natur und Menschenhand im Dienste des Hauses“

das nun nachweislich auf allen Listen der von den Lehrervereinen empfohlenen Bücher steht. Es verkauft sich wegen seiner Eigenart äußerst leicht, wenn es richtigen Orts empfohlen wird, nicht als Unterhaltungsbuch, sondern als ein ins Verständnis für unser praktisches Leben einführendes Buch aus der angewandten Naturkunde.

= Wir liefern auch gebunden für die Weihnachtszeit à c ond. =

Stuttgart, 1. November 1904.

Gobbing & Büchle.

Von der Kaiserl. Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg empfang ich soeben folgende neue Veröffentlichungen:

Bulletin de l'academie imp. des sciences. V. Série. T. XIX: 4/5. XX: 1/4. 12 № 50 ₤.

Bericht über den zuerkannten Batjuschkow-Preis. (Russisch!) 3 № 50 ₤.

Bibliotheca Buddhica VIII 1: Nyaya-bindu, übersetzt von Th. J Schtscherbatskoi. (Russisch!) 2 № 50 ₤.

Mitteilungen (Ivestja!) der Abteilung für russische Sprache und Literatur. 1904. Bd. IX. 2. Teil. (Russisch!) 3 № 75 ₤.

Juschkewitsch, Littauisches Wörterbuch. II. 2. Auflage. (Russisch!) 5 №.

Kondakoff, Archäologische Wanderung durch Syrien und Palästina. (Russisch!) 15 №.

Gedenkbuch der altslavischen Sprache. Bd. I. 3. Aufl. (Russisch!) 1 № 15 ₤.

Leipzig, den 1. November 1904.

Voss' Sortiment

(G. Haessel).

1271

Vor 14 Tagen ist erschienen und nach den eingegangenen Bestellungen versandt worden:

Kraustopf Zweites Buch

Vom Knaben zum Jüngling

Von

Hermann Wette

Preis elegant gebunden 5 Mark 50 Pfennig

Bezugsbedingungen:

25% in Rechnung, 30% gegen bar und 7/6.

Preis des ersten Bandes: Kraustopfs Kindheit elegant gebunden 4 Mark 50 Pfennig.

Über das erste Buch sagte die Boffische Zeitung:

Anfangs dünkte uns der Dichter ein anderer Joh. Renatus zu sein. Aber er wuchs dann vor unsern Augen prächtig in die Höhe. Seit langem hat uns kein Buch ein so reines Entzücken bereitet. Im Münsterland, im finstersten Münsterland, wächst ein Knabe heran, an dessen Wiege die Muse gestanden hat. Seltsame Menschentinder gruppieren sich um diesen Knaben . . . alle . . . sind wacker katholisch, gegen den Schluß aber taucht dann eine protestantische Frau auf, die den Knaben für die Ideale der neuen Zeit erobern will. Es ist die Zeit unmittelbar vor dem Kulturkampf; der zweite Band, der noch nicht veröffentlicht ist, wird dann wohl das köstliche Idyll zu einem Zeitgemälde erweitern. Ein Humor, so urgesund, so tief und so warm und dabei so kraus und närrisch, wie wir ihn eigentlich nur bei den großen englischen Humoristen finden, jener feine Humor des Philosophen, vor dem die Menschenseele ihr geheimstes Weben entschleierte hat, jener des Sehers, der das Lächeln im Antlitz des Weltenschöpfers geschaut hat. Man hat Frenssen mit Raabe verglichen, mit weit größerem Recht kann man Hermann Wette neben den Dichter des „Hungerpastors“ stellen.

Das mit Spannung erwartete zweite Buch hat glänzend erfüllt, was die Kritik von ihm vorausgesagt hat. Es wird gleich dem ersten Buch wieder eins der begehrtesten Werke auf dem Weihnachtsmarkte sein.

Leipzig, Anfang November.

Fr. Wilh. Grunow

In diesen Tagen versandte ich die zweite Auflage (Viertes bis Sechstes Tausend) von:

Zwei Seelen

Roman von
Wilhelm Speck

— Preis elegant gebunden 5 Mark —

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung, 30% gegen bar
 und 7/6.

In Velhagen und Klasing's Monatsheften sagt Carl Busse über „Zwei Seelen“:

... Ich glaube eine nicht gar zu arge Indiskretion zu begehen, wenn ich vermute, daß auch Paul Heyse, der sich noch immer seinen offenen Sinn für das Echte bewahrt hat, mit unverhohlener Bewundrung auf dieses meisterhafte Werk blickt. Der berühmte Poet soll mir Eideshelfer sein, für diejenigen, die da schwer glauben. . . . Wer Stifter liebt, wer den „Grünen Heinrich“ liebt, der soll getrost dazu greifen, er wird immer wieder zu den „Zwei Seelen“ zurückkehren. . . .

Man würde aber diese Dichtung nicht genug loben, wenn man eins vergäße zu erwähnen: das kristallne ausgezeichnete Deutsch, in dem sie geschrieben ist. Wie die Säße sich füllen und runden, wie sie ruhig und verständig, doch ohne Nüchternheit, weiterführen, klar und lustig auch dort gebaut, wo sie breiter ausladen, wie selbst das Gewöhnliche durch eine aparte, aber niemals aufdringliche Wendung leicht geadelt wird — das ist jedes Ruhmes wert. Wir haben nur wenige Stilisten in Deutschland, die sich mit Wilhelm Speck messen können. . . .



Ich kann nun wieder in beliebiger Anzahl in Kommission liefern. Zu Weihnachten werden die „Zwei Seelen“ stark verlangt werden; ich bitte Sie deshalb, sich genügend mit Exemplaren zu versehen.

Leipzig, Anfang November.

Fr. Wilh. Grunow



Hugo Spamer, Verlagsbuchhandlung,
Berlin SW. 61.

Ⓩ Soeben erschien in unserem Verlage:

Musterblätter für das Fachzeichnen

herausgegeben von

J. WITT, Direktor der Gewerbeschule in Elbing

unter Mitwirkung von Fachmännern und Fachlehrern.

6. Auflage.

9 Hefte mit mehrfarbigen Tafeln und erläuterndem Text.

Heft I:	Fachzeichnen für Tischler.	№ 2.50.
" II:	" Klempner.	№ 2.—.
" III:	" Schuhmacher.	№ 1.60.
" IV:	" Maschinenschlosser.	№ 2.50.
" V:	" Bau- und Kunstschlosser.	№ 2.50.
" VI:	" Schmiede.	№ 2.50.
" VII:	" Sattler.	№ 2.50.
" VIII:	" Stellmacher.	№ 2.50.
" IX:	" Maurer.	№ 2.50.

Bezugsbedingungen:

Heft I und IV bis IX je № 2.50 ord.,
№ 1.90 no. oder bar; Heft II № 2.— ord.,
№ 1.50 no. oder bar; Heft III № 1.60 ord.,
№ 1.20 no. oder bar.

Heft I bis IX zusammen bezogen № 20.— ord., № 15.— no. oder bar.

Freiexemplare 11/10 (nicht gemischt).

Unter den Werken für Fachzeichnen nehmen obige Musterblätter, deren 1.—5. Auflage im Kommissionsverlage von C Meissner's Buchhandlung in Elbing erschien, eine hervorragende Stellung ein; sie sind seit der kurzen Zeit ihres Erscheinens in vielen Fachschulen und gewerblichen Fortbildungsschulen eingeführt, werden aber auch von Meistern, Gesellen und Lehrlingen in der Praxis mit Vorliebe verwendet, da ihre technische Ausführung in mehrfarbigem Druck vortrefflich ist. Wir können nur bar liefern, geben jedoch ausführliche **Prospekte** fürs Publikum, die auch ein Preisverzeichnis der zugehörigen Modelle enthalten, gern **gratis** ab und bitten zu verlangen.

Ⓩ Soeben erschien in unserm Verlage:

Wacker, F., Comes pastoralis

ad usum Sacerdotum in functionibus sacris passim obriis,
et praesertim in cura infirmorum ac morientium.
Accedit appendix piarum precum in usum privatum Sacerdotum.

Editio quarta. 288 S. kl. 8^o. Geh. № 1,50 ord., № 1,12 netto.
Geb. Chagrinleder m. Rotschn. № 2,40 " № 1,80 "
" " m. Goldschn. № 2,75 " № 2,07 "

Paderborn.

Junfermannsche Buchhandlung.

A. Haack

Verlagsbuchhandlung in Berlin.

Ⓩ Soeben erschien:

Ethnologisches Notizblatt.

Herausgegeben

von der

**Direktion des Königlichen Museums für
Völkerkunde in Berlin.**

Band III. — Heft 3.

Mit 4 Tafeln.

Preis: 8 № ord., 6 № netto und bar.

Berlin, Oktober 1904.

A. Haack

Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ Soeben erschien:

Für Bürger und Bauer.

Kleine populäre Aufsätze

von

Johann Carl Bertram Stüve.

Ausgewählt

von

Gustav Stüve.

8^o. Broschürt 2 № = 1 № 50 ♂ no.

Bei Volksbibliotheken, Lesesellschaften u. wird
das Buch sicheren Absatz finden.

Wir bitten zu verlangen.

Hannover und Leipzig.

Sahn'sche Buchhandlung.

Zu Weihnachten.

Pfarrer Dr. Hachmeister,

Im Sonnenschein Gottes

Ein Buch des frohen Glaubens.

Eleg. geb. 3 № ord., 2 № bar.

Berlin W. 10. **J. A. Stargardt.**

1 Probe-Ex. 50%

1 Probe-Ex. 50%

Schafstein's Verlag
für neudeutsche Kinderkunst
Köln a. Rh.



Ausstellung des Albrecht Dürerhauses
auf der Internationalen Wissenschaftlichen und
Gewerblichen Ausstellung „Die Kinderwelt“ in
St. Petersburg 1903–1904: Mention honorable.

Düsseldorfer Ausstellung 1902:
Silberne Medaille.
Höchste Auszeichnung für Bilderbücher.

Erschienen ist

Ⓩ

Der Buntscheck

ein Sammelbuch herzhafter Kunst
für Ohr und Auge deutscher Kinder
herausgegeben von Richard Dehmel

Gr. 4°. Preis 4 Mark ord., 2 Mark 60 Pf. netto bar u. 7/6.

**1–2 Probeexemplare bis 1. Dezbr. bestellt 2 Mk. 40 Pf. bar.
oder eine Probepartie von 7/6 mit 40%.**

Außer der gedruckten Ausgabe zu 4 Mk. erscheint in
beschränkter Anzahl eine mit der Hand kolorierte Künstler-
ausgabe auf Zeichenkarton.

Preis 10 Mk. ord., 8 Mk. netto bar und 7/6.

Die heutige Kinderwelt kann sich glücklich schätzen, daß sie in einer Zeit lebt, die eine Renaissance der deutschen Kunst und des gesamten Kunstgewerbes bedeutet. Auf allen Gebieten regen sich die Kräfte, und es ist erfreulich zu sehen, daß die große Bewegung nicht an den Bilderbüchern vorübergegangen ist, sondern auch hier ihren reformatorischen Einfluß geltend gemacht hat.

Seitdem wir unseren Verlag in den Dienst dieser großen Bewegung stellten, wurde es uns vermöge der Unterstützung, die wir im Buchhandel und Publikum gefunden haben, ermöglicht, eine Reihe eigenartiger und künstlerisch auserlesener Bilderbücher in verhältnismäßig wenigen Jahren erscheinen zu lassen. Mit dem erreichten Erfolg wollen wir uns aber nicht begnügen, sondern rüstig weiter arbeiten an der Verbesserung des deutschen Bilderbuches.

Wir haben heute die Freude, das Erscheinen unserer diesjährigen Neuheit ankündigen zu können, der Frucht einer dreijährigen Arbeit. Wenn ein Dichter und Kunstkenner von der Bedeutung des Herausgebers sich der Aufgabe unterzieht, die ursprünglichsten Begabungen unserer Zeit zur gemeinsamen Ausgestaltung eines Kinderbuches zusammenzurufen, dann ist schon im voraus anzunehmen, daß etwas Hervorragendes zustande kommt.

Zwar ist der „Buntscheck“ ein Sammelwerk, aber ein Werk aus einem Guß, denn der Herausgeber hat seine höchste Aufgabe darin gesehen, die Beiträge so zu wählen und zu ordnen, daß sie gleichsam einer im andern hängen, daß also die Dichtungen, Bilder und Musikstücke eine lückenlose Stimmungskette bilden, die den ganzen Kreis der kindlichen Gefühls- und Geisteswelt umschließt. Fast alle Beiträge sind bisher noch nicht veröffentlicht gewesen. Außer Richard Dehmel selbst haben teils die bekannten Mitarbeiter unseres Verlages, wie Detlev v. Liliencron, Gustav Falke, Jakob Wassermann, Paula Dehmel, zum poetischen Inhalt beigetragen, teils sind andere namhafte Autoren in Vers wie Prosa neu für die Kinderdichtung gewonnen worden. Die illustrative Ausstattung, auf deren organische Anordnung ganz besondere Sorgfalt verwendet wurde, verdankt der „Buntscheck“ unserm bewährten Meister des Bilderbuches Ernst Kreidolf und drei neuerdings hinzugetretenen Künstlern, denen gleichfalls in ungewöhnlichem Maße der Blick für die Kindesseele gegeben ist: Karl Hofer, E. R. Weiß und K. F. v. Freyhold. Auch der musikalische Inhalt des „Buntschecks“ ist durchaus auf das kindliche Verständnis hin gestaltet; er besteht aus einfachen Liedern zum Klavier, die — ohne banal zu sein — leicht nachzusingen und zu behalten sind.

Der Buntscheck enthält 55 Folioseiten Text, mit zahlreichen Vollbildern, Zwischenbildern und Bignetten, und ist mit **zehn Farben und Gold** gedruckt, anstatt des bisher üblichen Dreifarbindruckes. Es ist dadurch eine **Farbenpracht**, eine Frische und Reinheit der zarten wie kräftigen Töne erzielt, die in deutschen Bilderbüchern nicht ihresgleichen hat.

Wir bitten zu verlangen.

Köln a. Rh.

Schafstein & Co. Verlag.

Ⓢ Heuser's Verlag (Louis Heuser), Neuwied a. Rh. u. Leipzig.

In meinem Verlag sind **soeben** erschienen:

Die Meister der Pädagogik

nach
ihrem Leben, ihrem Wirken und ihrer Bedeutung

kurz vorgeführt

von

Dr. C. Spielmann.

Bändchen I. **Martin Luther.**

„ II. **Jan Amos Komensky** (gen. Comenius).

„ III. **John Locke.**

Bändchen IV. **Jean Jacques Rousseau.**

„ V. **Heinr. Pestalozzi.**

„ VI. **Joh. Friedr. Herbart.**

Preis eines jeden Bändchens elegant kartoniert mit Porträt 60 § ord., 45 § netto, 40 § bar.

☛ Auf 6, auch gemischt, 1 Freiemplar. ☛

Bei Partiebezügen von 50 Exemplaren, auch gemischt,
liefere ich Ihnen das Bändchen zu 35 § netto bar.

Der in der pädagogischen Welt räumlichst bekannte Herr Verfasser begründet die Herausgabe seiner biographischen Hefte wie folgt

Obgleich schon mehrere Sammelwerke pädagog. Klassiker bestehen, so beabsichtige ich hiermit ein Hilfsmittel zum Studium der Pädagogik in kurzer und prägnanter Fassung zu bieten, das folgende Vorzüge besitzt:

1. **Die Meister der Pädagogik** werden nicht losgelöst von ihrer politischen, kulturellen und sozialen Umgebung, sondern als typische Erscheinungen ihrer Zeit, aus der sie erwachsen, betrachtet.
2. Es wird ein Überblick über ihr Werden und Wachsen in ihren Aufgaben und Zielen an der Hand ihrer hauptsächlichsten Werke gegeben.
3. Dasjenige, was für die Allgemeinentwicklung der Pädagogik bedeutend und bleibend war, wird hervorgehoben.
4. Es wird Anleitung gegeben, zu eingehendem Studium des betreffenden Pädagogen durch den Hinweis auf Quellenwerke und Bearbeitungen.

All das geschieht in lebendiger Form, weder leitfadennmäßig aphoristisch, noch trocken dozierend.

Die bisher erschienenen Biographien pädagogischer Klassiker leiten meist dazu hin, den einzelnen Pädagogen sofort zu intensiv und ohne Rücksicht auf die allgemeine Geschichte der Pädagogik, oft auch ganz ohne Beziehung zu den Zeitverhältnissen zu betrachten. Unsere Hefte dagegen sollen das ganze Lebensbild, die Tätigkeit und ihre Bedeutung mit einem Male aufrollen.

Das neue Unternehmen wird weder den bestehenden Lehrbüchern, noch den pädagogischen Biographien Konkurrenz machen. Im Gegenteil, dadurch daß es grundlegend für das Studium sein und eine praktische Wiederholung gewähren will, wird es den Gebrauch genannter Werke unterstützen.

Den Anfängern in der pädagogischen Erkenntnis, den Seminaristen, dürfte es demnach eine ebenso wirksame Anleitung bieten, wie den bereits erfahrenen Lehrern, die sich zur zweiten Prüfung, zum Mittelschul- oder Rektoratsexamen vorbereiten, ein bequemes Kompendium, das den vertieft aufgenommenen und verarbeiteten Stoff nochmals rasch und kurz vor Augen führt.

Die Sammlung „Meister der Pädagogik“ wird in einer zwanglosen Reihe von Hefen erscheinen. Die nächsten 6 Bändchen werden voraussichtlich noch in diesem Winter erscheinen. Es ist vorgesehen, jährlich ca. 12 Bändchen herauszugeben. Jedes Heft, elegant kartoniert, soll 1½–2 Druckbogen kl. Klassiker-Format nicht viel überschreiten und kann einzeln zu dem billigen Preis von 60 § durch jede Buchhandlung des In- und Auslandes bezogen werden.

Unter den zahlreichen Interessenten für das neue Unternehmen sind in erster Linie hervorzuheben:

junge Lehrer, Seminaristen, Präparanden, sowie Seminarbibliotheken, Lehrerinnen und Selektanerinnen (Seminaristinnen) an höheren Töchterschulen.

Jedes Bändchen ist einzeln verkäuflich. Durch fleißiges Ansichtsversenden und zweckmäßiges Verteilen der Prospekte, die ich in unbeschränkter Zahl zur Verfügung stelle, an junge Lehrer, Seminaristen und Präparanden wird ein großer Absatz erzielt werden. Bei Partiebezügen liefere ich auch gemischt auf 6×1 Freiemplar.

Ich bitte um Ihre recht tätige Verwendung für das neue pädagogische Unternehmen und sehe Ihren gef. Bestellungen auf beiliegendem Bestellzettel entgegen.

Hochachtungsvoll

Neuwied a. Rh., den 1. November 1904.

Heuser's Verlag (Louis Heuser).

„An die Spitze

der verdienstvollen Versuche, unserm Volke in weitestem Umfange die Schätze unserer Sprache zu erschließen, darf das

Z **Etymologische deutsche Handwörterbuch** von Prof. Paul Fuchs

gestellt werden“ — urteilt die bekannte „Deutsche Zeitung“ (Berlin).

Wir bitten, dies nächst dem wissenschaftlichen Wörterbuch von Prof. Kluge recht eigentlich einzige etymologische Handwörterbuch mit seiner ganz eigenartigen Anlage in allen Fällen vorzulegen, wo jenes Werk zu hoch oder zu teuer erscheint.

In einem neuen Nachtrage sind die wenigen Wörter aufgeführt, die durch die neueste Rechtschreibung an eine andere Stelle gehören. Im übrigen hat die ganze Rechtschreibung auf das Fuchssche Buch, weil es nach Wortstämmen geordnet ist, ganz und gar keinen Einfluss!

Dies zur Antwort auf öftere Anfragen in dieser Richtung.

Käufer sind alle Lehrer, Seminaristen, Oberschüler, Studenten, Juristen. Wir bitten zu verlangen.

Hobbing & Wüchle,
Stuttgart.

Deutsche Verlags-Anstalt

Leipzig

Stuttgart

Berlin



Wir verbreiten in dieser und der nächsten Woche annähernd
eine halbe Million Prospekte,

auf denen außer unseren Zeitschriften nachfolgende Werke besonders angezeigt sind:

Dürer. Des Meisters Gemälde, Kupferstiche und Holzschnitte

in 447 Abbildungen. Mit einer biographischen Einleitung von Dr. Valentin Scherer. (Klassiker der Kunst in Gesamtausgaben Bd. IV.) In gediegenem Leinenband Mk. 10.—, Mk. 7.50 no., Mk. 6.65 bar und 11/10 (auch gemischt mit den übrigen Bänden der Sammlung)

Friedrich Theod. Vischer. Auch Einer. Eine Reise- bekanntschaft.

21. Auflage. Volksausgabe in einem Bande. Geh. Mk. 4.—, geb. Mk. 5.—

Vorzugsbedingungen: Falls jetzt bestellt 40% und 7/6

Peip's Taschenatlas über alle Teile der Erde.

In 36 Haupt- und 70 Nebenkarten. Mit geographisch-statistischen Notizen von Otto Weber. Gebunden Mk. 2.50

In Rechnung mit 30%, bar 40% und 11/10

Bei Bezug von 25 Exemplaren an mit 50%

Wir bemerken in unseren Ankündigungen ausdrücklich, daß die Bücher in allen Buchhandlungen aufliegen, und möchten die Herren Kollegen bitten, sie ständig auf Lager zu halten.

In Kommission können wir meist nur noch in beschränkter Anzahl liefern, verweisen aber nochmals auf unsere glänzenden Barbezugsbedingungen, deren Ausnutzung Ihnen einen guten Verdienst sichert.

Während der Reisezeit bitte ich ständig auf Lager zu halten die

Konversationsbücher von Connor.

Es erschienen bisher: In zwei Sprachen:

- Deutsch-Englisch
- Deutsch-Französisch
- Deutsch-Italienisch
- Deutsch-Spanisch
- Französisch-Englisch
- Französisch-Italienisch
- Englisch-Italienisch
- Englisch-Spanisch

In Ganzleinenbänden à 2 Mk ord.

In drei Sprachen:

Französisch-Deutsch-Englisch.
In Lwd. geb. 2 Mk 40 ⚡ ord.

In vier Sprachen:

Französ.-Deutsch-Engl.-Italien.
In Lwd. geb. 3 Mk 60 ⚡ ord.

Diese Bücher empfehlen sich durch die bekannte und seit langen Jahren bewährte praktische Anordnung, handliches Format, gute Ausstattung und billigen Preis. Die neuen Ausgaben sind sorgfältig durchgesehen und zum Teil erweitert worden.

Heidelberg.

Julius Groos, Verlag.

Z

Im unterzeichneten Verlage ist soeben erschienen:

Selbsterlebtes

Aus den Werkstätten deutscher Poesie und Kunst

Mit zahlreichen Illustrationen

Herausgegeben von **Anny Mothe**

Pracht-Ausgabe elegant gebunden Mk. 10.— ord., Mk. 7.50 no., Mk. 6.60 bar und 11/10

==== Ein Probe-Exemplar bar mit 10 % ====

Die Tatsache, daß in unserer modernen Zeit nicht nur das Wort des Dichters Interesse erweckt, sondern auch die Persönlichkeit ihr Recht verlangt, hat die Herausgeberin veranlaßt, eine Reihe von Dichtern und Schriftstellern aufzufordern, hier etwas aus ihrem Leben zu erzählen, etwas **Selbsterlebtes**, das uns die Person des Schreibenden nahe bringt. Klangvoll sind die Namen derer, welche hier aus ihren Geisteswerkstätten eine Fülle treffender Charakterbilder gegeben; sie erzählen aus ihrem Leben, oder wie es kam, daß sie unter die „Schreiber“ gingen. Wer es versteht, zwischen den Zeilen zu lesen, wird in manchem der interessantesten Abschnitte die ganze Skala von Glück und Leid mitempfinden, die dem Dichterdasein Dornen durch Rosen slicht.

Ferner erschien:

Der Pfeifer von Dusenbach

Eine Liebesmär aus dem Elsaß

von **Gustav Adolf Müller**

3. Auflage

Illustrierte Pracht-Ausgabe elegant gebunden Mk. 4.50 ord., Mk. 3.35 no., Mk. 3.— bar und 11/10

==== Ein Probe-Exemplar bar mit 10 % ====

Über die 2. Auflage schreibt das „Hamburger Literar. Wochenblatt“:

(Geschenkwerkchen ersten Ranges.)

Der bekannte Archäologe und Literaturhistoriker hat sich bereits in seiner früher erschienenen „Nachtigall von Esenheim“ als feinsinniger Poet geoffenbart; das Werk ist viel besprochen und viel gerühmt worden, und das vorliegende verdient unbedingt kein geringeres Lob. Auf Flügeln des Gesanges führt uns die Mär in längst entschwundene Zeiten. Menschen und Bräuche, die uns die treffliche poetische Schilderung greifbar deutlich vor Augen führt, sind nicht die heutigen. Aber die Gefühle und Empfindungen — das rein Menschliche — sind uns vertraut. Was zu allen Zeiten das Herz gerührt hat und rühren wird, hat die formvollendete Sprache des Dichters verstanden, zu einem ergreifenden Vortrage zu gestalten.

Ich bitte höflichst um Ihre geschätzte Verwendung für diese beiden wohlausgestatteten Geschenkwerte, die ich besreundeten Handlungen gern in Kommission liefere.

Hochachtungsvoll

Bremerhaven, den 28. Oktober 1904.

L. v. Ungerow.

Gefl. in das Bestellbuch kleben.

Der gesamte Briefmarken-Album-Verlag der Firma GEBRÜDER SENF, LEIPZIG, ging bereits im Jahre 1894 käuflich in meinen Besitz über. Ich bitte, von diesem Verlagswechsel Kenntnis zu nehmen, um Verzögerungen in der Erledigung von Anfragen und Bestellungen zu vermeiden.

LEIPZIG.

C. F. Lücke.

3 goldene Medaillen
10 silberne Medaillen
6 bronzene Medaillen
6 Ehren-Diplome

Verlag von
C. F. Lücke,
Leipzig

Ⓜ

*

*

*

P. P.

*

Bis zur allerneuesten Zeit vervollständigt, erschien soeben:

Schaubek's Briefmarken-Album

Neue, um 11 Bogen
vermehrte
27. Auflage
für
1905

Mit den Abbildungen

der neuen serbischen Jubiläumsmarken

sowie allen bis zum Tage der Drucklegung verausgabten Wertzeichen.

Ausführliches Zirkular wurde bereits über Leipzig versandt und steht allen Interessenten gern nochmals zu Diensten. Die verschiedenen Ausgaben sind auch aus dem Bestellzettel des Zettelbogens der vorliegenden Nummer ersichtlich.

Wollen Sie bitte für den Verkauf beachten, dass das **Schaubek-Album** auch dieses Jahr das **einzige Album** ist, welches

- 1) in **allen** Preislagen von Mk. 8.— bis Mk. 260.— in neuer, vermehrter Auflage vorliegt,
- 2) einzig und allein Anspruch auf absolute Vollständigkeit erheben kann,
- 3) **nicht** nach dem veralteten System der Trennung nach Zeitabschnitten, sondern fortlaufend vom Ausgabejahre der ersten Marken bis heute bearbeitet ist.
(Die Marken eines Landes sind daher **nicht** in 2 und mehr verschiedenen Bänden aufzusuchen),
- 4) durch Einfügen von **starken** Fälzen ein Aufbauschen des gefüllten Albums verhindert,
- 5) **Ihnen Garantien bietet, dass Ihre Abnehmer mit dem Kauf voll und ganz zufrieden sind, Sie somit keine Beanstandungen und nachträgliche Reklamationen zu gewärtigen haben.**

Gerade dieser letztere Umstand in Verbindung mit der Tatsache, dass vom Schaubek-Album **keine** Verramschungen von Posten oder Auflage-Resten vorgenommen werden, dürfte auch Ihnen Veranlassung sein, sich in besonderer Weise des Werkes anzunehmen.

Prospekte für das Publikum mit freiem Raum zum Einstempeln oder Eindrucken Ihrer Firma in reichlicher Anzahl gratis.

Leipzig, den 4. November 1904.

C. F. Lücke
Verlag des Schaubek-Album.



Verlag von Johannes von Schalscha-Ehrenfeld.

Leipzig, Inselfstraße 18.

Ⓩ Soeben erschien:

Die Entwicklung der Deutschen Bühnenkunst.

Von
Dr. John Schifowski.

8°. 11 Bogen.

In elegantem Leinenband 3 Mk.

8°. 11 Bogen.

Die Kenntnis der Geschichte des deutschen Bühnenwesens steht zurzeit nicht im entsprechenden Verhältnis zu dem stetig wachsenden Theaterinteresse. Das liegt sicherlich zu einem großen Teil daran, daß eine bequem zugängliche und anregend geschriebene knappe Übersicht über die Entwicklung der deutschen Bühnenkunst, die den Bedürfnissen des großen Theaterpublikums entsprechen könnte, bisher fehlte; man geriet in einige Verlegenheit, wenn ein Theaterfreund nach einem kurzen volkstümlich geschriebenen Kompendium fragte, aus dem er sich über Theatergeschichte orientieren könnte. Und Kenntnis der Bühnengeschichte ist doch wichtig für jeden, der zu modernen Theaterfragen Stellung nehmen will, hält ihn ab von blinder Parteinahme, bewahrt ihn vor himmelhoher Begeisterung für angeblich Neuestes, das in Wirklichkeit ziemlich alt ist, verhilft ihm zu tieferem Verständnis der widerstreitenden Bestrebungen. Da ist es nun gut, daß einer wie John Schifowski, der Tageskritik ausübt und daher besser als ein einseitiger Gelehrter die Bedürfnisse des Theaterpublikums kennt, in sechs knappen Kapiteln über die Entwicklung der deutschen Bühnenkunst orientiert. Ihm kommt es darauf an, ohne sich ins einzelne zu verlieren, die Hauptströmungen der Theatergeschichte so zu schildern, wie es den Bedürfnissen des gebildeten Theaterpublikums entspricht. Er gleitet rasch durch die Zeit des deutschen Altertums, orientiert über die dilettantischen Versuche der Bürger und Schüler und die erste Zeit der Berufsschauspieler, und geht dann ausführlicher auf die Reformbestrebungen des 18. Jahrhunderts und die Blütezeit der Schauspielkunst zur Zeit unserer Klassiker ein, um endlich in großen Zügen die vielseitige Entfaltung, Niedergang und Aufstieg im 19. Jahrhundert zu schildern und mit aktuellen Ausführungen über die Vorherrschaft Berlins zu schließen. Dabei ist es ein Verdienst der Schifowskischen Darstellung, daß er das Theater im Zusammenhang mit den kulturellen Verhältnissen überhaupt, insbesondere der Literatur, sieht, und immer das Ziel vor Augen hat, gerade das für den modernen Theaterfreund Wichtigste zu bieten und ihm das Verständnis des Theaterlebens der eigenen Zeit zu erschließen. Schifowski erreicht dieses Ziel in ebenmäßig dahinfließender Schilderung, deren schlichte Sprache in unserer Zeit der Geistreichelei besonders angenehm auffallen muß. Zur Ergänzung seiner Hauptdarstellung hat der Verfasser in sehr instruktiven Anmerkungen ein Einzelheiten weiter ausführendes Material angefügt, das zur Genüge erkennen läßt, daß seine Ausführungen das Resultat gründlicher Studien sind. Ein sorgfältig ausgearbeitetes Register erhöht die Brauchbarkeit des mit solidem Geschmac vornehm ausgestatteten Büchleins, das allen Theaterfreunden aufs beste empfohlen werden kann.

Dr. G. M.

Benutzungsbedingungen: Bedingt 2 Mk 25 ♂, fest 2 Mk 10 ♂, bar 2 Mk. — Partie 11/10, wenn auf einmal bezogen, 20 Mk 50 ♂.

Ein billiges, ausgiebig orientierendes **Handbuch** der deutschen Bühnenkunst, in der Art wie das vorliegende, fehlte bisher. Das Buch wird deshalb leicht einen großen Interessentenkreis finden und ohne Mühe verkäuflich sein, um so mehr, als auch die Presse in großem Maßstabe mit Rezensionsexemplaren bedacht worden ist. Jeder einzelne, das Theater auch noch so selten Besuchende, kommt als Käufer in Betracht. — Bestellzettel anbei.

Leipzig, den 3. November 1904.

Johannes von Schalscha-Ehrenfeld.

Hoensbroech, Papsttum

Volksausgabe

11.—20. Tausend

Mk. 1.—, geb. Mk. 1.50

— Zurzeit nur noch feste Bestellungen —

à condition später.

Leipzig, 3. Nov. 1904.

Breitkopf & Härtel.

Österreichische
Rundschau

Verlagsbuchhandlung Carl Konegen in Wien.

① Soeben ist erschienen:



Österreichische Rundschau

Heft 1.

==== Inhalt ====

- Fortbildung ausserhalb der Schule.** Von Eduard Suess.
Warum brauchen wir ein neues Strafgesetz? Von Hofrat Prof. Dr. Heinrich Lammasch.
Roseggers Leben Jesu. Von Hofrat Prof. Dr. Anton E. Schönbach.
Meine Jugendzeit. Aus den Memoiren des Wiener Bürgermeisters Dr. Kajetan Freiherrn von Felder.
Sappho. Novelle von Ferdinand von Saar.
Die Säkularfeier der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien. Von Hofrat Prof. Dr. J. M. Eder.
Chronik: Theater. Von Alfred Freiherrn von Berger.
Kleine Mitteilungen. — Feuilleton: Grillparzers Wohnungen. Von Karl Glossy. — **Von der Woche.**

Bezugsbedingungen:

Vierteljährlich Mk. 6.— ord., netto 1—4 Exemplare mit 25% Rabatt, 5 und mehr Exemplare mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt und 13/12.
 Einzelne Hefte 60 Pfennig ord., 40 Pfennig netto.
 Heft 1 liefere ich auch à cond. Prospekte gratis.

Hochachtungsvoll

Wien, 3. November 1904.

Carl Konegen.

1273*



Juristische Novität!

(Z)

Grundzüge des schweizerischen Staatsrechts

von

Dr. A. Affolter

Fürsprech in Solothurn.

(VIII, 239 Seiten.) 8°. — Preis 3 Mark.

In Rechnung 25%, bar 30% und 13/12.

. Das Werk bietet eine gedrängte Darstellung des schweizerischen Verfassungs- und Verwaltungsrechts in systematischer Form und kommt dem Bedürfnisse derjenigen entgegen, welche sich einen Überblick über den gegenwärtigen Stand der schweizerischen Staatseinrichtung und Gesetzgebung verschaffen wollen.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Musikverlag von Albert Auer in Stuttgart.

(Z)

Neues Weihnachtsmelodram

von Julius Wengert (Op. 27):

„Von Weihnacht zu Weihnacht“

Nach der Novelle „Leid und Freud' an Weihnachten“
von Else May.

Chorpartitur für Männerchor, gemischten Chor, 3 stimmigen Frauen- oder Kinderchor, 2 stimmigen Schulchor (zugleich Klavier- oder Harmoniumbegleitung) 1 M 20 S netto.

Textbuch 40 S netto, jede Stimme 20 S.

Die „Deutsche Schulzeitung“ (Berlin) schreibt darüber:

Der Komponist bietet hier ein Melodram stimmungsvollen Inhalts. Unter Benützung unserer bekannten, schönen Weihnachtslieder ist hier Deklamation mit Gesang und Klavierbegleitung in geschickter Weise verbunden. Ein ganz besonderer Vorzug des Melodrams liegt darin, daß seine Ausführung auf verschiedene Arten geschehen kann, von der einfachsten bis zur kompliziertesten. Es wird deshalb nicht nur für größere Vereine eine dem Weihnachtsfest entsprechende dankbare Programm-Nummer bilden, sondern auch dem kleinsten Kreis mit bescheidenen Mitteln und Kräften ist die Aufführung ermöglicht. Gesangsvereine, Kirchenchöre, Schulen, Pensionate, Haus und Familie werden darum eine dankbare Aufgabe in dem Wengert'schen Werkchen finden.

(Z) Nach den eingegangenen Bestellungen wurden versandt:

Allgem. Tischler-Kalender 1905

für Bau- u. Möbeltischler, sowie für
Möbelhändler

— XX. Jahrgang. —

M 1.50 ord., M 1.10 no., M —.90 bar
und 7/6.

Kalender für das Baugewerbe 1905

für Architekten, Bau-, Maurer- u. Zimmer-
meister, sowie Handwerker u. Schüler

herausgegeben von

Baumeister W. Haupt,

Assistent an der Kgl. techn. Hochschule
Charlottenburg.

— XIII. Jahrgang. —

M 1.50 ord., M 1.10 no., M —.90 bar
und 7/6.

Berlin SW. 48.

J. Harrwitz Nachfolger

G. m. b. H.

Verlagsbuchhandlung u. Buchdruckerei.

(Z) Soeben erschienen:

Die

Sauerkeit der Gebrauchswässer

als Ursache

der Rostlust, Bleilösung und
Mörtelzerstörung.

93 Seiten Text mit 6 Abbildungen.

Von

H. Wehner.

Preis: geb. 2 M.

Ich bitte zu verlangen.

Verlag von Jean Rohm, G. m. b. H.,
Frankfurt a. M.

„APOLLO“

Central-Organ für Amateur-Photographie.

Redaktion: Hermann Schnauss.

Monatlich zwei reich illustrierte Hefte.

Vierteljährl. 1 M 50 S, 1 M 10 S bar
u. 13/12 Exemplare.

Das beliebteste Amateur-Blatt!

Jeder Liebhaberphotograph wird Bezieher!

Probenummern nebst Vertriebs-
material stehen jederzeit gern unbe-
rechnet zu Diensten.

Dresden-A. 16.

Verlag des „Apollo“.

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G., Eintriedeln, Baldshut, Köln a. Rh.

☞ Soeben ist erschienen:

3. Jahrgang. **Christkindskalender für die Kleinen. 1905.**

In mehrfarbigem Umschlag mit Farbendruck-Titelbild „Es gelüftet die Engel, in sein Antlitz zu schauen“, vier farbigen Einschaltbildern, 22 Textillustrationen. 88 Seiten. Format 118×165 mm.

Preis pro Exemplar 28 ₤ ord.

☞ Bezugsbedingungen: Bei Abnahme von

1—6	6	12	50	100	300	500	1000	Exemplaren
netto	20	19	18	17	16	15	14	13 ₤ pro Explr.

☞ 1—3 Probeexemplare mit 50% Rabatt.

Der „Christkindskalender“ bietet einen verhältnismäßig reichhaltigen, gediegenen Lesestoff. Es ist dies eine Lektüre, Poesie und Prosa, wie sie passender für katholische Kinder nicht berechnet sein kann, und die erziehend und bildend auf den jugendlichen Leser wirkt. Für den gediegenen Inhalt bürgen die Namen der in katholischen Kreisen bestbekanntesten Verfasser P. Urban und Pia.

☞ Ferner sind soeben erschienen:

Ernst und Scherz fürs Kinderherz.

Heft 7 für Kinder von 7—10 Jahren.

Heft 8 für Kinder von 10—14 Jahren.

In mehrfarbig gedrucktem Umschlag mit zahlreichen schönen Illustrationen, jedes Heftchen 16 Seiten stark. 118×165 mm.

Preis per Exemplar ord. 20 ₤, netto 8 ₤.

Die früher erschienenen Nummern von „Ernst und Scherz“ Nr. 1, 3, 5 für Kinder von 7—10 Jahren und Nr. 2, 4, 6 für Kinder von 10—14 Jahren werden, solange noch Vorrat, zu demselben Preise, ord. 20 ₤, netto 8 ₤ pro Exemplar abgegeben.

Die beiden neuen Heftchen von „Ernst und Scherz“ stellen sich würdig an die Seite ihrer Vorgänger. Erzählungen und Gedichte ernstes und heiteren Inhaltes wechseln in bunter Reihenfolge und erfreuen und belehren die jugendlichen Leser zugleich.

Das außerordentlich günstige Urteil, mit dem die katholische Presse in den beiden Vorjahren diesen Jugendschriften begegnet, läßt mit gutem Grunde erwarten, daß Eltern und Lehrer u. auch dieses Jahr den „Christkindskalender“ wie „Ernst und Scherz“ mit Vorliebe ihren Kindern als praktische Weihnachtsgabe schenken werden. Wir bitten deshalb, diese Jugendschriften am Lager nicht fehlen zu lassen und erjuchen auf beiliegendem Bestellschein reichlich zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G.

Für die kommende Weihnachtszeit erlauben wir uns, Sie auf nachfolgende zwei in unserem Verlage erschienene Werke besonders aufmerksam zu machen:

Smidt, Ein Jahrhundert römischen Lebens. Von Winkelmanns Romfahrt bis zum Sturze der weltlichen Papstherrschaft. Berichte deutscher Augenzeugen. Lex.-8°. 6 M.; eleg. geb. 7 M 50 ₤. Bedingungsweise (auch geb.) mit 25%; bar mit 30%.

Ein Werk für das gebildete und feinsinnige Publikum.

Prokop, Gothenkrieg, übersetzt von Dr. Coste. Preis 3 M, eleg. geb. 4 M. Zu Geschenkzwecken für die heranwachsende männliche Jugend besonders geeignet. Bedingungsweise (auch gebunden) mit 25%, bar mit 33 1/3%.

Für beide Werke werden wir auch in diesem Jahre grössere Propaganda machen und bitten wir Sie, eventuellen Bedarf gütigst verlangen zu wollen, da wir ohne Auftrag nichts versenden.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im November 1904.

Dyksche Buchhandlung.

Evangel. Familientaleuder 1905

mit 2 ff. Buntbild., Wand- u. Taschenkaf. 2c. 50 ₤ ord., offeriere in neuen Explren.

Restauslage bezw. Partien billigt:

— 1000 Ex. à 10 ₤, 5000 Ex. à 8 ₤ 2c. —
Probe-Expl. gratis. Anfragen u. H. B. 3594 an die Geschäftsstelle des V.-B.

Unsere soeben erschienene

ERDKARTE

in Mercator-Projektion

von

Gg. Ochsenwadel

eignet sich auch namentlich

für

× × **Fortbildungsschulen.** × ×

Prospekte umsonst und franko.

Hobbing & Büchle in Stuttgart.

1274

Z **Neuigkeiten Herbst 1904 aus Emil Müller's Verlag in Warmen.**

J. Penn-Lewis,
Das Kreuz auf Golgatha.
Betrachtungen.

Eleg. kart. *M* 1.80 ord.,
" geb. " 1.25 no. bar,
" geb. " 2.50 ord.,
" geb. " 1.75 no. bar.
Frei-Ex. 11/10.
20 Ex. gem.: bar mit 40%.

D. L. Moody,
Wie wir die Heimat
finden.

Eleg. kart. *M* 1.50 ord.,
" geb. " 1.05 no. bar,
" geb. " 2.25 ord.,
" geb. " 1.60 no. bar.
Frei-Ex. 11/10.
20 Ex. gem.: bar mit 40%.

Dr. R. A. Corren,
Die Taufe mit dem
heiligen Geist.

Eleg. brosch. *M* —.75 ord.,
" —.50 no.
Frei-Ex. 11/10.

In zweiter Auflage erschienen:

Gesucht, erlöst, getragen! und **Würdig für den Dienst des Meisters**

von **F. B. Meyer**, Pastor an der Christuskirche in London.

Preis: elegant kart. *M* 1.— ord.,
" —.70 no. bar,
" geb. " 1.50 ord.,
" geb. " 1.05 no. bar.

20 Ex. gemischt: bar mit 40%.

Preis: elegant kart. *M* 1.50 ord.,
" 1.05 no. bar,
" geb. " 2.25 ord.,
" geb. " 1.60 no. bar.

20 Ex. gemischt: bar mit 40%.

Sämtliche Bücher meines Verlages sind ansprechend ausgestattet, für den Inhalt bürgen die Namen der bereits bekannten Verfasser.

Z

„... Ein feines Verständnis der Frauenseele und ihrer oft bizarren Äußerungen, ein gedankenreiches, objektives Urteil über die Lage der Frau in unserem erwerbenden Zeitalter, eine grosse, abgeklärte Liebe für die Menschen in ihrer Gesamtheit, ein herzliches Verstehen und Verzeihen ihrer Fehler, das sind die Grundtöne, die in „Mensch unter Menschen“ zu einem schönen Akkord zusammenklingen. Die Kämpfe, die das geistig selbständige Weib für das Durchsetzen ihrer Persönlichkeit zu bestehen hat gegen Lieblosigkeit, Nichtverstehenkönnen oder -wollen, gegen traditionelle Überhebung und gutmütig-beschränktes Nichtfürvollnehmen werden mit tragischer Wucht geschildert und lassen bei der stark persönlichen Note beinahe an ein Selbsterleben glauben. Die Sprache ist schön und reich an guten, treffenden Gedanken, die von dem ernstesten Arbeiten der Verfasserin ein schönes Beispiel abgeben. Es wäre sehr zu wünschen, dass unsere jungen Mädchen, die jede verhüllte und unverhüllte Pikanterie des französischen Büchermarktes mit Eifer verschlingen, recht zahlreich „Mensch unter Menschen“ lesen möchten. Die Lektüre würde ihnen zwar keine Sensation bieten à la Marcel Prévost, aber sie sicherlich anregen zu ernstem Nachdenken und ihnen ein Bild geben von dem geistigen Leben und Kämpfen einer modernen Frau, das auch dem wirklichen Leben entnommen ist, das ihnen so erschreckend unbekannt zu sein pflegt.“

F. G.

Urteil der „Deutschen Warte“ über

Mensch unter Menschen

Roman

von

Emmy von Egidy.

Dritte Auflage.

Preis broschiert 5 *M*, elegant gebunden 6 *M*.

Wir bitten um gef. Bestellung, da wir unverlangt nicht versenden!

Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeyer.

DRESDEN.

E. Pierson's Verlag.

Soeben erschien:

Die Reform des Börsengesetzes.

Juristische und ökonomische Glossen

von

Dr. Ludwig Heilbrunn,

Rechtsanwalt in Frankfurt a/M.

1 *M* ord., 75 *§* netto, 65 *§* bar.

Wir bitten zu verlangen.

Frankfurt a/M.

Mahlau & Waldschmidt.

Soeben wurden nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Rosen, Franz, Erlöse uns von dem Alltag. Roman.

— Letzte Raft. Römische Wandertage. Roman.

Schliebe, Alb., Das alte Lied der Liebe. Ein Novellenroman.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Stuttgart, 1. November 1904.

Strecker & Schröder.

Schön- u. Schnellschreiben
durch 8 Stunden Selbstunterricht.

60 *§* ord., 40 *§* no., bar bis 75% Rabatt.
à cond. gern. — 11/10 zur Probe 3 *M* bar.

Ganz neues System * * *
* * * leichter Absatz
hoher Gewinn * Massenvertrieb.

☛ Eine Firma bezog * * *
* * * über 1000 Expl. ☛

Otto Maier, Leipzig.

Musikverlag von Albert Auer, Stuttgart.

Z Praktisch, unentbehrlich
für Männergesangsvereine.

Sängers Liederheft

für

Hochzeits- und Grabgesang

(6 Trauungs-, 5 Grablieder).

Preis geh. 30 *§* ord., 18 *§* bar.

1 Probe-Exemplar für 15 *§* bar,
von 10 Exemplaren an mit 50%.

(Z) Halten Sie stets auf Lager, da überaus leicht verkäuflich:

Aus alter und neuer Zeit

12 Probeblätter aus dem Kladderadatsch
von 1848 bis 1904

In effektvollem Umschlag.

Preis 50 sh ord., — 30 sh bar und 7/6.

Sie erzielen durch den Verkauf dieser Probeblätter nicht allein einen hübschen Gewinn, sondern erhalten dadurch auch manchen neuen Abonnenten auf den Kladderadatsch.

Falls Sie mit diesem überaus absatzfähigen Artikel noch keinen Versuch gemacht, empfehlen wir Ihnen den Bezug einer Partie von 7/6 Exemplaren. Ein Risiko ist ja bei dem geringen Betrage ausgeschlossen.

Wir bitten, die beiliegenden Verlangzetteln zu benutzen.

Berlin, im November 1904. **A. Hofmann & Comp.**

Die Illustrierten Romane und Novellen (Separatausgabe)

von

Nataly von Eschstruth

sind jetzt die **gangbarsten** Bücher.

Jeder Band geheftet sh 2.75 ord., sh 1.85 bar.

„ „ eleg. geb. sh 3.75 ord., sh 2.50 bar.

Vorrätig in allen Barsortimenten.

Paul List, Verlagsbuchhandlung,
Leipzig.

Jahrbuch

der Kunsthistorischen Sammlungen
des allerhöchsten Kaiserhauses.

(Z) Zur Versendung liegt bereit:

Band XXIV. Heft 5:

**Dvorák, Das Rätsel der Kunst der Brüder
van Eyck.** Fol. (Seite 161 bis 317
des Jahrbuchs.) Mit 7 Tafeln und
65 Textillustrationen.

Preis geh. 36 sh ord., 27 sh netto bar.

Band XXV. Heft 1:

**Suida, Die Jugendwerke des Barto-
lommeo Suardi genannt Bramantino.**
Fol. 72 Seiten. Mit 7 Tafeln und
47 Textillustrationen.

Preis geh. 24 sh ord., 18 sh netto bar.

Die vorstehenden Sonderabdrucke aus dem Jahrbuch der Kunsthistorischen Sammlungen des allerhöchsten (österreichischen) Kaiserhauses liegen zur Versendung bereit. An die Abnehmer des Jahrbuches werden diese Hefte unverlangt expediert, für den Einzelverkauf stelle ich diese nach Massgabe des Vorrates gegen bar mit 4 monatlichem Remissionsrecht zur Verfügung; das Nichtverkaufte wird bei rechtzeitiger Rücksendung bar zurückgenommen.

Ich bitte, sich des beiliegenden Bestellzettels zu bedienen.

Wien, den 1. November 1904.

F. Tempsky.

Ein Buch von bleibendem Werte:

(Z)

Aus den Tagen der Hanſa von Wilhelm Jensen

Dritte, neu durchgesehene Auflage.

1. Band. **Dietwald Wernekin**. Historische Erzählung aus dem 14. Jahrhundert.
2. Band. **Osmond Werneking** (15. Jahrhundert). 3. Band. **Dietwald Werneken** (16. Jahrhundert).
Jeder Band ist in sich abgeschlossen und für 2 M., elegant gebunden 3 M. einzeln käuflich.

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung, 33 $\frac{1}{3}$ % gegen bar.

„Wie Gustav Freytag hat auch Wilhelm Jensen eine Art Ahnen-Zyklus versucht, sich aber doch auf die Schicksale einer Familie während dreier Jahrhunderte beschränkt und sein Werk mit einer einzigen großen geschichtlichen Entwicklung, Aufschwung, Blüte und Verfall der deutschen Hanſa, in enge Verbindung gesetzt... Die Phantasiergewalt und Stimmungsfülle Jensens, die hier gleichmäßig das Bild des alten Lübeck wie des mächtigen Wisby, des düsteren Bergen wie des verschneiten Nowgorod nicht bloß plastisch hinzustellen, sondern fast unheimlich zu beleben vermag, ist doch von keinem der jüngeren Dichter erreicht, geschweige denn übertroffen worden... Unzweifelhaft eins der besten Werke Jensens.“
(Adolf Bartels im „Kunstwart“.)

* Bitte für Weihnachten auf Lager zu halten. *

~ ~ ~ Eduard Avenarius, Leipzig. ~ ~ ~

(Z)

Unentbehrlich für's Weihnachtslager sind

die neuesten und vornehmsten Ausgaben von:

Silchers Deutsche Volkslieder. Geh. 1 M. 50 S.; geb. 2 M.

Silchers Ausländische Volkslieder. Geh. 1 M. 20 S.

Silchers Gesammelte Volkslieder. Geh. 2 M. 50 S.; eleg. geb. 3 M. 50 S.
(Deutsche und Ausländische.)

Deutsche Weisen. Eine Auslese der beliebtesten Volkslieder für Piano-forte mit vollständig beigelegtem Text, herausgegeben von Aug. Linder.
Geh. 2 M., eleg. geb. 3 M.

Jede Sammlung enthält ein künstlerisch ausgeführtes Portrait von
Fr. Silcher.

==== Rabatt: 40% und 7/6. ====

Albert Auer, Musikverlag, Stuttgart.

(Z) Soeben erschien:

Neue Zeit- und Streitfragen; hrsg. von der Geheftigung zu Dresden.
II. Jahrgang. 1. Heft:

Die Fortschritte des internationalen Rechts im letzten Menschenalter.

Von Dr. **Karl Gareis,**

Geh. Justizrat u. Professor der Rechte an der Universität München.

1 M. ord., 75 S. netto, 67 S. bar.

Wir bitten zu verlangen!

Dresden.

v. Zahn & Jaensch, Verlags-Gto.

(Z) Soeben erschien:

Flugschriften der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten. Heft 4. Prof. Dr. Carl Kopp (München), *Das Geschlechtliche in der Jugenderziehung.* Ein Vortrag. 36 S. 1904. 30 S.

Ärzte, Pädagogen, Sozialpolitiker sind Käufer.

Heisrath, Prof. Dr. Leo (Königsberg), **Über die Behandlung der granulösen Augenentzündung mit besonderer Berücksichtigung des Operationsverfahrens.** Nach dem Tode des Verfassers mit einem Vorwort herausgegeben von Dr. Leo Pollnow. XII, 46 Seiten. 80 S.

Durch diese Schrift, in der Professor Heisrath die Grundprinzipien seiner seit 24 Jahren in der Praxis bewährten Operations- und Heilmethode für Granulose — er selbst hat, wie aus der Broschüre zu ersehen ist, 10 000 Fälle mit eigener Hand und glücklichstem Erfolge operiert — in klarster, präzisester Form niedergelegt hat, hinterlässt er der medizinischen Wissenschaft ein Vermächtnis von unschätzbarem Werte.

Weitere Exemplare bitte ich zu verlangen.

Leipzig, 1. November 1904.

Johann Ambrosius Barth.

Wichtige Kunstblätter!

A. von Werner:

Bismarck und Napoleon am Morgen nach der Schlacht bei Sedan.

Farbenlichtdruck.

Bild 44 $\frac{3}{4}$ × 66 $\frac{3}{4}$ cm, Passsp. 77 × 95 cm.

25 M. ord., 15 M. netto

(unaufgezogen 12 M. 50 S. netto).

Von demselben:

König Wilhelm empfängt Napoleons Brief.

Ausführung, Preis und Größe wie bei obigem Bilde.

Kunstankalt Crowiſch & Sohn
in Frankfurt a. Oder.

Künftig erscheinende Bücher.

Vergriffen!

(Z)

Adolf Just, Der Jungborn-Tisch.

Die Zusammenstellung, Zubereitung und Aufbewahrung für die neue, wahre, naturgemäße Heil- u. Lebensweise.

Ein neues, einfaches vegetar. Kochbuch.

Kart. 50 S. ord., bar mit 30% u. 11/10,
à cond. mit 25%.

Die 2. Auflage, die um einzelne Sachen vermehrt wird, erscheint in ca. 3 bis 4 Wochen. Bitte um Lagerergänzung. Das Büchlein hat sich bereits viele Freunde erworben.

Stapelburg, Harz.

Buchhandlung Jungborn
(Rud. Just).



DIETRICH REIMER (Ernst Vohsen)

in Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 29.

Ⓩ Soeben erschien:

Deutschlands Pflichten

in

Deutsch-Südwestafrika

von

Th. Rehbock,

Professor an der Grossherz. Technischen Hochschule zu Karlsruhe.

Preis in Umschlag Mk. —.80 ord., Mk. —.60 netto und 7/6 bar.

In dieser Broschüre schildert der in kolonialen Kreisen wohlbekannte Verfasser die Wege, die zu beschreiten sind, um durch eine mit genügenden technischen und finanziellen Mitteln betriebene Wasserwirtschaft, Deutsch-Südwestafrika in ein wertvolles Siedlungsland umzuwandeln. Die auf genauer Kenntnis der Verhältnisse und auf eingehendem Studium der Materie aufgebaute Schrift wird nicht verfehlen, grosses Aufsehen zu erregen, zumal jetzt alle Augen in Deutschland auf dieses Schutzgebiet gelenkt sind und die Frage sich aufwirft, was nach Niederwerfung des Aufstandes zur wirtschaftlichen Hebung des Landes geschehen soll.

==== **Ausnahmsangebot** ====

Ⓩ

Meisterwerke

von

Anton van Dyck

50 Photogravüren

nach Gemälden der Ausstellung in Antwerpen 1899 mit Text von Max Rooses.

Folio. In künstlerischem Halbpergamentband 75 *M.*

Wenn bis Weihnachten bestellt für 37 *M.* 50 Ⓢ bar.

Wichtig für Bibliotheken und Kunstfreunde. Die Ausstattung ist äusserst gewählt: starkes Büttenpapier, zweifarbiger Druck, Photogravüren, Künstlereinband.

— Ein Exemplar in Kommission mit 25% Rabatt. —

Zettel anbei.

Leipzig, 4. Nov. 1904.

Breitkopf & Härtel.

Soeben erschienen:

Froebel's Beschäftigungsmittel

Herausgegeben von Frl. Vuagnat,

früher Vorsteherin der Froebel-Schule am Seminar in Neuenburg.

Komplett in 12 Lieferungen.

74 Grossquart farbige Tafeln in einer Sammelmappe.

25 *M.* — 25% — 1 Probeexemplar 15 *M.* netto bar.

Neuenburg, 29. Oktober 1904.

Gebrüder Attinger.

E. Pierson's Verlag in Dresden.

Sehr absatzfähige Neuigkeiten.

Ⓩ In Kürze erscheinen:

Wie man sich verlobt ...

Novellen

von

G. v. Forell

2 *M.* gebunden 3 *M.*

Die vielgelesenen „Briefe, die ihn nicht erreichten“, finden in dem vorliegenden Buch ein passendes Gegenstück. Es sind keine sentimentalen Liebesgeschichten, wie man sie anno dazumal liebte, es ist der moderne Amor und es sind die modernen „Liebesleut“ der verschiedenen Gesellschaftsklassen, die hier die Vorbilder abgaben. Es sind flott geschriebene und in kräftigen Strichen gezeichnete Verlobungsgeschichten, sämtlich unserem modernen Leben abgelauscht. Das interessante Buch verdient unsere Empfehlung.

~ Lola ~

Roman

von

Friedrich Erdmannsdorffer

Preis 2 *M.* 50 Ⓢ, gebunden 3 *M.* 50 Ⓢ.

Ein Stück wahres, intimes Leben ist in diesem fesselnd geschriebenen Roman niedergelegt. Der Verfasser hat die Blasiertheit, Frivolität und Genussucht der modernen Salonzigeuner dem Jugendmut, die Jugendkraft und Schaffenslust eines Armeleutkindes gegenübergestellt. Erdmannsdorffer besitzt ein reiches Kombinationstalent, eine schöpferische, glühende Phantasie; der Roman ist sehr unterhaltend und spannend geschrieben und dürfte zahlreiche Leser finden.

Pupa und anderes

Novellen

von

Karl von Freymann

2 *M.* gebunden 3 *M.*

Es ist ein wohliger, feiner Humor, der in diesen Blättern atmet; es sind sechs prächtig stilisierte, fein abgetönte Seelengemälde, die Freymann hier der breiten Öffentlichkeit übergibt, und wir bezweifeln nicht, dass dies vornehm ausgestattete Buch zahlreiche Leser findet.

Leihbibliotheken und Bücher-Lesezirkeln sind diese Bücher unentbehrlich!

Unverlangt versenden wir nicht!

Rabatt: In Rechnung 30%,
bar bei Vorausbestellung 50% und 7/6.

Bar-Auslieferung

in Berlin bei Herrn Max Spielmeier.

Dresden. **E. Pierson's Verlag.**

Z

Nur hier angezeigt!

In meinem Verlage liegt fertig vor und ist zur Versendung bereit:

Friedrich Alfred Krupp und sein Werk

Erweiterter Sonderabdruck

aus

Westermanns Illustrierten deutschen Monatsheften.

4½ Bogen hoch 8°. Aufs reichste illustriert.

Geheftet Ladenpreis Mk. 3.50, Buchhändlerpreis Mk. 2.60

Gebunden Ladenpreis Mk. 4.—, Buchhändlerpreis Mk. 3.— gegen bar.

Partielieferung 7/6 gegen bar.

Dieser aufs vornehmste ausgestattete, mit vielen farbigen und schwarzen Abbildungen reich geschmückte Sonderabdruck ist auf direkte Veranlassung des Krupp-Werkes in Essen und für dieses veranstaltet, zugleich jedoch eine verhältnismässig kleine Auflage für den Buchhandel abgezweigt worden, damit auch weiteren interessierten Kreisen Gelegenheit zur Anschaffung gegeben werden könne. Der Weltruf des Krupp-Werks, seine massgebende und vorbildliche Bedeutung für die Grossindustrie, die nationale und internationale Ausdehnung seiner Beziehungen — alle diese Momente lassen die Annahme gerechtfertigt erscheinen, dass die hiermit angekündigte Sonderausgabe besondere Beachtung finden werde. Daraufhin wollen Sie Ihre Bemühungen für den Absatz richten und mir Ihre Bestellungen auf dem beigefügten Verlangzetteln zugehen lassen.

Braunschweig, im Oktober 1904.

George Westermann.

Fr. Paul Lorenz, Verlags-Buchhandlung, Freiburg i. Breisgau.

Ⓩ In Kürze gelangt zur Ausgabe (Versandt in Rechnung 1905):

Methodische Anleitung

zur

Erlernung des kunstgerechten Billardspieles

mit 45 Abbildungen

von

Anton Kalfas

Kölner Billard-Akademie

==== 3. Auflage. Preis 1 M. Bequemes Taschenformat. ====

75 ₤ netto, 70 ₤ bar u. 7/6. Ein Probeexemplar 50 ₤.

Die soeben fertig gestellte dritte Auflage stellen wir gern reichlich in Kommission zur Verfügung und bitten um weitere tätige Verwendung.

Die Anleitung übertrifft hinsichtlich der einfachen und verständlichen Auffassung bei weitem alle anderen Lehrbücher und lehrt die Kunst eines guten Billardspieles gründlich.

Herr Professor Kerkau in Berlin, „Internationale Billard-Akademie“, spricht mit grosser Anerkennung von der gediegenen Arbeit und empfiehlt das Werkchen sehr warm.

Freiburg i/Br., den 1. November 1904.

Fr. Paul Lorenz.

Ⓩ In Bälde erscheint:

(Zeitfragen des christl. Volkslebens
Bd. XXIX. Heft 8.)

Konfuzius

der Heilige Chinas
in christlicher Beleuchtung
nach chinesischen Quellen

und

Dr. Faber:

„Der Lehrbegriff des Konfuzius“

von

Missionar J. Flad

— Preis 1 M 20 ₤ —

Wir bitten zu verlangen.

Chr. Belsersche Verlagsbhdg.,
Stuttgart.

Die in meinem Verlage erschienene Schrift

„Som künftigen Gott und seinem Kult“

wird überall, wo sie richtig, d. h. in mehreren Exemplaren zugleich ausgehängt wird, entsprechend gekauft. Man mache nur einen Versuch. Exemplare stehen zu Diensten. Vorzügliche Besprechung in der Wiener Zeitschrift „Der Zirkel“.

Leipzig, im November 1904.

Otto Wigand

Deutsche Verlags-Anstalt
Leipzig Stuttgart Berlin



Ⓩ Im Laufe des November, jedenfalls noch rechtzeitig für den Weihnachtsmarkt erscheint:

KLASSIKER DER KUNST IN GESAMT-AUSGABEN

FÜNFTER BAND:

RUBENS

DES MEISTERS GEMÄLDE IN 548 ABBILDUNGEN

MIT EINER BIOGRAPHISCHEN EINLEITUNG VON DR. ADOLF ROSENBERG

Mit einem chronologischen und systematischen Verzeichnis der Werke
und einer Übersicht der Aufbewahrungsorte und Besitzer der Gemälde

In gediegenem Leinenband **12 Mark.**

Luxus-Ausgabe: 100 numerierte Exemplare auf eigens dazu angefertigtem feinsten Kunst-
druckpapier gedruckt, in einen vornehmen Lederband gebunden **je Mk. 40.—.**

Aus der Überzahl der Gemälde, die unter Rubens' Namen die Galerien füllen, geben wir sämtliche, die auf Eigenhändigkeit Anspruch machen können.

**Noch nie ist das Werk des berühmten flämischen Meisters auch
nur entfernt in dieser Vollständigkeit wiedergegeben worden,**

und der Band enthält eine grosse Anzahl bisher nicht oder wenig bekannter Stücke.

Ⓩ Der Interessentenkreis für unsere Sammlung „Klassiker der Kunst in Gesamtausgaben“, die in ihrer Vollständigkeit und Billigkeit einzig dasteht im In- und Auslande, wächst mit jedem neu erschienenen Band; wir bitten deshalb, reichlich zu bestellen, auch Ihr Lager mit den Bänden I—IV zu ergänzen. Unsere günstigen Bezugs-Bedingungen machen Ihre Bemühungen sehr lohnend, wir gewähren wie bisher: in Rechnung 25%, **bar 33 1/3% Rabatt und auf 10:1 Frei-Exemplar**, bei gemischten Bezügen den billigsten Band.

Der RUBENS-Band ist der umfangreichste der ganzen Serie, die nächstfolgenden Bände werden wieder wesentlich schwächtiger und deshalb auch billiger sein.

Erwin Nägele



in Stuttgart

Vom 1. November d. J. ab setze ich die Preise meiner

Wandtafeln für den zoologischen und botanischen Unterricht

Eine Sammlung von
Künstlersteinzeichnungen

in Verbindung mit hervorragenden Künstlern herausgegeben von

Professor Dr. Schmeil-Marburg

wie folgt fest:

Für das rohe Exemplar (auf Papier) Mk. 4.80 ord., Mk. 3.50 bar.

Für das auf Leinwand gezogene Expl. Mk. 6.80 ord., Mk. 4.70 bar.

Mit Stäben versehen kosten die zoologischen Tafeln Mk. 1.65 (Mk. 1.50 bar),
die botanischen Mk. 1.45 (Mk. 1.30 bar) mehr.

Unsere ersten Künstler haben ihre Kräfte in den Dienst dieses bedeutenden Unternehmens gestellt. Zur Zeit befinden sich in Arbeit und werden bis Ende d. J. fertig vorliegen:

Eisbären von Prof. Rich. Friese-Berlin.

Löwen von Prof. P. Meyerheim-Berlin.

Orang-Utan von P. Kappstein-Potsdam.

Eulen von A. Wagner-Cassel.

Strausse von H. Ungewitter-Düsseldorf.

Schlangen von W. Heubach-München.

Korallen, Seerosen etc. v. Prof. Mercuriano-Neapel.

Kiefer von Prof. F. G. Kohl-Marburg.

Scharbockskraut von W. Heubach-München.

Pilze von Prof. F. G. Kohl-Marburg.

Glockenblume } von W. Heubach-

Buschwindröschen } München.

Verlag für Oesterreich-Ungarn: A. Pichlers Witwe & Sohn, Wien.

Verlag für Holland: W. J. Thieme & Co., Zutphen.

Für Berlin und Vororte alleinige Auslieferung durch die Amelangsche Buch- und Kunsthandlung
in Charlottenburg.

Mitte November erscheint

①

Aus dem Tagebuche eines Königs von Rom.

Von

W. Schubart.

Geh. Mk. 5.—, geb. Mk. 6.—, Rabatt 25% in Rechnung, 30% gegen bar und 7/6.
(Einband extra mit 20%).

Bei Vorausbestellung vor Erscheinen: 3 Exemplare mit 50% (auf den Preis des geh. Expl.)

**Ein eigenartiges Werk von gewaltiger Kraft und grösstem Reiz!
Hochinteressanter Beitrag zur Napoleon-Literatur!**



Die Arbeit hat sich als Ziel gesetzt, obgleich frei erfindend, dennoch ein psychologisch-mögliches Bild der Entwicklung des Herzogs von Reichstadt unter dem Einfluss der Ideen und staatsbildenden Pläne seines grossen Vaters zu geben. Dabei wird der **Persönlichkeit Napoleons I., seinem wirtschaftlichen und politisch-umwägenden Idealismus naturgemäss ein weiter Raum zugeteilt.** Die Verfasserin versucht darzustellen, wie die Erkenntnis, dass sein Vater vielleicht einem höchsten, menschenbefreienden Ziele zustrebte, auf den Sohn einwirken musste; auf diesem Wege aber will die Verfasserin auch **die Bestrebungen Napoleons und den Kaiser selbst dem Leser zu vermitteln sich bemühen.**

Im äusseren Gewande freierfundener Aufzeichnungen steht das Werk doch auf dem Grunde historischer Wahrheit. Eine Angabe der von der Verfasserin benutzten geschichtlichen Quellen soll diese Verbindung mit dem historischen Geschehen zeigen.

Hochachtend

Berlin W. 35.

Alexander Duncker.

Verlag von Georg Thieme in Leipzig.

Ⓩ Die

Beihefte zum Botanischen Centralblatt, Originalarbeiten,

herausgegeben von

Prof. Dr. O. Uhlworm in Berlin und Prof. Dr. F. G. Kohl in Marburg

werden von dem 18. Bande an in meinem Verlage erscheinen.

Um vielfach geäußerten Wünschen zu entsprechen, erscheinen die „Beihefte“ von jetzt ab in zwei gesonderten Abteilungen, deren erste nur Originalarbeiten aus dem Gebiete der Pflanzenphysiologie, -Anatomie und -Histologie, die zweite aber solche aus dem Bereiche der botanischen Systematik und Pflanzengeographie, der angewandten Botanik etc. enthalten wird. Es soll durch diese Zweiteilung des Stoffes einerseits denjenigen Abonnenten, die sich nur für bestimmte botanische Disziplinen interessieren, die Möglichkeit geboten werden, nur die für sie in Betracht kommenden Arbeiten erwerben zu können und andererseits auch eine noch grössere Beschleunigung in der Publikation der eingegangenen Manuskripte erreicht werden. Die beiden Abteilungen erscheinen auch in Zukunft in zwanglosen Heften, die in Bänden von etwa 35 Bogen zum Preise von je 16 Mark für den Band zusammengefasst werden.

Die „Beihefte“ haben in immer grösserem Masse lebhaften Beifall in den Kreisen der Botaniker aller Länder gefunden; ich bitte eine allgemeine Versendung an die Interessenten zu unternehmen; der Erfolg wird nicht ausbleiben.

Ⓩ Demnächst erscheinen:

Das physikalische Praktikum des Nichtphysikers.

Theorie und Praxis der vorkommenden Aufgaben für alle, denen Physik Hilfswissenschaft ist.

Zum Gebrauch in den Übungen der Hochschulen und in der Praxis

dargestellt von

Dr. phil. Fritz Grünbaum und Ingenieur Dr. Richard Lindt

Assistenten an der Kgl. Technischen Hochschule in Berlin.

Preis geb. ca. Mk. 4.—.

Die vorhandenen Leitfäden der praktischen Physik sind wegen der Überfülle ihres Materials, wegen ihrer weitgehenden Voraussetzungen bezüglich der Vorkenntnisse und wegen der Knappheit der Darstellung nur für den Fachphysiker geeignet. Das vorliegende Buch dagegen ist genau den Bedürfnissen aller derjenigen angepasst, die die praktische Physik als Hilfswissenschaft treiben müssen. Die behandelten Aufgaben sind deshalb auf Grund einer Umfrage bei den deutschen Hochschulen sorgfältig ausgewählt. Der Text schliesst sich an genau bezeichnete Paragraphen der vier nach der Umfrage verbreitetsten deutschen Lehrbücher der Experimentalphysik an. Endlich ist die Darstellung der Aufgaben eine so ausführliche, dass sie dem Verständnis des Nichtphysikers keine Schwierigkeiten bieten kann. Das Buch wird also ein vollständiger, lehrreicher und verständlicher Führer im „Kleinen Praktikum“ der Hochschulen sein, der dem Lehrenden viele Worte erspart, wenn er sich in der Hand jedes Praktikanten befindet.

Die chronische Gonorrhoe der männlichen Harnröhre.

Von

Prof. Dr. A. Kollmann und Prof. Dr. F. M. Oberländer.

Teil II:

Die chronische Gonorrhoe des Mannes.

Teil III:

Die spezielle Therapie der chronischen Gonorrhoe.

Preis ca. Mk. 12.—.

Der seit langem erwartete Schluss obigen Werkes wird nunmehr in wenigen Tagen zur Ausgabe gelangen. Durch vieljährige Erfahrungen auf praktisch-therapeutischem Gebiete haben die Verfasser die Methodik der Urethroskopie auf Grund eigener Untersuchungen und Beobachtungen ausgebaut; sie bieten somit dem Fachspezialisten alles Wissenswerte aus diesem ungemein wichtigen Kapitel seiner näheren Disziplin, aber auch dem praktischen Arzte, aus dessen Händen die einschlägigen Krankheitsfälle in die des Spezialisten übergehen sollen, wird das Werk eine wichtige und lehrreiche Bereicherung seiner Bibliothek sein.

Ich bitte zur Fortsetzung zu verlangen; zur Gewinnung neuer Abnehmer gebe ich auch das vollständige Werk in Kommission.

Hochachtungsvoll

Leipzig, November 1904.

Georg Thieme.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck in München.

(Z)

Als ein vollwertiges Gegenstück zu Bielschowskys klassischer Goethebiographie, von der wir inzwischen das 20. Tausend verausgabt haben, erscheint in einigen Wochen

Schiller

Sein Leben und seine Werke

von

Karl Berger.

In 2 Bänden: Band I mit Gravüre: Graffs
Schillerporträt vom Jahre 1785. In Leinwand
geb. M. 6.— ord. (Band II erscheint 1905.)

Es gehört zu den guten Zeichen der Zeit, daß das Interesse der Gebildeten sich dem lange als „Idealisten“ beiseite geschobenen Dichter wieder lebhaft und liebevoll zuwendet, der wie kein anderer um „der Menschheit große Gegenstände“ gerungen und dessen durchgewachte Nächte nach Goethes schönem Wort unsern Tag geheilt haben. Ganz abgesehen von dem bevorstehenden hundertjährigen Todestage — wir scheinen einem neuen Zeitalter Schillers, einer Wiedergeburt des Dichters entgegenzugehen, der gerade unserer Gegenwart so vieles zu sagen hätte. Und nicht nur des Dichters! Oder sollten wir von dem nichts mehr zu lernen haben, der das Wort von der ästhetischen Kultur geprägt hat, um die heute so viele der Besten sich mühen, der um 1800 prophetisch vorausgesagt hat, was um 1900 des deutschen Volkes Gegenwarts- und Zukunftssorge sein muß:

„Seine Handelsflotte streckt der Brite
Gierig wie Polypenarme aus
Und das Reich der freien Amphitrite
Will er schließen wie sein eignes Haus.“

Nein: Schiller lebt! Und es scheint, daß er jetzt auch der Generation wieder lebendig werden soll, der man in der Schule seine Dramen verwekelt hat.

So hoffen wir, daß Karl Bergers auf jahrelangem Fleiß und tiefer Liebe beruhende biographische Einführung in Friedrich Schillers Art und Arbeit recht zur guten Stunde erscheine und daß dem schönen Buche ein voller Erfolg beschieden sei.

An neuen Büchern, die unbedingt und ohne Ausnahme in jedes geistig lebendige Haus hineingehören, ist kein Überfluß: neben Bielschowskys Goethe ist Bergers Schiller ein solches Buch, helfen Sie uns, daß es so zahlreiche Leser finde, wie sein berühmtes Gegenstück.

Dies Buch müssen Sie selber lesen! Gewiß werden Sie und die vielen, denen Ihre warme Empfehlung alsdann Bergers Schiller erschließt, empfinden, was wir bei der Lektüre empfunden haben:

„Wir hörten seines Adlerfittichs Rauschen
Und seines Bogens starken Klang!“

Die Bezugbedingungen sind die gleichen wie bei Bielschowskys Goethe, dessen Besitzer alle Bergers Schiller als willkommenes Seitenstück begrüßen werden!

München, November 1904.

In vorzüglicher Hochachtung

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck.

Ⓩ In Kürze gelangt zur Ausgabe:

Von den Quellen des Lebens

von

Dr. Johannes Müller

Essays. 23 Bogen 8^o. in Leinwand gebunden 4 *M*
(broschierte Exemplare 3 *M* ord. nur bar)

Inhalt: Was ist Wahrheit? Atheismus. Glaube und Wissen. Glaube und Sittlichkeit. Die Liebe. Wer war Jesus? Wie finden wir uns selbst?

Neue eigenartige Beiträge zur Lösung uralter Probleme begegnen hier dem heute allenthalben gesteigerten Suchen nach wahrer menschlicher Kultur. Bitte beschränken Sie die Versendung und Vorlage dieses Buches nicht auf die Ihnen zufällig bekannten Leser der Müllerschen Vierteljahrschrift, sondern erschließen Sie ihm weitere Kreise. Orthodoxen und liberalen Theologen, kirchlich oder religiös interessierten Laien, geistig lebendigen Atheisten — allen Gebildeten können Sie das interessante, großer Gedanken volle Buch herzlich empfehlen: sogar die konfessionellen Grenzen brauchen da gar nicht ängstlich beachtet zu werden, denn den Menschen sucht das Buch, dem Menschen will es weiterhelfen.

München, 1. November 1904.

C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung

Oskar Beck.



Plöetz-Kares,

Kurzer Lehrgang der französischen Sprache.

In kurzem erscheint in meinem Verlage:

Übungsbuch Ausgabe E.

Neue Ausgabe für Gymnasien.

Bearbeitet nach den Lehrplänen von 1901.

Verfasst von

Dr. Gustav Plötz.

Gr. 8^o. Ca. 18 Bogen. Preis ca. 2 *M* 20 *S*.

Die Ausgabe **E** für Gymnasien liegt dann komplett vor und besteht aus:

Elementarbuch E — Sprachlehre — Übungsbuch E.

Berlin, 3. November 1904.

F. A. Herbig.

Verlag von Heinrich Minden in Dresden.

Ⓩ Für meinen Verlag befindet sich unter der Presse und gelangt in der zweiten Hälfte d. M. zur Ausgabe:

Die

Technik der Schauspielkunst

von

Adolf Winds

Kgl. Sächs. Hofschauspieler und Hochschul-lehrer am Kgl. Konservatorium in Dresden.

Ca. 23 Bogen 8^o, vornehme Ausstattung.

Umschlag mit Zeichnung von
Léon Fanto.

Preis geh. 4 *M* ord.,

in Originalbd. geb. 5 *M* ord.

Die „Technik der Schauspielkunst“ ist in erster Linie ein Lehrbuch und zerfällt in zwei Hauptabteilungen: Übung und Anwendung. Dem Text sind mehr als 500 Übungsbeispiele beigegeben, die den hervorragendsten dramatischen Dichtungen von Shakespeare bis Gorki entnommen sind.

Aber auch allen den großen Kreisen, die sich für das Theater interessieren, wird das Buch sehr willkommen sein; da es nicht im trockenen Ton eines Lehrbuches gehalten ist, wendet es sich auch an das Publikum, und versucht zur Klärung gegnerischer Kunstanschauungen beizutragen.

Die eingefügten Beispiele geben von der Eigenart der verschiedenen dramatischen Dichter ein überraschend anschauliches Bild, das, ganz abgesehen von dem Übungszweck, auch literarisches Interesse zu erwecken vermag.

Mit welcher Spannung dem Erscheinen des Werkes entgegengesehen wird, geht daraus hervor, daß auf meine Vornotizen in einigen großen Tagesblättern bereits eine ganze Anzahl Bestellungen eingegangen sind. Die „Technik der Schauspielkunst“ wird eins der meist besprochenen und gekauften Bücher werden.

Bezugsbedingungen.

Ich liefere in Rechnung mit 25^o%, gegen bar mit 33 1/3^o% und 11/10, gebundene Exemplare nur „fest“ resp. „bar“, auch von sämtlichen Herren Barsortimentern zu beziehen.

Ich bitte gef. verlangen zu wollen.

Barbestellungen werden zuerst expediert.

Dresden-Bühlau,

Anfang November 1904.

Heinrich Minden.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher, s. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Ed. Kummer in Leipzig:

1 Schiller, Fr. v., sämtl. Werke. 24 Bde. m. Suppl. Erste rechtmässige Ausgabe. Stuttgart 1825.

Angebotene Bücher ferner:

Hermann Mendelssohn in Leipzig:
1 Geschichte, Allgem., in Einzeldarstellg.
Hrsg. v. W. Oncken. 44 Bände und
1 Registerband in Orig.-Hlbfrz. geb.
Sehr gut erhalten.

So lange der Vorrat reicht!

Pank, Ich bin bei Euch alle Tage.
Prachtausgabe ord. № 22.— für nur
№ 6.— bar. Garantiert nur neue
Explre. Bestellungen direkt erbeten.
Colmar i/Elsass.

Chr. John, Buchhandlung.

G. A. Grau & Cie. Georg Trendtel in Hof:
1 Baidey, Aufgabensammlung. 26. A.
1901. Geb.

8 — Aufgabensammlung. Alte Ausg.
27. Aufl. 1902. Geb.

1 — arithm. Aufgaben nebst Lehrb. d.
Arithm. 12. Aufl. 1901. Geb.

5 Pokorny-Fischer, Tierreich. 25. Aufl.
1901. Geb.

1 Götz, Lehrbuch d. Physik. 25. Aufl.
1902. Geb.

Jos. Deubler in Wien II, Praterstr. 9:

Wien bei Nacht. Moment-
bilder aus dem Nachtleben
der Grossstadt mit in Heliog-
ravuren und Autotypien ausge-
führten Illustrationen. Textlich
geschildert von C. Strobl und
A. Wilhelm. Statt 5 № 1 №.
In eleg. Originwdbd. 1 № 50 §.

Casanova, Galante Memoiren.
Nach dem französischen Original.
Hamburg (Berendsohn). Mit
hübsch koloriertem Titelbild,
elegant kartoniert, statt 3 №
75 § netto.

Wilhelm Kleinschmidt in Hof a/S.:
1 Hinriechs' Halbjahrskatalog. Jg. 1886
—1900. Geb. mit Lederrücken u.
Goldtitel. Gut erhalten.

Franz Malota in Wien IV., Hauptstr. 22:
Denkschriften der kais. Akad. Mathem.-
naturw. Kl. Bd. 74. Wien 1904.

Jahrbuch d. kunsthist. Sammlgn. d. K.
Bd. 24. W. 1904.

Wiener numismat. Zeitschrift. Bd. 1
—34. W. 1869—1902.

August Brettinger in Stuttgart:
1 Heinsius, Bücher-Lexikon. 19. Bd., in
2 Bde. geb. Halblwd., wie neu.

Friedrich Andreas Perthes A.-G., Gotha:
Entscheidungen d. Reichsgerichts:
Entscheid. in Civilsachen. Bd. 15-29.
Entscheid. in Strafsachen. Bd. 14-17.
Gebunden, sehr gut erhalten.

Thüringer Verlagsanstalt in W.-Jena:
Anstatt 10 № für 3 № no. bar.
Arch. f. Lehrerbildg. 1903/04. Hlwbd. Geb.

Rich. Kaufmann in Stuttgart:
1 Eulenburgs Realencyklopädie. 3. Aufl.
Kplt. Geb. Neu.

1 Allgem. Gesch. v. Oncken. Kplt. in Lfgn.

Die erste grundlegende Arbeit über Jeremias Gotthelf.

Zur Versendung liegt bereit die zweite um ein Vorwort vermehrte Auflage von:

Ⓩ

Adolf Bartels
Jeremias Gotthelf

— Geh. Mk. 2.50, geb. Mk. 3.50. —

Die erste Auflage dieses Buches hat so viel Anerkennung gefunden, daß ich mich jeder weiteren Empfehlung dieses Werkes enthalten darf. Auch dürfte nicht besonders zu bemerken sein, daß Schweizer Handlungen mit diesem Buche einen schönen Absatz erzielen können.

Legen Sie das Buch aber auch allen Volksbibliotheken und Lesehallen vor.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich auch auf ein anderes von **Adolf Bartels** herausgegebenes Buch hinweisen, das zur echten Heimatkunst gezählt werden kann:

H. Nordheim (Henriette von Schorn, geb. Freiin von Stein)

Geschichten aus Franken

Herausgegeben von Adelheid von Schorn.

Mit Einleitung von Adolf Bartels.

2 Bände mit 610 Seiten geheftet Mk. 5.—, geb. Mk. 7.—.

„Zu den erfreulichsten Funden, zu denen das Nachspüren von älteren Vertretern deutscher Volksstamliteratur geführt hat, rechnen wir die hier herausgegebenen Geschichten aus Franken. — Alles in allem wird man die Verfasserin zu den erfreulichen Talenten der bodenständigen deutschen Erzählungskunst rechnen.“ (Beilage zur Allgemeinen Zeitung.)

Verfümen Sie nicht, Volksbibliotheken mit diesem wahrhaft volkstümlichen Werke bekannt zu machen.

Ein Probeexemplar beider Werke mit 50%.

Bestellzettel anbei.

Georg Müller, Verlag, München und Leipzig.

Ⓩ Mitte November erscheint in meinem Verlage:

Die Seele des Kindes.

Beobachtungen

über die geistige Entwicklung des Menschen in den ersten Lebensjahren.

Von

Sechste Auflage.

W. Preyer.

Sechste Auflage.

Nach dem Tode des Verfassers bearbeitet und herausgegeben von **Karl L. Schäfer.**

Mit dem Porträt des Verfassers in Photogravüre.

Ca. 30 Bogen gross 8°. Preis brosch. 8 №, in Halbfranzband 10 №.

Leipzig, 25. Oktober 1904.

Th. Grieben's Verlag
(L. Fernau).

VERLAG VON R. L. PRAGER IN BERLIN NW. 7.

In den nächsten Tagen erscheint:

Bibliothek der Volkswirtschaftslehre und Gesellschaftswissenschaft.

Band III.

Adam Smith

Untersuchung über das Wesen und die Ursachen
des Volkswohlstandes.

Übersetzt von F. Stöpel.

Zweite Auflage, durchgesehen und verbessert von

Robert Prager.

Erster Band.

8^o. Elegant broschiert Ladenpreis 3 M.; netto 2 M. 25 δ ; bar 2 M.

Vom ersten Bande hat sich eine neue Auflage nötig gemacht, während von Bd. II—IV noch Exemplare der ersten Auflage vorhanden sind, die aber einzeln nicht mehr abgegeben werden können. Bd. I steht à cond. zu Diensten und wollen Sie, wenn bei Ihnen Bd. II u. ff. verlangt wird, das komplette Werk bestellen und den damit erhaltenen Bd. I wieder als à cond. notiert auf Lager nehmen.

Das vollständige Werk, 4 Bde., kostet brosch. 7 M. ord.; 4 M. 65 δ nur bar; geb. in 2 Halbfzbd. 9 M. ord., 6 M. 45 δ bar.

10 Exemplare broschiert 35 M. bar; geb. 53 M. bar.

1 Probeexemplar, nur auf diesem Zettel bestellt, in Halbfranz geb.
5 M. 50 δ bar.

Bei dem billigen Preise (4 Bde. = 1263 Seiten) ist dieses Hauptwerk der Volkswirtschaft nahezu an jeden Gebildeten abzusetzen, namentlich wenn Sie sich ein gebundenes Exemplar zum Vorzugspreise auf Lager legen. Bei den günstigen Bedingungen, die ich stelle — bei in einem Rechnungsjahr auch nach und nach bezogenen zehn Exemplaren lasse ich den Partiepreis eintreten — und bei nur einiger Verwendung muss das Ergebnis ein beide Teile zufriedenstellendes sein.

Auch die übrigen Bände der BVG. empfehle ich Ihrem Interesse.

Ihren Bestellungen sehe ich entgegen und erkläre ausdrücklich, dass ich mir vorbehalte, an Handlungen, die kein Interesse für meine Neuigkeiten zeigen, nur gegen bar mit 25% Rabatt zu liefern.

R. L. Prager in Berlin NW. 7.

Verlag von Ernst Frensdorff in Berlin S.W. 11.

Ende nächster Woche erscheint:

Weddigen, Otto,

Geschichte der Theater Deutschlands.

Mit zahlreichen Illustrationen und Beilagen.

Lieferung 2.

1 M. ord., 75 δ no., 60 δ bar und 11/10.

Zur Feststellung der Kontinuation bitte in mässiger Anzahl in Kommission zu verlangen.

Mehrbedarf von Lieferung 1 steht Handlungen, die eine energische Vertriebs-Manipulation vornehmen wollen, zur Verfügung. Ich bitte, sich direkt mit mir in Verbindung zu setzen.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W., Königgrätzerstr. 44.

Ernst Frensdorff Verlag.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Schmidt & Suckert in Hameln:
1 Hogarth, 76 Kupferstiche. Orig. Geb.
1 Lichtenberg. Text dazu.

Missionsbuchhandlung in Basel:
Daniel, Thesaurus hymnologicus. Bd. 1.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten

Fr. Engelhardt in Strassburg i/E.:
Birkmeyer, Encyclop. d. Rechtswissensch.
Kohler, Einf. in d. Rechtswissensch.
Fehling, Physiologie u. Pathologie des
Wochenbetts.

Biedert, Lehrb. d. Kinderkrankh. n.
— Kinderernährung.

Scherer, Gesch. d. dtshn. Literatur.

Kraepelin, Lehrb. d. Psychiatrie. 6. od.
7. Auflage.

Dalen-Ll.-L., engl. Unterrichtsbriefe.

König, Nahrungsmittelchemie.

Schmidt, pharmaz. Chemie. II.

Moll, Hypnotismus.

Deutsche Mystiker. II. Meister Eckhardt.

L. A. Jent in Bern:

Naumann, Vogelfang.

Russ, Vogelfang.

M. Saalman in Berlin NW. 5:

Ansichten v. Ay; — Caen; — Clermont;

— Epernay; — Granville; — Mont-

fort; — l'Amaury; — Poissy; —

Pont-St.-Esprit; — Roanne; — St.

Dizier.

Alles üb. Wurzeln, auch geogr. Karten.

H. Lesser in Breslau II, Gartenstr. 89:

*Aristotelis politica, ed. Su emihl. 1882
oder 1894.

*Andree, Atlas. 4. A. Nur diese Aufl.

*Lutsch, Kunstdenkmäler Bez. Oppeln.

*Mädler, Wunderbau. 1879. Billig.

Ad. Becker's Buchhandl. (Ed. Miksch)
in Aussig:*Beilstein, Handbuch d. organ. Chemie.
4 Bde. Kplt.

Emil Hirsch in München, Karlstr. 6:

*Ostwald, anorgan. Chemie. 2. A.

*Gegenbaur, Lehrb. d. Anat. 2 Bde.

*Toldt, anatom. Atlas.

*Briefw. zw. Schiller u. Goethe. 1. resp.
e. früh. Ausg.

Bon's Buchh. in Königsberg i. Pr.:

*Vierordt, Diagnostik.

*Guttman, Terminologie.

*Zeitschrift f. klin. Medicin. Bd. 17 u. ff.

*Leuckart. Festschrift 1892. (120.—)

Rudolf Zinke in Dresden:

Müller, Krankheiten d. Hundes.

Kitt, patholog. Anatomie d. Haustiere. 1—2.

Schwarz, Bau d. Schlacht- u. Viehhöfe.

Woche 1901. H. 1—8.

Evang. Buchh. in Emmishofen (Schweiz):

3 Aus dem Institut ins Leben. Scheitlin,
St. Gallen 1861.

Moritz Ráth's Buchh. in Budapest:

*Lassen, Rechtsphilosophie.

*Bergbohm, Jurisprudenz.

Gesuchte Bücher ferner:

Reichenbach'sche Buchh. in Leipzig:
Schillers Räuber. Erste Ausg. 1781.

J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:

Dahn, Urgeschichte d. german. Völker.
Gesenius, hebr. Wörterbuch. 13. Aufl.
Ebner, Knochensubstanz.
Aegidius Hunnius, Majestas sacrae script.
Pierret, Vocabulaire hieroglyphique.
Fischer, K., Kant.
Hofkalender 1902. 03.

Hoefers Buchh. in Blankenburg (Harz):

*Michael Neander.
Angebote direkt.

Albert Neubert in Halle a. S.:

*Moritz Hein, Beowulf. Altsächsisch.

Graser'sche Buchh. in Annaberg:

Dedekind, was sind u. was sollen die Zahlen.

Karl Rozsnyai in Budapest 19:

Angebote direkt!

*1 Louis Blanc, Histoire de six ans.

*1 — Pages d'histoire.

*1 — Organisation du travail.

Hermann Mayer in Stuttgart:

*Blätter z. Pflege persönl. Lebens. Bd. 1
u. f. (auch einz.).

*Müller, Beruf u. Stellung d. Frau.

*Lauffer, Volksschulmethodik.

*Oberländer-Album.

*Scobel, Land u. Leute. Alle Bde.

*Knackfuss, Künstlermonogr.

A. Spiro in Posen:

*Aretino. Alles. Preiswert.

Joseph Jolowicz in Posen:

*Zschesche u. Köder, Münzkatalog Nr. 35.
36. 53. 54. 60. 69. 77. 81. 88. 91. 93.

Polt, Sagen aus Böhmen.

Theater d. Deutschen. Bd. 7. 8. 14. 17-20.

*Fries u. Meier, Lehrproben u. Lehrgänge.
Heft 61—77.

*Flatt, Topographie v. Warschau.

Eichendorff, poet. Literatur Dtschlds. 1851.

Fr. Jacobi. Aus sein. Nachlass. 2 Bde. 1869.

Danzel, Gottsched u. s. Zeit.

*Kuhlenbeck, Bürgerl. Gesetzbuch. 2. A.

Hamann, Ritter v. Rosencranz. 1770.

Thiede, Chronik v. Stettin.

*Hube, Erbfolgerecht d. Slaven. 1836.

*Freybe, Ostern. 1893.

*Lagarde, Weihnachtsfest. 1891.

*Haym, romant. Schule.

*Herder, krit. Wälder.

Ed. Voigt's Nachf. in Wiesbaden:

*Günther, Einführg. in d. Bakteriologie.

*Kraus, Kirchengesch. f. Studierende. 2. Aufl.

*Gerstäcker, Gamsjagd in Tirol.

*Steub, z. rhätischen Ethnologie.

*— Urbewohner Rhätians.

*Zingerle, Schildereien a. Tirol.

*— Sitten, Bräuche u. Meinungen.

*(Beda Weber,) Das Land Tirol. 3 Bde. 1838.

Hermann Meusser in Berlin W. 35:

Journal f. Gasbeleuchtung 1900—03.

Muchall-Viebrook, Seglers Handbuch.

Hager, Manuale pharmaceuticum. Ed. VI.

Brockhaus' Konv.-Lexikon. Kplt. 1898.

Realencycl. d. Pharmacie. 1. Aufl.

Deutsche Verlags-Anstalt
Leipzig Stuttgart Berlin



Nur hier angezeigt!

Ⓩ Demnächst erscheint:

Die Siebzehnjährigen

Ein Schauspiel in vier Aufzügen

von

Max Dreher

Geh. Mk. 2.—, geb. Mk. 3.—

In Rechnung 25%, bar 30% und 7/6,
bei Bar-Vorausbestellungen 40% und 7/6.

Einbände Mk. 1.— ord., Mk. —.75 bar

www

Die Premiere des Stückes findet in diesem Monat im Lessingtheater (Direktion Brahm) in Berlin statt. Gleichzeitig damit oder unmittelbar danach kommt die Buchausgabe zur Versendung.

Wir bitten zu verlangen, bemerken aber, daß wir zunächst voraussichtlich nur bei gleichzeitiger Barbestellung werden in Kommission liefern können.

Das Stück wird fast überall über die Bühnen gehen und wurde jetzt bereits für Wien — München — Hamburg — Bremen — Leipzig — Frankfurt a. M. — Nürnberg — Stettin — Kiel — Hannover — Stuttgart — Köln a. Rh. — Danzig — Elberfeld — Magdeburg — Eisenach — Düsseldorf — Schleswig — zur Aufführung angenommen.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag der Arbeiter-Versorgung. A. Trotschel, Grunewald-Berlin.

② Demnächst erscheint:

Der Bureau- und Registraturdienst
in der
Krankenkassenverwaltung.

Mit einem Plane zur Einrichtung einer Registratur.

Von

Ludwig Bicker,
Stadtssekretär.

Preis 80 § ord., 60 § no., 55 § bar.

Ferner erscheinen in den nächsten Wochen:

Tafeln
zur Ermittlung der
Invaliden- und Altersrenten.

Im amtlichen Auftrage herausgegeben

von

Geh. Reg.-Rat Dr. Beckmann und Reg.-Rat Dr. Niebour.

I. Nachtrag.Preis 75 § ord., 55 § bar (nur bar).**Bibliographie der Arbeitslosenfürsorge.**

Bibliographie
des publications relatives à la Question du Chômage.

Berichte

in dänischer, deutscher, französischer, holländischer, italienischer, norwegischer, portugiesischer, spanischer und tschechischer Sprache.

Von

Dr. Emil Krüger.

Preis: 1 M 75 § ord., 1 M 35 § no., 1 M 25 § bar.**Der Fall Mirbach auf der Bühne!**

erscheint unter dem Titel:

② **Der Kirchenbau**eine Satire in einem Akt. Es dürfte sich empfehlen, jetzt schon bereits mit Bestellungen zugehen zu lassen, ehe die Schrift, wie vorauszusehen, ver-
boten wird.

Herm. Große Verlag, Weimar.

Gesuchte Bücher ferner:

J. Bensheimer's Buchh. in Strassburg i/E.:
Schoedler, Buch der Natur. II, 2.

Hermann Mayer in Stuttgart:

- *Lauenstein, graphische Statik.
- *Damm, — Lebert u. St., Klavierschule.
- *Rost-Benseler, griech. Wörterbuch.
- *Maier-Rothschild, Handelswissensch.
- *Wilh. Raabe. Alles.

H. G. Wallmann in Leipzig:

Jaeger, O., Weltgesch. Mögl. Bd. 1-3 ap.

Eugen Richter in Salzburg:

1 Scheibert, Krieg in China.

Bernhard Hermann in Leipzig:

Hauser, Wanderbuch e. österr. Virtuosen.

Herm. Bauhof in Regensburg:

Entscheidgn. d. bayer. oberst. Landesger.
in Civilsachen. Neue Folge. Bd. 1—4.

Max Thomas in Dortmund:

- Weber, Demokritos.
- Zeuner, techn. Thermodynamik.
- Handwörterbuch der Staatswissenschaften.
- Vilmar, Litteraturgeschichte.
- Landois, Westfalens Tierleben.
- Kirchner, Schloss Boytzenburg.
- Der Türmer 1904.
- Zeitschrift d. Ver. dtsh. Ing. 1900—01.

Ludwig Rosenthal's Antiqu. in München:

*Sachs, H., ein Dialogus, desinhalt, ein argu-
ment d. Römischen, wider d. Chr.
Heuflein etc. 1524.

*Schlegel, W., Dante e. Sonett. Leipz. 1846.

*Uhland, L., Dante, Gedichte. Stuttg. 1849.

*Marcaille, Seb., Vie et miracles de S. Me-
noux. Molins 1606.

*Bordoni, Bullarium III. ord. S. Francisci.

*Wattenbach, Anleitg. z. griech. Palläo-
graphie. 1867.

*Thomson, Greek and Latin Palaeography.

*Abbildungen v. d. Burgen Mansfeld, —
Overfurt, — Schraplau, — Seeburg,
— Arnstein, — Falkenstein, — Eisleben.*Mansfeld, — Eisleben, — Querfurt, —
Schraplau. Ans. d. Städte.*Gonzaga, Fr., de origine seraph. relig.
Pars III et IV. (Titel: Tertia huius
operis pars. Omnes provincias omnesque
ultramont. famil. conv. complectens.)
Venetiis 1603.*Wackernagel, Phil., d. deutsche Kirchen-
lied von d. ältesten Zeit bis zu Anf.
d. 17. Jahrh. 5 Bde. Leipz. 1864—
1877 u. Bd. 5 od. Liefg. 54—59.*Boucher fils, Oeuvres. Paris 1774 et
suiv. Auch einz. Hefte u. Blätter.*Hutten, Opera, ed. Böcking. Vol. III—V
oder kplt.

*v. Brandenstein. Alles auf d. Geschl. Bez.

*Salmanticensis Collegii cursus theolog.
Paris 1870—83. Vol. XVI.*Schmalzgrueber, Jus ecclesiast. Alle Ausg.
kplt. u. einzelne Bde.

*Logau, deutscher Sinn-Gedichte 1. Tausend.

I. Taussig in Prag:

*Schlömilch, Übungsbuch d. höh. Analysis.

*Grimm, Essays.

*Czyhlarz, Institutionen.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gefuchte Bücher ferner:

- W. Heffer & Sons**, 4, Petty Cury, Cambridge:
 Beitr. z. vergl. Literaturgesch. VII u. f.
 Brockhaus' Konvers.-Lex. 14. A.
 Brontë (Bell, Ch. u. E. u. A.), Novellen.
 Erste Tauchnitz-Ausgaben.
 Bruno, F., Substit.-Theorie.
 Driver, Notes on Hebrew Text of Samuel.
 Fraser, the golden bough.
 Gneist, Syntagma. (Teubner.)
 Gracklauer's Zeitschriften-Kat. 1904.
 Gruppe, Kultus u. Mythen.
 Hinrichs' 5jährig. Kat. 1890—1900.
 Jerome, S., Werke.
 Ambrosius, S., Werke.
 Montalembert, Monks of the West.
 Mothe-Guyon, M^{me} de la, Moyen Court
 de faire Oraison.
 — les Torrens spirituels.
 Niemeyer, Collectio confession. in eccles.
 reform. publicatarum. Leipzig 1840.
 Othmers Vademecum.
 Peter, chronolog. Taf. d. griech. Gesch.
 Philosophie. Magaz. 1806—12. Einzeln
 oder in Reihen.
 Plato, Phaedo, ed. Geddes.
 La Prise de Cordres et de Seville.
 Roselli, S. M., Summa philosophica. Vol. II.
 Salmon, higher plane curves.
 Sanders, Wörterb. d. dtchn. Synonymen.
 — Handwörterb. d. dtchn. Sprache.
 Scherr, d. älteste dtche. Lit. (Kürschner).
 Theophrastus, ed. Jebb.
 Wir sind fortgesetzt Abnehmer von
 Büchern im allerkleinsten Format (64°) in
 jeder Sprache; Angebote haben stets Erfolg.
 Ausser den uns regelmässig zugehenden
 deutschen Antiquariatskatalogen sind uns
 auch Kataloge, Manuskripte und Listen über
 englische Bücher jederzeit erwünscht.
- Bartels & Co.** in Davos:
 *Kluge, etymolog. Wörterbuch. Geb.
 *Turban, Beitr. z. Kenntnis d. Lungen-
 Tuberculose.
- Rosberg'sche Buchh.** Jäh & Schunke
 in Leipzig:
 1 Klass. Bilderschatz, Bd. 1-5, Braune Orgbde.
 1 Meyer, Staatsrecht.
 1 Cosack, Handelsrecht.
 1 Schmoller, Volkswirtschaft.
 1 Staub, Handelsgesetzbuch.
 1 Conrad, Volkswirtschaftspolitik.
 *1 Otte, archäolog. Wörterbuch.
 *1 Wartenburg, eine vornehme Frau.
 Lenau. Alles in frühen Ausg.
 1 Binding, Lehrb. d. dtchn. Strafrechts. II.
 1 Cosack, Lehrb. d. bürgerl. Rechts.
 1 Roscher, Syst. d. Volkswirtschaft.
 1 Leske, vergl. Darstellg. d. B.G.-B. u. d.
 preuss. Landrecht.
 1 Borgh, Grundz. d. Socialpolitik.
 1 Haushofer, d. mod. Socialismus.
 1 Heilfron, Lehrb. d. bürgerl. Rechts. Bd. 1. 3.
 1 Sombart, d. mod. Kapitalismus.
- Josef Mayländer** in Triest:
 *Bücher, Bilder, Karten über Triest; —
 Istrien; — Dalmatien u. Görz in allen
 Sprachen.
 Angebote stets direkt erbeten.



E. Polz, Verlagsbuchhandlung, Leipzig



Im unterzeichneten Verlage, der sich als neue Aufgabe die Verbreitung gut ausgestatteter, wohlfeiler Werke der besten modernen Belletristik gestellt hat, erscheinen demnächst die nachstehenden Neuigkeiten:

Marie Bernhard • Die heilige Cäcilie Roman in zwei Bänden von zusamm. 511 Seiten.

Preis: Geheftet Mk. 5.— ord. In Leinen gebunden Mk. 6.— ord.

Ein Roman aus dem modernen Künstlerleben, ausgezeichnet durch eine figurenreiche, spannende, stellenweise fein humoristische Darstellung, durch eine sehr gewandte Sprache und vor allem — die Lebenswahrheit aller Vorgänge.

Anna Blum • Ohne Heimat Eine Erzählung in einem Bande von 144 Seiten.

Preis: Geheftet Mk. 1.50. In Leinen gebunden Mk. 2.—

In anmutiger einfacher Form schildert die Verfasserin, wie drei heimatlose Kinder bei gütigen Pflegeeltern ein liebes Heim finden. Als Gegenstück spielt sich das Geschick eines jungen Mädchens ab, das trotz Mutter und Schwester seiner unverstandenen Eigenart halber heimatlos durchs Leben geht. — Dem Kindesleben ist eine Menge natürlicher und ergötzlicher Szenen abgelauft, die liebenswürdige Erzählungsweise wird ihren Eindruck nicht verfehlen.

M. von Eschen-Eschstruth • Wandlungen einer Seele

Roman in einem Bande von 316 Seiten. Preis: Geh. Mk. 3.—. Geb. Mk. 3.50.

Die Geschichte einer unverstandenen Frau, deren Gestalt ungemein sympathisch und lebenswahr gezeichnet ist. Die Seelenkrisen derselben sind tief empfunden und motiviert; ihre feinempfundene Schilderung läßt das tragische Geschick einer sich mutig durch das Leben kämpfenden Frauenseele aufrichtig beklagen. — Dieser Roman darf nicht oberflächlich, leicht über alles hinweg kritisierend gelesen werden; er will mitgeföhlt sein.

Agnes Harder • Irdische und himmlische Liebe • •

Roman in einem Bande von 252 Seiten. Preis: Geh. Mk. 2.50. Geb. Mk. 3.—.

Die Verfasserin sucht Tizians gleichnamiges Gemälde in der Villa Borghese zu Rom ins Leben zu übertragen. Sie zeigt an zwei lebenswahren Frauengestalten, wie Talent, Eigenart und Herzenstrieb der einen die Fackel der Kunst in die Hand drückt, der anderen Glück und Frieden im eigenen Hause gewährt. — Der Roman ist in fließender, anregender Form geschrieben; die Schilderungen des italienischen Lebens und Volkes sind lebendig und warm.

Wilhelm Jensen • Tamms Garten Roman in einem Bande von 258 Seiten.

Preis: Geheftet Mk. 3.—. In Leinen gebunden Mk. 3.50.

Die Geschichte der verratenen ersten Liebe eines jungen Studenten, der durch eine harte Jugend unverstanden hindurchgegangen, dem ersten weiblichen Wesen durch die Mystik von Tamms Garten angeregt, sein volles Vertrauen entgegen bringt, das jedoch mißbraucht und schmähslich getäuscht wird. — Auch diese neue Arbeit des fruchtbaren Verfassers ist reich an intimen Natur-schilderungen und feinen Charakterbeobachtungen; durch den bekannt flüssigen Stil bietet die Lektüre einen wahren Genuß.

Josephine Siebe • Durchgerungen Roman aus dem Leipziger Künstlerleben in einem Bande

von 208 Seiten. Preis: Geheftet Mk. 2.50. In Leinen gebunden Mk. 3.—.

Es sind Lebensschicksale einer Konservatoristin, welche uns die durch ihre Erzählungen im „Daheim“ so schnell beliebt gewordene Verfasserin bietet. Wir lernen das Leben und Treiben der Musik-studierenden unter sich kennen. Lebenswahre Charaktere und rasch fortschreitende Handlung sind bei fesselnder Schreibweise die Vorzüge dieses an Verwicklungen reichen Romans.

Außerdem erwarb ich das Verlagsrecht und bringe ich in 13. Auflage:

D. Spitzer • Herrenrecht Eine Novelle in Briefen. Preis: Geheftet Mk. 1.80. In Leinen gebunden Mk. 2.40.

Dieses prächtige Werkchen des leider verstorbenen Wiener Satirikers, des geistvollen Verfassers der „Wiener Spaziergänge“, der „Verliebten Wagnerianer“ war mehrere Jahre vergriffen; vielfache Nachfragen veranlaßten diese Neuauflage.

Bezugs-Bedingungen

Falls vor Erscheinen bestellt: Je 2 Exemplare zur Probe gegen bar mit 50%.
 Nach Erscheinen: Gegen bar mit 33 1/3 %/o. In Rechnung mit 25 %/o.
 Partie 7/6 mit Berechnung des freiemplar-Einbandes (Mk. — 50 ord., Mk. —.40 netto u. bar). Gebundene Exemplare nur fest bez. bar.

Leipzig, November 1904.

E. Polz, Verlagsbuchhandlung.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Eine neue Judastragödie

(Z) Zur Versendung liegt bereit, wird jedoch nur auf Verlangen geliefert:

Golgatha • Zwei Dramen

Die letzte Fahrt, ein Seedrama

Judas Ischariot, Szenen aus der Nacht bei Golgatha

von Johannes Wiegand

— Preis geheftet Mk. 2. —

Das Protestantenblatt schreibt in seiner Nummer vom 22. Oktober:

Vor kurzem ist nun ein Drama von J. Wiegand erschienen, welches sich Judas Ischariot betitelt. Der Dichter gibt in ihm eine sehr beachtenswerte Probe seines dramatischen Talentes. Knapp, anschaulich, wuchtig ist die Sprache, charakteristisch die Zeichnung der handelnden Personen, die ganze kurze Handlung spannend und zum Teil, namentlich gegen den Schluß, von ergreifender Tragik. Auf der Bühne muß es von starker Wirkung sein. Sollte es sich bewahrheiten, daß man die Aufführung auch dieses Stückes in Preußen verbieten will, trotzdem Jesus in ihm gar nicht auftritt, so würde das von einer Kurzsichtigkeit zeugen, welche um der religiösen Tendenz der Dichtung willen zu beklagen, allerdings nicht gerade verwunderlich wäre.

Es hat sich bewahrheitet:

Die Aufführung des Stückes ist an preussischen Bühnen verboten.

Die letzte Fahrt, die auch an preussischen Bühnen aufgeführt wird, hatte in Münster stürmischen Erfolg.

Golgatha ist angenommen und gelangt demnächst zur Aufführung in Bremen (15. November), Münster (30. Oktober), Bremerhaven, Hamburg, Stettin, Stuttgart, Wilhelmshaven, Berlin, Lübeck, Oldenburg, Hannover, Trier, London, New York.

Ein Probeexemplar mit 40%.

à cond. kann ich nur mäßig liefern.

Ich bitte, auf dem beiliegenden Verlangzetteln zu bestellen.

Georg Müller, Verlag, München und Leipzig.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

Rost's Buchh. in Waldheim, Sa.:
Alte Tierheilkunde. 16. u. 17. Jahrh.
Neue Kataloge über Urkunden u. Siegel.

O. Wermann in Altenburg:
Gebr. Grimm, deutsches Wörterbuch. Alles
was erschienen. Fertige Bde. in Hlbfrz.
geb., Angefangenes in unaufgeschn. Lfgn.

Meulenhoff & Co. in Amsterdam:
Steinmetz, ethnolog. Studien z. 1. Ent-
wicklung der Strafe. 1894.
Brentano, L., christl.-soz. Bewegung in
England. 1883.

Th. Blaesing in Erlangen:
1 Biechele, Prüfung d. Arzneimittel.
1 Gesenius, hebr. Wörterbuch.

Ed. Beyer in Wien I., Schottengasse 7:

- *Braddon, e. ungeschliff. Diamant.
- *— enttäuschte Herzen.
- *Dühring, natürl. Dialektik.
- *— Kapital u. Arbeit.
- *Hittenkofer, mechan. Technologie.
- *Rittner, Eherecht.
- *Kaserer, Handb. d. Justizverwaltg.
- *Beinhauer, Sammlg. der bis 1800 er-
schienenen Patente.
- *Czyhlarz, Institutionen.
- *Dernburg, Pandekten.
- *Gross, Kirchenrecht.
- *Krainz-Pfaff, Syst. d. öst. Privatrechts.
- *Merkel, krim. Abhandlgn.
- *Kipp, Quellenkunde.
- *Brunner, Grundz. d. dtchn. Rechtsgesch.
- *Luschin, öst. Reichsgesch.
- *Rossbergsche Repetitorien.
- *Prüfungsfragen f. Juristen.
- *Langer-Toldt, Anatomie.
- *Toldt-Zuckerkanndl, anat. Atlas.
- *Sohm, Institutionen.
- *Schröder, Rechtsgeschichte.

Heinrich Jäger in Greifswald:

- 1 Brockhaus' Konv.-Lex. Jub.-Ausg.
- 1 Bauch, H., humorist. Erzählungen in
schlesischer Mundart. H. 1 u. folg.
- 1 P. de Terra, Repetitorium d. Zahnheilkde.

Anstalt Plaschka in Wien I., Wollzeile 34:

- *Westergaard, Mortalität u. Morbilität.
- *Czuber, Wahrscheinlichkeits-Rechnung.

Gottl. Schmidt in Remscheid:

- 6 Ploetz, Elementarbuch B.
- Hoffmann, system. Farbenlehre.
- Goebel, graph. Künste der Gegenwart.
- Bauer, Waldow, Lehre v. Akzidenzdruck.
- Franke, Buchdruckerkunst.
- Grautoff, Buchkunst in Dtschld.
- Winkler-Karstens, Papier-Untersuchung.

M. Hauptvogel in Gotha:

- *Lorenz, Taschenb. f. Reisende durch d.
Thür. Wald. 1832.
- *Hoff, K.v., Abr. d. Länd. d. Ern. Hauses. 1829.
- *Plänkner, der Thüringer Wald. 1830.
- *Cob.-Mein. Taschenb. 1801, 02—06, 08 u. f.
- *Voigt, S., kl. mineral. Schriften.
- *Sächs. Provinzialblätter (v. Beust). Jahr-
gang 1797 u. folg., auch einzeln.
- *Wagner, Christ., Fürstent. Saalfeld 1827.
- *Hillinger, J.G., Memor. Aquilina. Jena 1731.
- *Kunsthist. Atl. I. Abt.: Much, vorgesch.
Forschung. 1889.
- *Liebknecht, Blick in die neue Welt.

Jos. Ant. Finsterlin Nachf. in München:
Dahlmann-Waitz, Quellenkunde d. dtchn.
Geschichte.

Marshall, political economics.
Brauns Jugendblätter. 1901.
Rhoden, Troztkopf. Bd. 1.

Jos. Mussotter in Munderkingen:
Mabillon, Acta sanctorum ord. Bened.; —
Annales ordinis Bened.
Zeitschr. f. dtchs. Altert. VI. VII. IX-XI.
Weiss, Apologie. III. IV u. kplt.
Alles üb. Familie Boland, Poland.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Z Demnächst erscheint:

Elisabeth von Brandenburg

Drama in 5 Aufzügen

von **Frieda Erilla Kraft**

Elegant kaschiert 1 M 80 ₤ ord.

==== **Probeexemplare laut Zettel mit 33 1/3 % bar.** ====

Ich bitte zu verlangen.

Schwerin i. M., 1. November 1904. **Fr. Bahn, Verlag.**

Aufhebung des Ladenpreises etc.

Für folgende belletristische Artikel meines Verlages hebe ich den Ladenpreis hiermit auf:

Bliss, Schule der Liebe. — Bliss, Sündengeld. — Cumberland, des Rätsels Lösung. — Dostojewsky, Aus dem dunkelsten Winkel. — Goncourt, Elisa. — Kriminalprozesse. Band 1/2. — Maupassant, Die kl. Roque. — Maupassant, Ein Sohn. — Herr Parent. — Fifi. — Zapp, Evas-töchter. — Die Lüge der Ehe. — Leutnant Don Juan. — Sittenbilder. — Sodom. — Wie die jungen Mädchen lieben. — Weiberregiment. 11 Bände.

Berlin SW., 2. November 1904.

Hugo Steinitz Verlag.



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.

Stuttgart und Berlin

Z Die nachstehend verzeichneten Werke haben wir aus dem regulären Sortimentsvertrieb zurückgezogen und deren (in Klammer angegebene) Ladenpreise aufgehoben. Wir liefern, soweit die hierfür bestimmten Vorräte reichen, gegen bar zu den beigefügten Nettopreisen und geben die Bestimmung der Verkaufspreise frei.

Auf je 10 gleichzeitig bezogene Exemplare desselben Artikels gewähren wir 1 Freieemplar.

Ihre Bestellungen erbitten wir auf dem beigefügten Verlangzettel.

Karl Emil Franzos, Allerlei Geister. Geschichten. Zweite Auflage.

(M. 2.—) M. —.50 bar

In Leinenband (M. 3.—) M. 1.— bar

— **Stille Geschichten. Zweite und dritte Auflage**

(M. 5.—) M. 1.— bar

In Leinenband (M. 6.20) M. 1.50 bar

Georg Büchners Sämtliche Werke und handschriftlicher Nachlaß. Kritische Gesamt-Ausgabe. Eingeleitet und herausgegeben von **Karl Emil Franzos**. Mit Porträt des Dichters und Ansicht des Züricher Grabsteins

(M. 8.—) M. 1.— bar

In Leinenband M. 1.80 bar

Die Geschichte des Erstlingswerks

Selbstbiographische Aufsätze von Rudolf Baumbach, Felix Dahn, Georg Ebers, Marie von Ebner-Eschenbach, Ernst Eck-

Stuttgart, im Oktober 1904.

stein, Theodor Fontane, Karl Emil Franzos, Ludwig Fulda, Paul Heyse, Hans Hopfen, Wilhelm Jensen, Hermann Lingg, Konrad Ferdinand Meyer, Ossip Schubin, Friedrich Spielhagen, Hermann Sudermann, Richard Voß, Ernst Wichert, Julius Wolff. Eingeleitet von **Karl Emil Franzos**. Mit den Jugendbildnissen der Dichter (M. 6.—) M. 1.— bar
In Leinenband (M. 7.50) M. 1.80 bar

Die Suggestion und die Dichtung. Gutachten über Suggestion und Hypnose. Herausgegeben von **Karl Emil Franzos**. Mit Beiträgen von Prof. Dr. Otto Binswanger, Geheimrat Prof. Dr. Emil Du Bois-Reymond, Prof. Dr. Albert Eulenburg, Prof. Dr. Siegmund Exner, Prof. Dr. August Forel, Prof. Dr. Fr. Fuchs, Prof. Dr. P. Grünner, Wirkl. Geh. Rat Prof. Dr. G. v. Helmholtz, Prof. Dr. Ludwig Hirt, Prof. Dr. Fr. Jolly, Prof. Dr. Otto Kahler, Prof. Dr. Richard v. Krafft-Ebing, Prof. Dr. E. Mendel, Hofrat Prof. Dr. Theodor Meynert, Hofrat Prof. Dr. Hermann Nothnagel und Hofrat Prof. Dr. W. Preyer (M. 2.—) M. —.40 bar

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger.

Gesuchte Bücher ferner:

K. k. Univ.-Bh. Georg Szeliński in Wien:

*Fritsch, die Vögel Europas.

Angebote direkt erbeten.

F. Vieweg in Paris:

Minor, Metrik.

Bielschowsky, Goethe.

Bulthaupt, Dramaturgie d. Schauspiels.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:
Czuber, Vorl. üb. Differ.- u. Integralrechnung. 2 Bde.

Protokolle, Stenogr., d. Hauses d. Abgeordneten d. Reichsrates (Oesterreich). 1. u. 2. Session. Wien 1861—64.

Hugo Güther in Erfurt:

*Schmidt, J. A., unser Körper.

H. Warkentien in Rostock i/Meckl.:

*Zeitschrift für physik. Chemie. Bd. 25. 26. 27.

N. Feitelberg, Buchh. u. Ant. in Reval:

*Wieck (Price), Geld- u. Documentenschränke.

Schulze'sche Buchh. in Celle:

Retzsch, Umriss zu Goethes Faust.

Franz Pietzcker in Tübingen:

Albrecht, Herzmuskel.
Anatomie, v. Merkel, — Rauber, — Langer-Toldt.
Archiv f. Psychiatrie. VI, 3. — XXII.
Centralblatt f. Physiologie. 7—13.
Centralblatt f. Gynaekologie. I—V.
Charcot, Hysterie, v. Freud.
Deutsche Klinik. 117—133.
Fraenkel, Lungenkrankheiten. 1903.
Handbuch d. prakt. Medizin, v. Ebstein-Schwalbe. Kplt. u. III, 2: Haut.
Jahrbuch f. Kinderheilkunde. 24. 37. 41. 52.
Jahrbücher f. Psychiatrie. I, 1/2. II. XVI—XIX. XXI.
Monatsblätter f. Augenh. 23, 7. 25, 3. 11. 27, 12. 29, 7. 35, 12. 36, 11.
Malys Jahresbericht d. Tierchemie. I. III. u. kplt.
Müller, W., Massenverhältn. d. menschl. Herzens.
Wernicke, Grundriss d. Psychiatrie. 1-2.
Zeitschrift f. Psychiatrie. 1—30.
Zeitschrift f. Tuberkulose. I—V.
Jacob-Pannwitz, Tuberkulose. II.
Erdmann, anorgan. Chemie. Geb.
Ostwald, allg. Chemie. 3. A. 1899 Geb.
Troels-Lund, Himmelsbild u. Weltanschauung. 1899.
Journal f. Landwirtschaft.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:

Weiss, Kostümkunde.
Racinet, Gesch. d. Kostüms.
Leist, Steuergn. d. Dampfmaschine.

Max Schmitz in Leipzig-R.:

1 Meyers klein. Konv.-Lexikon. 5. Aufl. Bd. 2 u. 3. Geb.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:

Oesterr. Versicherungs-Ztg. 1876—1903.
Mitteilgn. d. Verbands d. österr. Versich.-Techniker 1899—1903.
Masius, Rundschau f. Versicherungswissenschaft. Reihe.
Zeitschrift f. Versicherungswesen, von Neumann. 1890—1903.
Deutsche Versicherungspresse. Reihe.
Wallmanns Versicherungs-Zeitschr. Reihe.
Rost, Versuch in Schäfergedichten.
Beitr. z. vergleich. Sprachforsch. Bd. 4. 7. — z. Kunde d. indogerm. Sprache. Bd. XI.
Zeuss, Grammatica celtica. 2. Aufl.
Straeter, Studien z. Gesch. d. Aesthetik.
Laborde, Choix de chansons. 1773.]

Leo Liepmannsohn. Ant. in Berlin:

*Bach, Werke. (Ausg. d. Bachgesellschaft.) Jahrg. 4, 9, 10, 14, 16, 17, 18 u. von 6, 12, 13 einz. Lfrgn. od. kplt. (Nur billig.)
*Van Maldeghem, Trésor music. Partie reliq. apart.
*Locatelli, } Instrumentale Musikwerke
*Auber, } derselben.
*V. d. Straeten. Musique aux Pays-Bas. Einzelne Bände.

Huye's Buchh. in Braunsberg:
Bisping, Evangelium Johannis.

F. Schneider & Cie. in Berlin W. 9, Pots-

damer Str. 10. 11:
*Schweinichen, Leben u. Abenteuer, hrsg. v. Büsching. 3 Bde.
*Doudan, Mélange de lettres.
*James Mudie Spence, the land of Bolivia.
*Larrazabel, Life of Simon Bolivar.
*Werke über Bolivar.
Lueger, Lexikon d. ges. Technik.
Zeitschr. d. Ges. f. Erdkunde. Bd. 2.
*Halms Werke.
*Laubes Werke.
*Fuisting, Steuern.
*Johow, Kammerger.-Entsch.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:

(A) Handwörterb. d. Staatswiss. 2. A.
(A) Deutsche Alpenzeitung 1901.
(A) Archiv f. Ohrenheilkunde. Bd. 4-6. 28.
(A) Zeitschrift f. Ohrenheilkunde. 1—12.
(A) Monatsschr. f. Ohrenheilkunde. 1—19.
(A) Bulletin et Mémoires de la soc. d'otologie. I—XI.
(A) Archives intern. de laryngol. I—XV.
(A) Corpus jur. can., dtsh. v. Schilling.
(A) Döllinger, Papstfabeln.
(A) Dobree, Adversaria critica. I.
(A) Straeter, Stud. z. Gesch. d. Aesthetik.
(A) Fischer, Hdb. d. chem. Techn. II.
(L) Körting, Handbuch d. rom. Philolog.
(L) His, menschl. Embryonen.
(L) Cremona, Élém. d. géom. projective.
(R) Jahrb. d. dt. Rechts. Jg. 1.
(R) Bumm, Geburtshilfe.
(R) Helfferich, Frakturen u. Luxat.
(R) Hoffa, Verbandslehre.
(R) Centralbl. f. Anthropologie. I—VI.
(R) Dragendorff, Ermittlg. d. Gifte.
(R) Freytag, Bildera. d. dtsh. Verg. III/IV.
(R) Jhering, Zweck im Recht.
(R) Hdb. d. Hygiene, v. Weyl.
(R) Biese, Naturgefühl b. d. Griechen u. R.
(R) — Naturgefühl i. M.-A. u. Neuzeit.
(R) Neisser, stereosk. Atlas. Nr. 10. 14. 15. 17. 26. 30. 31. 37. 40. 47. 50.
(R) Hillebrand, Nationalliteratur.
(R) Jaekel, Zwangsversteigerung.
(R) Reincke, Zivilprozessordng.
(R) Jahrb. f. Entsch. d. Kammerger. Bd. 23—26.

(W) Moderne Kunst. Einz. Jahrg.
(W) Für alle Welt. Einz. Jahrg.
(W) Hälschner, Strafrecht. II, 1 u. kplt.
(W) Dalman, neuhebr. Wörterbuch.
(W) Dtsche. Chirurgie. Lfg. 38. 45 d. 66, 1.
(W) Turnau-Förster, Grundbuchordng.
(W) Kleyer, Körperberechnungen.
(W) Treadwell, anal. Chemie. II.
(W) Spalteholz, Atlas. II. III. 1904.
(W) Zeitschr. f. orthopäd. Chir. Bd. 1-10.
(W) Ztschr. f. d. ges. Staatswiss. Bd. 1—21.
(W) Drudes Annalen. Bd. 1—15.

B. Behr's Verlag in Berlin:

Die Waise von Lowood. Für die Jugend.

Akadem. Buchh. v. G. Calvör in Göttingen:
Vorgenek, Tafeln d. Prov. Westpreussen.
Düntzer, Goethes Wilhelm Meister.
Kaluza, histor. Gramm. d. Engl. II.

Williams & Norgate in London W.C. 14,

Henrietta Street:
Lunge, Untersuchungsmeth. Bd. 2.
L'art pour tous 1903, Jan.-Févr.
Yriarte, Florence. 1881.
Ricco Arcidiancone, l'Enziona dell' Etna in 1892.
Rötscher, H. Th., Zufall u. Notwendigkeit im Drama. 1848.
Carshun, Syriac vetus testamentum. Zeitschrift für Aegyptologie. Kplt.
Avenarius, Weltbegriff.
Hegel, Phänomenologie.
Prantl, Bücher Physik Aristot.
Kaltenborn, Vorläufer d. Grotius. 1848.
Don Quixote, Cervantes. Budapest 1874.
Knod, G., Gottfried Neifen. 1877.
Wennwitb, Dansk, Norsk, og Svensk Künstler-Lexikon. Kopenhagen 1829.
Maler Billedhigger Koblestik Bygnigs. Kopenhagen 1811.
Nathusius, Shorthorn-Rindvieh.
Karlamağa Saga, von C. R. Meyer. 1860.
Holtei, Lorbeerbaum u. Bettelstab.
Schmeller, bairisches Wörterbuch.
Delectus veterum carmin. arab.
Jahresbericht üb. d. Fortschritte d. Agrikulturchemie. Neue Folge.
Aristoteles, Ethica Eudemia, ed. Fritzsche. 1851.
Heinz, Helmbrecht und seine Heimat.
Rosenberg, Goldschmiede-Merkzeichen.
Kerner, novae plantarum species Tyroliae.
Jodl, Psychologie.
Jodl, Geschichte der Ethik.
Lottermose, über anorganische Colloide.
Geibel, gesammelte Werke.
Landolt, physikal.-chem. Tabellen.
Sell, Cognac, Rum, Grog.
Anatomischer Anzeiger. Vol. 2. 5. 6.
Kaufmann, Schilderungen Central-Afrikas.
Sacchin l'arcadi S. Agostino. Paris 1882.
Vollers, Dodekapropheten. I.
Kraussold, weisse Frau.
Musionius, Fragmenta.
Schipper, Dunbar Poems.
Pesch, Welträtsel.
Walther, Aesthet. d. Altertums.
Trendelenburg, Kategorienlehre.
Hillebrand, neue Theorien.
Zeitschr. d. preuss. stat. Bur. 1899. H. 3.
Schmidt, Atlas d. Diatomaceen. Kplt.
Graetz, Gesch. d. Juden.

F. J. Reinhardt in Fulda:

Montefeltro. Konferenzreden u. Fastenpred.

W. Presting in Dessau:

*Heffter, Sonderrecht d. souv. Häuser. 1871.
*Pütter, Staats- u. Privatfürstenrecht. Göttingen 1793/94.

Jon. Palm's Hofbh. in München:

Handbuch d. Ingenieurwiss. III, I. 1. Wasserbau. 3. Aufl.

William Dieball in Cassel, Friedrichsplatz 1:

*Hinrichs Bücherkataloge 1850 u. f. Bill.

L. Vogelsberger in Darmstadt:

*Büchner, L., Weihnachtsmärchen. Glogau 1865.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
 Hoffmann v. Fallersleben, volkstümliche Lieder, v. Prahl. 1900.
 Bibliothek d. Litterar. Vereins in Stuttgart. Nr. 26: Resendes cancionero. III.
 Rudolph, Ausdruck d. Gemütsbewegungen. 1903.
 Röhricht, Regesta regni Hierosolymitani. Bezold, Gesch. d. Reformation. 1890.
 Lucani Pharsalia, ed. Francken. 1897.
 Handkomment. z. Alt. Test., v. Marti. 20 Bde.
 Foucaux, Grammaire tibétane.
 Hughes, Country of Balochistan. 1877.
 Raverty, Dictionary of the Pukhto. 1867.
 Hermes, Zeitschr. f. class. Philol. Bd. 30. 31.
 Diwan de Nabigha, p. Derenbourg.
 Colecc. de doc. ined. p. l. hist. de España. Bd. 56 seq.
 Aristotle, Rhetoric, ed. by Cope and Sandys. 3 vol.
 Mélanges Boissier.
 Schilder, Alexander I. (Russ.)
 Mauthner, Vorträge üb. Augenheilkunde. H. 12—15.
 Samml. staatswiss. Schriften, v. Brentano u. L. Bd 1—10.
 Harpocraton, ed. Bekker. 1833.
 Artemidori Onirocritica, ed. Hercher. 1864.
 Lobeck, Aglaophamus. 1829.
 Rawlinson, Cuneif. inscr. of West. Asia. Vol. 4.
 Geograph. Journal. Vol. 1—23.
 Schrader, Keilinschr. u. Alt. Test. 3. Aufl.
 Kohler, a. d. babylon. Rechtsleben. I-IV. Keilinschriftl. Bibl. Kplt. od. 4 apart.
 Hopfen, bayr. Dorfgeschichten.
 — verfehlte Liebe.
 Heiberg, Januskopf.
 Junghans, Haus Eckberg; — Kaethe.
 Jensen, Pfarrhaus v. Ellernbrook.
 Juncker, Schleier d. Maja.
 — ihr Roman.
 Junghans, Spiegelungen.
 Hammer, das Geheimnis.
 Koehler, Allein in d. Welt.
 König, Hand d. Nemesis. (Mehrfach.)
 — Humoresken u. Erzählgn. Bd. 5—12 od. kplt.; — verlorenes Leben; — Mephisto; — goldenes Kreuz; — Schachmatt; — schwarzer Verdacht; — Mangel an Beweis; — Tochter d. Commerzienraths.
 Lorm, Töchter d. Hauptmanns.
 Mandelkern, Thomas. 1885.
 Samarow, Verschollen.
 — schwere Wahl.
 Mauthner, Quartett. (Mehrfach.)
 Meyr, ewige Liebe.
 Samarow, am Abgrund.
 Eckstein, Pia; — Camilla.
 Erich, Russland. 1889.
 Elbe, Junker v. Luzern.
 Eschstruth, Mühlenprinz.
 Eckstein, Familie Hartwig.
 Frenzel, nach d. ersten Liebe.
 Friedrich, Schlossfrau.

Otto Harrassowitz in Leipzig ferner:
 Friedrich, mit d. Waffen; — Hochflut.
 Gottschall, Tochter Rübezahls.
 Grabowski, neue milit. Humoresken.
 — Santa Anna.
 — Schützling d. Kaisers.
 — Krieg am Rhein.
 Grosse, der Spion.
 Hahn, zu früh vermählt.
 — schöne Frauen.
 — in d. grossen Welt.
 — die beiden Gräfinnen. 1884.
 Gutzkow, Ritter v. Geiste.
 Grosse, d. getreue Eckart.
 Heimbürg, Waldblumen.
 Haidheim, im Forst.
 Hofer, altes Fräulein.
 Heyse, Stiftsdame.
 Hopfen, Verdorben zu Paris.
 — d. alte Praktikant.
Basler Buch- u. Antiquariatshandlung vormals **Adolf Geering** in Basel:
 *Heusler, Institutionen d. Privatrechts.
 *Huber, Gesch. d. schweiz. Privatrechts.
 *Blumer, Staatsgesch. d. schw. Demokratien.
 *Uhlhorn, Liebesthätigkeit. 2. A.
 *Burrhardt, Mekka — Medina.
 *Schmidt, Tolstoi u. Tolstois Werke.
 *Meyer-L., Gramm. d. rom. Sprache. III.
 *Annalen d. schw. meteor. Centralanst. 1864.
 *Kittel, Bücher d. Könige.
 *Schweiz. Bauzeitung 1901, Nr. 15 od. kplt.
 *Casper-Liman, gerichtl. Medizin. 8. A.
 *Schwarz, Lesebuch d. Erdkunde.
 *Treitschke, dtische. Geschichte. 5 Bde.
 *Dove, A., ausgew. Schriften.
 *Bielschowsky, Goethe.
 *Hase, Kirchengeschichte. III. Neuere K.
 *Jahn, Chronik d. K. Bern.
 *Spinnstube 1845—47. 50. 52—55.
 *Blumhardts Leben, v. Zündel.
 *Groth, Quickborn. II.
 *Gerlachs Bibelwerk. Schönes Ex.
 *Weingartner Liederhandschrift.
 *Meister, griech. Dialekte.
 *Brehm-Schmidtlein, Tierleben.
 *Hoffmanns Jugendfreund. Bd. 50. 51.
 *Neumann, die Stiftshütte.
 *Bibel, v. Kautzsch. (A. Test.)
 *Ganghofer, Herrgottsschnitzer.
 *Wolff, Sülffmeister.
 *Hippels Lebensläufe.
 *Menzel, Symbolik.
 *Jaenicke, Keramik.
 *Bibl. d. Unterh. u. d. Wissens 1904.
 *Basel im 14. Jahrhundert.
 *Ochs, Geschichte Basels. 8 Bde.
 *Riehl, ges. Geschichten u. Novellen.
 *Blumer-Morel, schweiz. Bundesstaatsrecht.
 *König, Literaturgesch. 28. A. od. neuer.
 *Bocks Buch v. Menschen. 17. A.
 *Dändliker, Schweizergeschichte.
 *Busch-Album.
 *Stahelin, Zwinglis Leben.

Julius Mäser in Leipzig:
 Ballhorn, Alphabete oriental. u. occident. Sprach.z. Gebrauch f. Schriftsetzer. 12. A.

Schnabel & Walter in Potsdam:
 *Liliencron, Werke. Geb.
 *Alles in Wort und Bild auf Potsdam Bezügliche.
Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:
 *Catull, Tibull, Propertius. Birmingham, Baskerville 1772.
 *Archiv f. Brakteatenkunde. 1. Bd. Auch einz. Hefte.
 *Schudt, Taunusbilder.
 *Champollion, Monuments de l'Egypte et Nubie.
 *Gesetze über Einregistremtsgebühren, hrsg. von Jacob.
 *Batines, Bibliografia Dantesca.
 *Verini, Ardor d'amore. 1534.
 *Repetti, Dizionario geogr. della Toscana.
 *Zeitschrift f. d. ges. Strafrechtswiss. Kplt. mit allen Beilagen.
 *Holzmann, indische Sagen.
 *Grässe, Trésor de livres.
 *Entscheidgn. d. Kammergerichts. Kplt.
 *Semper, der Stil. 2. Bd. (Keramik etc.)
 *Janssen, Gesamtindex zu Kluges Wörterb.
 *Holleman, organische Chemie.
 *Destree, Notices sur les Primitifs italiens.
 *Catalogus codicum mss. bibl. Monacensis.
 *Görres, Schriften. Bd. 8. 9.
 *v. Stein, Helden u. Welt. 1883.
 *Sprengel, Revolution v. Nordamerika.
 *Biedermann, Goethes Gespräche.
 *Gutzkow, Wally die Zweiflerin.
 *Concilium Basiliense, hrsg. von Haller.
 *Beneke, Lehrb. d. Psychologie. 4. Aufl.
 *Beck, Consolatio ad Liviam de morte Drusi Neronis. 1783.
 *(Albinovani), Elegia in mortem Drusi Neron., ed. Bremer.

A. Twietmeyer in Leipzig:
 Pleissenburg, rad. v. Ludwig, Oeser gewidm. Kat. mit Städteansichten.
 Becker, Bildn. d. Reformatoren. 1821.
 Humboldt, Voy. aux régions équinox. du nouv. continent.
 — Vues des Cordillères et monuments des peuples indig. de l'Amérique.
 Lelewel, Géogr. du moyen-âge. Kplt.

H. A. Kramers & Zoon in Rotterdam:
 1 Vischer, Fr., Aesthetik.

O. F. Schreiber in Crefeld:
 *Stat. Jahrbuch d. dtchn. Reichs 1903.
 *Busch-Album.

Hermann Appel in Straubing:
 *Buch für Alle 1892—1903.
 *Illustr. Welt 1888—1903.
 *Hausschatz 1893—1903.
 Nur tadellose Exemplare. Angebote direkt.

R. Streller in Leipzig:
 Auerbach, Dorfgeschichten.
 Rosegger, Waldheimat; — Dorfschulmeister.
 Dahn, ein Kampf um Rom.
 Wolff, Lurlei.
 — Sülffmeister.
 Ebers, ägypt. Königstochter.

J. Eisenstein & Co. in Wien IX/3:
 *Hackländer, Geschichten im Zick-Zack. 4 Bde. Stuttg. 1871 od. 1874.

Luzac & Co., 46, Great Russell Street in London W.C.:

- *Studium Appollinare sive Progr. Medici. Lugd. 1668.
- *Matteh Dau, von D. Nieto. Hebr. Text. Lond. 1714.
- *Harrison (F.), Messiah already com. Amsterdam 1619.
- *Bartoly, Antiche Lucerne. 1691.
- *Menasseh ben Israel, Resurreccion de los muertos.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:

- *Arbeiten a. d. k. Gesundheitsamt. Bd. 7-19.
- *Archiv f. Anat. u. Entwicklungsgesch. 1880, 96 H. 1-4.
- *— f. klin. Chir. Bd. 18 H. 2, Bd. 26 H. 2, Bd. 31 H. 1.
- *— f. Ohrenheilkde. Bd. 7 u. folg.
- *— f. Psychiatrie. Bd. 24. 25. 27 H. 3, Bd. 30. 33. 36. 37.
- *Brain. Kplt.
- *Centralblatt, Chem., 1874-92.
- *— f. inn. Med. 1902.
- *Handwörterb. d. Zoologie. Lf. 30 u. folg.
- *Monatsschrift f. Psychiatrie. Bd. 1-12, auch einz.
- *Zeitschrift f. Chir. Bd. 2 H. 6, Bd. 14 H. 1. 2.

A. Bielefeld's Hofbh. Liebermann & Cie. in Karlsruhe:

- *Jurist. Wochenschrift 1900-03.
- *Brentano, Gockel, Hinkel u. Gakeleia. 1838.
- *Publicat. d. Literar. Ver. Nr. 85 u. 130.
- *Köchlin, la politique franç. au congrès de Rastatt.
- *Ereignisse in d. Bourgogne 1870. (Franz.)
- *Ratzel, Sein u. Werden. 1877.
- *v. Mohl, Lebenserinnerungen.
- *Ausland. Jahrg. 1890. Nr. 15 od. kplt.
- *Ludwig, Strassburg vor 100 Jahren.
- *Scherr, Kulturgesch.; — Frauenwelt.
- *Nordau, convent. Lügen.
- *Davidis, Kochbuch. Alte Aufl. Billig.
- *Geib, maler. Beschreib. d. Neckargegend.
- *Wolf, Handfeuerwaffe. 1832.
- *Freytag, d. verlorene Handschrift. I.
- *Muret-Sanders engl. Wörterbuch.
- *Bodenstedt, Kunst u. Leben. Bd. 3.
- *Swift. Alles deutsch u. Alles üb. ihn.
- *Romane 1790-1800 bei F. Haas in Wien erschienen.
- *Grashoff, Maschinenbau. 1. Bd. Seite 1-176 u. 785 bis Schluss.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:

- *Vortmann, chem. Analyse.
- *Hegel, Phänomenologie.
- *— Ansichten üb. Erziehung. 3 Bde.
- *Newton, Philosophiae naturalis principia. Ed. Le Seur. 1822. 4 vol.
- *Schrötter, Vorlesgn. üb. Krankh. des Kehlkopfes. 2. Aufl.
- *Schauta, Lehrb. d. Gynaekologie.
- *Baginsky, Kinderkrankheiten. 5. Aufl.

F. Otto König in Zschopau:

Scheffel, Ekkehard.

Georg Szelinski in Wien I., Stephansplatz 6:

- *Dahn, Könige d. Germanen. Bd. 1. 2. Brosch. od. geb.

C. Detloff's Buchh. in Mülhausen i/E.:

- *Oesterr. Woll- u. Leinen-Industrie. No. v. 1./X. 1904 apart mit Seite 1138.

K. Schwalbe's Bh. (K. Graef) in Gotha: Reisewerke.

- Thibaut, Dictionnaire.
- Jensen, romant. Studien.
- Interieur. Neueste Jahrgge.
- Innendekoration. Alles.
- Fains pictures of the world.

Josef Safát in Wien VIII/1:

- *Arkovy, Diagnostik d. Zahnkrankheiten.
- *Graefe-Saemisch, Hdb. d. Augenhkde. 2. A.
- *Hertwig, Zoologie. 6. A.
- *Lommel, Experimentalphysik. 6. A.
- *Remsen, anorgan. Chemie. 2. A.
- *Toldt, anatom. Atlas. 3. A.
- *Zuckerkindl, Anatomie d. Nasenhöhle.

K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:

- Chwolson, Nabathaeen Agricultur.
- Fledermaus, Klavierauszug ohne Text.
- Garve, Briefwechsel mit Weisse. 1803.
- Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. A. 1901-03.
- Andree, Handatlas. 4. od. 3. Aufl.
- Pharmazeut. Centralhalle 1895-1903.

A. Asher & Co. in Berlin W.:

- Goethe, das Tagebuch von 1810. 20 Seiten in 8°. Ausgabe von 1861.
- Courier, Oeuvres, p. Carrel. 1834.
- Simplicissimus. Jahrg. 1-3.

Lorenz & Waetzel in Freiburg i/Br.:

- Schulz, Physiologie.
- Broesike, Anatomie.
- Schmidt, F. W., kurzes Lehrbuch der anorgan. Chemie.
- Fischer, Lehrb. d. Chemie f. Pharmaceut.
- Archiv f. Verdauungskrankh. Bd. 1-5.
- Rupp, Nahrungs- u. Genussmittel.
- Heitzmann, anatom. Atlas.
- Stern, Geschichte Europas.
- Rothschilds Taschenb. f. Kaufleute.

Hermann Behrendt in Bonn:

- *Freiherrl. Taschenbuch. Neuerer Jahrg.
- *Baersch, Lebenserinnerungen.
- *Ritter, deutsche Geschichte.
- *Schenck u. Gürber, Physiologie.
- *Fischer, Kuno, Goethe-Schriften.

E. Meltzer's Buchh. (G. Knorrn) in Waldenburg i. Schl.:

- Entschdgn. d. Reichsger. in Civils. Bd. 40 u. f.
- Brauchitsch, Verwaltungsgesetze.
- Willenbücher, Kostenfestsetzungsgesetze.
- Journal f. Gasbeleuchtung 1874-1904.
- Brockhaus' Konv.-Lexikon. Neueste Aufl.
- Festenberg-Packisch, Metall-Bergbau Nied.-Schlesiens.
- Bostel-Diesterweg, pop. Himmelskunde.
- Paulsen, Einleitung in d. Philosophie.

Evangelische Buchh. (Ernst Holtermann) in Magdeburg:

- *Freytag, Bilder aus d. dtchn. Verg.
- *Storm, Werke.
- *Tiede, Casualreden. 3 Tle. Hann. 1796.
- *— moral. Reden. 2 Tle. Halle 1793.
- *— 4 Predigten im Herbst 1775 gehalten.

Rich. Kaufmann in Stuttgart:

- 2 Biblioth. d. Unterhaltg. 1904. 13 Bde. Geb.

Alfred Lorentz in Leipzig:

- Kraus, Realencycl. d. chr. Altert.
- Spectator, kath. Kirche. 48 Briefe.
- Krebs, Antibarbarus. 6. A.
- Alif leila we leila. 1001 Nacht. Arab.
- Bismarcks polit. Reden, v. Kohl. 12 Bde.
- Grein, Dichtgn. d. Angelsachsen. Bd. 1.
- Schultz, dtchs. Leben. Gr. Ausg.
- Tausend u. e. Nacht, v. Habicht u. König.
- Zielinski, Cicero im Wandel d. Jahrh.
- Hipler, Analecta Warmaciensa.
- Imhoof-Blumer, Monnaies grecques.
- Buchwald, Banktechnik. 1904.
- Handbuch f. d. preuss. Staat u. Hof. 1830.
- Hildebrands Jahrb. f. Nat.-Oek. Bd. 6. 8. 9. 11. 12. 15-17. 21, I. II. 22-27.
- Kammerer, Prozess gegen Kammerer.
- Monatsschrift f. Handelsrecht. Kplt. u. e.
- Mosel, sächs. Verwaltungsrecht. 10. A.
- Reisch u. Kreibig, Bilanzen d. A.-Ges.
- Ricardo, Volkswirtsch. u. Besteuerg.
- Seufferts Archiv f. Entsch. Neudr. 1900.
- Stellmacher, Prozess gegen Stellmacher.
- Thünen, d. isolierte Staat. 3. A.
- Verwaltungsbl., Preuss. Jg. 23-25.
- Waitz, Verfassungsgesch. N. A. Auch einz.
- Chem. Centralbl. Jg. 1-67.
- Heiden, Düngerlehre. 2. A. Bd. 2.
- Holleman, anorg. Chemie. 3. A.
- Zittel, Palaeontol. 1. Tl. 2. A. u. 1. A. kplt.
- Eicken, mittelalterl. Weltanschauung.
- Bergmanns Handb. d. Chir. 2. A.
- Ludwigs physiol. Arbeiten. Bd. 1.
- Verwaltungs-Archiv. Kplt. u. einz.
- Savigny, Gesch. d. röm. Rechts. 2. A.

C. M. Ebell in Zürich:

- 1 Tocqueville, Correspondance et œuvres posthumes. 2 vols. (Calm-Lévy.)
- 1 Flaubert, Versuchung des heiligen Antonius. Strassburg 1874.
- 1 Heinemann, Goethes Fausti. England. 1886.

F. J. Ebenhöch'sche Buchh. in Linz a. d. D.:

- 1 Mörike, E., ges. Schriften. 4 Bde. 1890. Geb.
- 1 Wüst, landw. Maschinenkunde. 1889. Parey.
- 1 Reusch, Lehrb. d. Einltg. in d. Alte Testament. 1870.
- 2 Österreichs deutsche Jugend. Jg. 1-7. 9. 11. 12. Brosch. oder geb.
- 1 Kraus, F. X., Lehrbuch der Kirchengeschichte. 3. Aufl.

Luzac & Co. in London W.C. 46, Great Russell Street:

- *Hare, Text-Book, documentary Chinese.
- *Wieges, Rudiments de style chinois.
- *Journal of Peking Oriental Society. Vol. 4.
- *Martin, Hanlin Papers, Second Ser. 1894.
- *Artes du Congrès Intern. d. Orientalistes. Sess. III. St. Petersburg 1876.
- *Rémusat, Recherches sur les lang. Tartares. Tome I. Paris 1870.
- *— Elém. de la presse Chinoise, p. de Rosny. Paris 1857.
- *— Contes Chinois, trad. p. Davis etc. Paris 1827. 3 Bde.
- Wade, Hsin-ching-lu. 7 Parts. 1859.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Köln:

- *Treitschke, dtische. Gesch. Bd. 3—5.
- *Bonner Jahrbücher. Heft 108 u. f.
- *Holler, Franzisk.-Kloster Lechenich.
- *Falke, Majolika.
- *Demmin, Keramikstudien.
- *Boenheim, Waffenschmiedekunst.
- *Brinkmann, Hamburg. Museum.
- *Smith, Catalogue raisonné.
- *Kunstdenkmäler i. Grossherzogt. Hessen. Bd. 2. 6 u. folg.
- *— d. Grossh. Baden. Bd. 1. 4 u. f.
- *Bau- u. Kunstdenkm. Thür. H. 1—30.
- *Kopp, Palaeographia crit. Bd. 1 u. 2.
- *Handbuch d. Architektur. Bd. 1 u. 2. Auch einz. Teile.
- *Veckenstedt, wendische Sagen.
- *Schmidtmüller, mediz. Geburtsh. 1809.
- *Lierheimer, Parabeln.
- *Martin, Theophilus.
- *Knöpfler, Kirchengeschichte.
- *Hammer, der Rosenkranz.

L. H. Meyer, Buchh. in Oldesloe:
1 Sprotte, Gesch. d. Feld-Art.-R. 9. Geb.

M. & H. Schaper in Hannover:

- *Goethe, Schriften und neue Schriften. Einzelne Bände.
- *— do. Ausg. letzter Hand. Bd. 12.
- *Moralische Reden. 2 Thle. 1793.
- *Tiede, Casualreden. 3 Thle. 1796-97.
- *Vilmar, Literaturgeschichte.
- *Ranke, der Mensch.
- *Goth. Hofkalender 1824, 1835.
- *Roskoschny, Gesch. d. Streiks.
- *Bojanowsky, Unternehmer u. Arbeiter.
- *Leisering, Atlas d. Anat. d. Pferdes.
- *Munk, Physiologie.
- *Bauer, Parteikämpfe.

Hirschwald'sche Bh. in Berlin:

- Luschka, Bauchorgane.
- Luschka, Brustorgane.
- Zeitschrift f. Psychiatrie. Bd. 9. 11—14. 30—34. 36, V. 47, I. 57, V. 58, Lit.-Heft. 59, II, III. 61, VI u. Lit.-Heft.
- Merck, E., Darmstadt, Bericht üb. d. Jg. 1896—1899 u. 1901.
- Zeitschr. f. Augenheilkunde. Bd. 5—10.
- Ohlmüller, Unters. d. Wassers.
- Duchenne, Physiol. d. Bewegungen.
- Viertelj. f. gerichtl. Medicin. 1898 Suppl. (ev. kplt. Jahrg.)
- Centralbl. f. Laryngologie. Bd. 5.
- Archiv f. Laryngologie. Bd. 5 u. 7.
- Archiv f. Gynaekologie. Bd. 37. 42. 43.
- Politzer, Wandtafeln d. Gehörorgans.
- Haeser, Gesch. d. Med. 3. Aufl. Bd. 3.

Franz Heigl in München, Königinstr. 8:

- *Schopenhauer, v. Frauenstädt. 6 Bde.
- *Spinoza, v. Auerbach. 5 Bde.
- *Schmeller, Wörterbuch.
- *Meyers Konv.-Lex. 5. A. Bd. 19. 20. 21. — Verkehre nur direkt. —

Robert Peppmüller in Göttingen:

- *Kaluza, histor. Gramm. d. engl. Sprache. II.
- *Henle, Grundriss d. Anat. d. Menschen. 4. A.

M. Lengfeld'sche Buchh. in Köln:

- 1 Becker, attische Redner.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:

- *Meyer, Prozesspraxis. 6. A.
- *Dernburg, Bürgerl. Recht.
- *Cosack, Bürgerl. Recht. 4. A.
- *— Handelsrecht. 6. A.
- *Dickel, Rechtsfälle. H. 2.
- *Engelmann, Bürg. Recht. 3. A.
- *Heilfron, Bürg. Recht.
- *Laband, Staatsrecht. Kl. Ausg. 2. A.
- *Krückmann, Institutionen. 3. A.
- *Liszt, Strafrecht. 11.—13. A.
- *Schmoller, Volkswirtschaftslehre.
- *Sachsenspiegel, v. Weiske.
- *Sohm, Institutionen.
- *Schröder, deutsche Rechtsgesch. 3. u. 4. A.
- *Sydow-B., C.-P.-O. 9. A.
- *Busch-Album u. sämtl. Einzel-Ausg.
- *Ranke, Werke. Bd. 24.
- *Ranke, deutsche Gesch. im Z. d. Ref.
- *Windelband, Gesch. d. Philos. 2. A.
- *Gruner, Bodenbild. Mineralien.
- *Strasburger, Anat. d. Pflanzen.

Schweitzer & Mohr in Berlin W. 35:

- Die Musen, v. Fouqué, 1812-14. A. einz.
- Springer, Kunstgesch. Bd. 3—4.
- Rangliste 1903 od. 1904.
- Rosegger, Weltgift; — Sünderglöckl.
- Jahn, Isuschka.
- Brauns, japan. Märchen u. Sagen.
- Varnhagen, Bl. a. d. preuss. Gesch. 5 Bde.
- Stegemann-K., Differentialrechnung.
- Beton u. Eisen 1902. 03.

Buchner'sche Sort.-Buchh. G. Duckstein in Bamberg:

- *Georges, deutsch-lat. Handwörterbuch. Geb. № 9.50.
- Gerh. Pannen** in Moers:
*Brockhaus' Konv.-Lexikon. Neueste Aufl. Origbd. 8 bis Schluss.
*Daheim. Jahrg. 1874—79 u. 1904.
*Börsenblatt f. d. Dt. Buchh. z. Mitlesen. Angebote direkt erbeten.

Hermann Krumm in Remscheid:

- *Gebr. Schlagintweit, Reisen in Indien u. Hochasien. 4 Bde. (H. Costenoble.)
- *Schlagintweit, Emil, Indien in Wort u. Bild. 2 Bde. (1891, Schmidt & G.)
- *Lamprecht, dt. Gesch. Bd. I—V, 1. 2.

Röhrscheid & Ebbecke in Bonn:

- *Zeitschrift f. Nervenheilkde. Bd. 1—24.
- *Georges, grosses Handwörterb. 4 Bde.
- *Du Prel, Entdeckung d. Seele.
- *Savage, Religion.
- *Brunckow, Wohnplätze d. Dt. Reichs.
- *Svoboda, Gestalten d. Glaubens.
- *Hauptmann, Wappenrecht.
- *Dernburg, B. G.-B. Bd. 2.
- *Moderne Cicerone: Rom; — Florenz; — Wien.
- *Diels, Fragmente d. Vorsokratiker.
- *Hochland. 1. Jahrg.
- *Türmer. 3. u. 4. Jahrg.

Frommann'sche Hofbuchh. in Jena:

- Fries, Versuch einer Kritik d. Prinzipien d. Wahrscheinlichkeitsrechnung.

Paul Eberhardt in Leipzig:

- Lueger, Lexikon d. ges. Technik. Geb.

Voss' Sortiment in Leipzig:

- Taussing, M., das natürl. Lautsystem d. menschl. Sprache. 1863.
 - Christoffersson, Studia de fabulis Babrianis. Lund 1900.
 - Freiburger Festgruss an Herrn Osthoff z. 25jähr. Doktorjubil. 1894.
 - Cholevius, Gesch. d. dtchn. Poesie nach ihren ant. Elem. 2 Bde. 1854—56.
 - Homeyer, Grundriss d. dän. Rechtsgesch. Berlin 1825.
 - Iwantschow, prim. Formen d. Gewerbebetriebes in Bulg. 1898.
 - Tarajanz, d. Gewerbe bei den Armeniern.
 - Stückelberg, d. Thronfolge v. Augustus b. Constantin. Wien 1897.
 - Heck, über d. gegenw. Strafrechtsschulen u. d. Methoden. 1887.
 - Limbacher, üb. Blutgefässendothelien d. Strumo.
 - Thurneysen, R., über Herk. u. Bild. d. latein. Verba auf io. Lpzg. 1878.
 - Leutkeheimer, über d. analyt. Integrale d. part. Differentialgleichgn.
 - Frese, die gemeinrechtl. Lehre v. d. beauftrag. Vermögenverw. etc. 1889.
 - Van Houten, das Causalitätsgesetz in d. Sozialwiss. Haarlem 1888.
 - Schmoller, die histor. Lohnbewegung v. 1300—1900.
 - Ruzička, exper. Beiträge z. d. Lehre v. d. Resorpt. Wien 1895.
 - Feist, Grundriss d. goth. Etymologie. Deutsche Zeitschrift f. Geschichtswissenschaft. I—VI.
 - Pauly, Realencyclopädie d. klass. Altert. Neueste Aufl.
 - v. Sydow, kl. geogr. Atlas m. 2 astron. Karten d. Sternenhimmels.
- Hermann Schultze** in Leipzig:
1 Jugend. Jahrg. 1897. 98. 1902.
- Schulbuchhandlung** in Dresden-A.:
1 Sanders, deutsche Sprachbriefe.
- Franz Ohme** in Leipzig:
*Handwörterbuch d. Staatswissenschaften. Hrsg. v. Conrad u. Elster. Kplt. Geb. Angebote direkt erbeten.
- Ch. Garms'sche Bh.** in Dortmund:
Müller-Bohn, Unser Fritz. Geb.
- Phil. Brönnner'sche Bh.** in Eichstätt:
Curtius, Erläuterungen z. griech. Schulgrammatik. Mit Anhang zu Bonitz.
Franciscus von Assisi, Bonaventura. (1874.)
Franciscus Daurignac, v. L. Clarus. (1865.)
Zeitschrift f. physikal.-chem. Unterricht. 8. Jahrg.
- Otto Spamer** in Leipzig:
Asbjörnsen, P., u. Jörgen Moe, norweg. Volksmärchen. Deutsch v. Fr. Bresemann. Mit Vorwort v. L. Tieck. 2 Bde. Berlin 1847, Simion.
Asbjörnsen, P. Chr., Auswahl norweg. Volksmärchen u. Waldgeister-Sagen, übers. v. H. Denhardt. Mit 106 Ill. Leipzig 1881 (Refelshöfer). Abel.

L. Rutz in Neuss a. Rh.:

- *Natur u. Schule. Jahrg. 1902 u. 1903.

N. Kymmel in Riga:

- 1 Brehms Tierleben.
1 Bunge, liv-, est- u. kurl. Urkundenb.
1 Hansische Geschichtsblätter. Vollständ., auch einz. Bde.
1 Harnack, prakt. Theol. 2 Bde. 1877.
1 Kraemer, 19. Jahrh. Bd. 2—4. Geb.
1 Marquart, üb. d. Slawen u. Chosaren.
1 Merkel, Collision rechtmäss. Interessen und Schadensersatzpflicht. 1895.
1 Scriptorum rerum Prussicarum. 5 vol.
1 Wagner, Rom.
1 — nord.-germ. Vorzeit. 3. Bd.

Fussingers Buchh. in Berlin W. 35:
Jaenicke, Figuren- u. Blumenmalerei.

Friedrich Meyer's Buchh. in Leipzig:
*Augsb. Allg. Zeitg. 1832. 40. Wird gut bezahlt.

*Hausfreund, hrsg. v. Wachenhusen, 1868.

Wagner'sche Buchh., Feldkirch, Vorarb.:
Münchener Bilderbogen, schwarz od. kol. Bd. 1—25.

Th. Steinmetz'sche Hofbh., Offenbach a/M.:
1 Erdmannsdörffer, dtische. Gesch. 2. Bd. Mögl. neueste Aufl.

1 Brückner, Peter d. Grosse. Geb.
1 Klein, Fröschweil. Chron. Gr. Okt.-Ausg.

C. Beck in Athen:
*1 Milchhöfer, d. Museen Athens. 1881.

K. Diepolder in München:
Dahn, F., Erinnerungen.
Wagner, Hellas.

Missionsbuchhandlung in Basel:
Gesenius, hebr. Wörterbuch.
Weiss, Einl. in d. Neue Test.
Schütze, evangel. Schulkunde.
Weiss u. Kautzsch, Pred. üb. d. II. Jahrg. d. württemb. Evangelien.
Burk, Evangelien-Predigten.
Daniel, Thesaurus hymenol. Bd. 5 ap.

Hinrichs'sche Hofbh. (Hermann Knöner) in Detmold:
*1 Dernburg, Pandekten. 1892. Angebote eiligst.

Friedrich Cohen in Bonn:
*Bruns, Canones d. altchristl. Kirche.
*Die Rheinlande. Jahrg. 1—3.
*Kayser, Handbuch d. Spektroskopie.
*Sachs-Villatte, franz. Wörterb. Gr. A.

Fr. Cruse's Buchh. in Hannover:
*Schmid, H. v., dram. Werke. 2 Bde. Leipzig (Arnold).
*Hebbel, Werke.
*Bismarck, Gedanken u. Erinnerungen.
*Schmid, H. v., Winland.
*Schubert, Naturgesch. I, 1: Säugetiere.
*Heyse-Lyon, dtische. Grammatik. 25. od. 26. Aufl.
*Schmid, H. v., d. Auswanderer; — Beethoven; — Tatzelwurm.

W. Hofmann in Ludwigshafen a. Rh.:
*Graham-Otto, Chemie.

Ernst Keil's Nachfolger G. m. b. H. in Leipzig:
*Schücking, neue Novellen. Berlin 1868.

H. Wehdemann in Parchim:
*Brockhaus' Konv.-Lexikon. Neueste Aufl. Angebote direkt.

W. Solinus in Düren:

- *Lohmeyer, Fahrt zum Christkind.
Eisenschmidt's Bh. in Berlin NW. 7:
1 Roger de Beauvoir, l'armée française; annuaire illustré 1899 bis 1904.

Kataloge.

Bei Anfertigung neuer Antiquariats-Kataloge

bitten wir Sie höflichst, unsern künftigen erschienenen

Partie-Artikel-Katalog

zu berücksichtigen. Derselbe führt 244 Werke und Schriften auf, die sich zur Aufnahme in Ihre Kataloge bestens eignen. Wir geben von den herabgesetzten Preisen noch 25% Rabatt. Zum Ausschneiden der Titel stehen Ihnen mehrere Kataloge zur Verfügung. Auch passende Werke Ihres Verlags würden wir gegen unsere Artikel changieren und dann das Erhaltene ebenfalls in unsere Kataloge aufnehmen.

H. Vielefeld's Hofbuchhandlung. (Liebermann & Cie.) Karlsruhe.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Traube, Prof. D. J., Grundriss der physikalischen Chemie.

Gr. 8°. 1904. Geh. 9 *M* ord.

NB. Gebundene Exemplare wurden nur fest geliefert. NB.

Ich mache darauf aufmerksam, dass ich nach dem **1. Februar 1905** keine Exemplare mehr zurücknehmen kann. Ich bitte Sie daher in ihrem eigensten Interesse um umgehende Remission aller dazu berechtigten und nichtverkauften Exemplare.

Stuttgart, am 1. November 1904.

Ferdinand Enke Verlag.

Umgehend zurück erbitte

alle noch unverkauften Exemplare von:
Viëtor, Die Aussprache des Schriftdeutschen. 5. Aufl. Brosch. u. kart.
— Kleine Phonetik. 3. Aufl. Brosch. u. kart.
Weiske, Der Sachsenspiegel. 7. Aufl. *M* 3.—
Zeller, Grundr. d. griech. Philos. 6. Aufl. *M* 5.20. Leipzig, 2. Nov. 1904. **O. R. Reisland.**

Umgehend zurück

erbitte alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Froehner - Wittlinger, Der preussische Kreistierarzt, Band I

mit Berechnung für Bd. II-IV 45 *M* no.

Berlin SW. 61, den 28. Oktober 1904.

Louis Marcus.

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Class, Dr. G., Die Realität der Gottesidee. *M* 1.50 netto.

Da uns Exemplare zur Auslieferung fester Bestellungen fehlen, würden Sie uns durch **umgehende** Erfüllung unserer Bitte zu Dank verpflichten.

München, 29. Oktober 1904.

Hochachtungsvollst

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck).

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Schröder, Hilfsbuch zum kathol. Katechismus. 2. Aufl. I., II. u. III. Teil.

Nach dem 1. Dezember bedauern wir keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können.

Paderborn, 1. November 1904.

Zunfermannsche Buchhandlung.

Umgehend zurück

erbitten wir alle **entbehrlichen**, remissionsberechtigten Exemplare von

Vintzelberg, Finanzierung und Bilanz

70 *S* netto,
versandt im September 1904.

Berlin, 4. November 1904.

Hugo Spamer.

Sofort zurück!

Mass, Zeittafel zur Geschichte der Pädagogik. 8. u. 9. Auflage.

Die neue Auflage ist im Druck.

Frankfurt a. M., den 1. November 1904.

J. Rosenheim, Verlag.

Wir erbitten zurück:

Sammlung Götschen.

Nr. 26: **Günther**, Physische Geographie.
Nr. 32: **Jiriczek**, Deutsche Heldensage.
Nr. 78: **Jäger**, Theoret. Physik. III.
Nr. 96: **Kohlrausch**, Bewegungsspiele.
Nr. 141: **Migula**, Pflanzen-Morphologie.

Leipzig, am 1. November 1904.

G. J. Götschen'sche Verlagsbuchhandlung.

Umgehend zurück nach Leipzig

erbitten wir sämtliche remissionsberechtigten Exemplare von

Licht und Kraft für den Tag 1905.

Elberfeld.

Buchhandlung der Ev. Gesellschaft.

Umgehend zurück erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare der nachstehenden beiden Bände unserer blauen Kollektion „Landw. Unterrichtsbücher“:

Luberg, Landw. Betriebslehre.

Geb. 1 M 20 ₤ netto.

Nattermüller, Obst- und Gemüsebau.

2. Aufl. Geb. 1 M 20 ₤ netto.

Berlin SW., Hedemannstr. 10,
31. Oktober 1904.

Paul Parey.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Verlagsleiter

für eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gesucht, der mit dem gesamten Verlagswesen und insbesondere mit dem Vertrieb durchaus vertraut und in der Lage ist, einen Geschäftsanteil zu übernehmen. Gut dotierte und dauernde Stellung. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften u. genauen und vollständigen Angaben über seitherige Tätigkeit erbeten unter U. H. 475 durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Zu sofortigem Antritt oder für 1. Dezember suche ich einen jüngeren, gewissenhaft arbeitenden Gehilfen. Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbittet

Viebrich a/Rh. Georg Bräuer, Buchhlg.

Berichtig. d. Anz. in Nr. 256. (Red.)

Zum sofortigen Antritt, spätestens 10. November, suche ich einen jungen Gehilfen, der mit der Expedition großer Kontinuationen vertraut und im Musikalienhandel bewandert ist.

Göttingen, den 31. Oktober 1904.

Carl Spielmeier's Nachf.
(Adolf Knauer).

Für ein Leipziger wissenschaftliches Antiquariat wird ein tüchtiger Antiquar gesucht, der besonders im Katalogisieren und im Anfertigen von Katalogen eine gewisse Erfahrung besitzt und bereits in einem grösseren Antiquariat gearbeitet hat. Angebote unter # 3570 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger, tüchtiger Verlagsgehilfe, der an absolut zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist, möglichst auch einige Kenntnisse im Druckereiwesen, sowie in Buchführung besitzt, für sofort gesucht. Bei zufriedenstellenden Leistungen dauernde u. angenehme Stellung. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie u. Gehaltsansprüchen erbeten unter A. # 3572 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Januar suche ich einen jungen, tüchtigen Gehilfen, der sich mit einigen tausend Mark still beteiligen könnte, event. kann das Geschäft später ganz übernommen werden. Angebote u. O. P. # 3567 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche zum 1. Januar 1905, event. früher, für meine Musik-Abteilung einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen.

Gef. Angebote mit Zeugn., Photogr. u. Gehaltsansprüchen an
Albert Rathke in Magdeburg.

Zunächst zur Aushilfe, event. für die Dauer, sucht grosses Berliner Sortiment sofort oder zum 1. Dezember jüngeren Gehilfen. Anfangsgehalt 100 M. Mit Berliner Verhältnissen vertraute Herren, die gewandte Verkäufer sind und Kenntnisse im modernen Antiquariat besitzen, wollen sich unter # 3597 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins bewerben.

Zum sofortigen Antritt, spätestens 1. Dezember d. J., ein junger Gehilfe gesucht. Erwünscht wäre Kenntnis der Buchführung. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Bild erbeten.
Curt Rother in Peine.

Wegen plötzlicher Erkrankung ein erfahrener Musik- und Buch-Sortimenter gesucht. Anfangsgehalt 150 M. Eintritt sofort. Charlottenburg.

Ludw. Michow Ww.

Durchaus tüchtiger Antiquariatsgehilfe für sofort oder später gesucht. Angebote m. Zeugnisabschr., Bild u. Gehaltsansprüchen erbeten.

Wien VIII/1, Josephstädterstr. 23—25.
Alois Jedeeck, Buchhandlung und Antiqu.

Für grösseren Fachzeitungsverlag wird für sofort zur schriftlichen Inserat - Acquisition und Korrespondenz ein tüchtiger, gewandter Herr gesucht, der bereits in ähnlichen Stellungen mit Erfolg gearbeitet hat und ein Verständnis für das Wesen und die Bedeutung der Fachpresse besitzt.

Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen erbeten unter # 3571 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu sofortigem Eintritt suche einen Musikalienhändler, der auch im Instrumentenhandel Erfahrung hat.

Betr. sollte eine neugegründete Musikalien-Abteilung nebst Instrumentenhandel möglichst selbstständig leiten und ausbauen.

Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten u. H. R. # 1094 an Herrn K. F. Koehler, Leipzig.

Infolge Erkrankung eines Gehilfen suche ich für sofort eine tüchtige Kraft für den Ladenverkehr. Angebote mit Details über Bildungsgang und Gehaltsansprüche umgehend erbeten. München, 1. November 1904.

H. Hugendubel.

Wir suchen zum 15. Nov. d. J. ev. 1. Jan. 1905 jungen Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Gef. Angebote an

L. G. Homann's Buchh. in Danzig.

Zum 1. Januar 1905 suchen wir einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, der schnell, korrekt zu arbeiten versteht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnissen und Photographie erbittet

Altona.
F. L. Mattig'sche Buchhandlung O. Uflader.

Wir suchen zum sofortigen Antritt für unsere Schreibmaterialien-, Papierhandlung, verbunden mit Buchhandlung, in lebhafter Stadt des Königreichs Sachsen, einen gewandten, flotten Verkäufer.

Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche nebst Zeugnisabschriften unt. # 3587 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zum 1. Januar 1905 für spez. jüdisches Sortiment und Antiquariat Gehilfe (Israelit), der auch mit den laufenden Verlagsarbeiten vertraut ist, gesucht. Einige Kenntnisse des Hebräischen erwünscht.

Angebote mit Angabe der seitherigen Tätigkeit, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüche unter # 3586 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für ein lebhaftes Sortiment Mitteldeutschlands wird zum 1. Januar 1905 bestens empfohlener, arbeitsfreudiger Gehilfe gesucht, der mit allen vorkommenden Arbeiten völlig vertraut ist und dem an längerem Bleiben liegt. Angebote sind mit Bild und Zeugnisabschriften unter H. H. 476 zu richten an

Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstr. 16.

In meiner nahe der Universität gelegenen Buchhandlung ist die 2. Gehilfenstelle sofort zu besetzen. Sie bietet einem jungen Herrn gute Gelegenheit, sich im wissenschaftl. Sortiment auszubilden.

Angebote unter K. M. # 3589 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Flotter junger Gehilfe,

der schon im Leipziger Kommissionsbuchhandel gearbeitet haben muss, für sofort gesucht.

Angebote unter # 3593 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für ein lebhaftes Sortiment m. Papierhandlung am Rhein wird zum 1. Januar 1905 ein selbständiger Gehilfe gesucht, der an peinlich genaues, gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt ist und mit einem feinen Publikum zu verkehren versteht. Herren mit franzöf. u. engl. Sprachkenntnissen, flotte Verkäufer, die auch Erfahrung im Papierhandel haben, bevorzugt. Stellung bei zufriedenstellenden Leistungen dauernd bei regelmäßiger Aufbesserung. Anerbieten, zunächst ohne Bild, mit Gehaltsansprüchen unter A. V. # 3452 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Wir suchen zum 15. November oder später einen jüngeren Gehilfen. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche werden umgehend erbeten.

Dortmund.

W. Gräwel'sche Buchh. Hugo Dreift.

Für eine Wiener Buchhandlung, verb. m. Antiquariat, wird ein jüngerer, tüchtiger Gehilfe gesucht. Eintritt zum 1. Dezember od. früher. Direkte Angebote mit Gehaltsansprüchen durch

Wien IX/2, Alserstrasse 6.

Robert Coön, Buchhandlung.

Jüngerer, gut empfohlener Gehilfe für das Kontor einer grösseren Berliner Versandbuchhandlung zur Aushilfe bis 20. Dezember d. J. bei gutem Honorar gesucht. Angen. instrukt. Posten. Gef. Angeb. unter # 3547 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ein junger Gehilfe

mit guter Handschrift für Kontenführung zunächst zur Aushilfe auf 2 Monate gesucht. Feste Anstellung nicht ausgeschlossen. Angebote mit Gehaltsansprüchen an

Gebauer-Schwetschke
Druckerei u. Verlag m. b. H.,
Halle a. S.

Sortiment und Redaktion

sucht einen jungen Gehilfen, der eben die Lehre verlassen, aber schon H. Lokalberichte schreiben kann. Angebote beförd. Hermann Wolff in Herford i. W.

Zum 1. Januar, oder später, wird für ein mittleres Sortiment ein gut empfindlicher, nicht allzu jg., ev. Gehilfe gesucht, der ein flotter Arbeiter und im Ladenverkehr gewandt ist. Kenntnis der Nebenbranchen erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Angebote unter G. W. # 3588 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Jüng. Gehilfe zu mögl. sofortigem Antritt für Leipziger Haus gesucht. Gute Handschrift, Vertrautsein in Auslieferung und Expedition erforderlich. Musikalienhändler oder im Musikhandel bewanderte werden bevorzugt. Angebote unter # 3583 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Lehrling mit tüchtigen Schulkenntnissen (Gymnas. od. Realsch. bevorzugt) wird gesucht. Wohnung u. Kost auf Wunsch im Hause des Prinzipals.

G. Kreuzmer, Buchh. in Bunzlau.

Besetzte Stellen.

Den Herren Bewerbern um die sub 3430 ausgeschriebene Gehilfenstelle hierdurch mit freundlichem Dank die Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.

Gesuchte**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 \mathfrak{A} pro Zeile.

Zum 1. Januar 1905 oder später suche ich für meinen zweiten Verlagsgehilfen Stellung in einem Leipziger Verlage. Betr. ist 26 Jahre alt, geborener Leipziger, im Besitz des Einj.-Zeugnisses, militärfrei und bereits ca. 2 Jahre in grösserem Leipziger Verlage tätig gewesen. Er ist mit Kontenführung, dem ges. Abrechnungswesen, Statistik etc. bestens vertraut, und ebenso in der Herstellung (Korrekturlesen etc.) kleinerer Werke bewandert. Kann betr. Herrn bestens empfehlen u. bin event. zu Auskünften bereit.

Giessen. Alfred Töpelmann,
i. Fa. J. Ricker'sche Verlagsbh.

Für einen meiner Zöglinge, der nach der Lehrzeit noch $\frac{1}{2}$ Jahr bei mir als Gehilfe tätig war, suche ich zum 1. Januar 1905 einen entspr. Posten. Ich kann den jungen Mann als sehr fleissigen und zuverlässigen Arbeiter gut empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Hannover, 2. November 1904.

Fr. Cruse's Buchhandlung
(A. Troschütz).

Erste Kraft

im Zeitungs- u. Administrationswesen, erfahren in Herstellung und Vertrieb, redaktionell bewandert, seit 6 Jahren alleiniger Leiter einer sportl. Zeitschrift, sucht zu belieb. Eintritt entspr. Stellung. 39 Jahre alt, kath., ledig, Gymn.-Bildung, Repräsentationsformen, Prima-Zeugnisse und Referenzen, auf Wunsch Kaution.

Anfr. unter # 3600 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum April oder später

(event. auch früher) sucht der langjährige Leiter (Prokurist) eines bekannten, modernen Verlagsunternehmens (Zeitschriften, Fachliteratur etc.) aus äusseren Gründen einen Positionswechsel vorzunehmen. Suchender, anfangs Dreissig, verheir., verfügt über alle diejenigen Eigenschaften, die zur Führung eines modernen, grossangelegten Verlagsunternehmens unerlässlich sind. Neben gründlichem kaufmännischen u. buchhändlerischen Wissen, Beherrschung aller Einzel-Ressorts, besitzt derselbe hervorragendes Organisationstalent und Disponierungsvermögen und ist durchaus befähigt, durch seine Fach- und universelle Bildung richtunggebend in die Entwicklung eines Verlages einzugreifen. Langjähr., praktische, durch vorzügl. Erfolge belegte Erfahrung auf dem Gesamtgebiete des mod. Reklame- u. Inseratwesens, erprobter Stilist u. Fachschriftsteller mit Kenntnis des Englischen u. Französischen. Reiche Erfahrung im Verkehr mit Künstlern und Literaten; in allen Reproduktionsverfahren bewandert und gewohnt, Druckerzeugnisse nach künstlerischen Prinzipien herzustellen.

Reflektiert wird nur auf eine gut dotierte Position in feinem Verlagsunternehmen, die Garantien einer Lebensstellung in sich schliesst und Suchendem Gelegenheit bietet, seine vielseitigen Kenntnisse voll und in durchaus selbständiger Form zu verwerten.

Näheres durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 3598.

Für eine junge Dame, $9\frac{1}{2}$ Jahre im Buch- und Papierhandel tätig, die ich bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Januar 1905 Stellung.

Prenzlau. Th. Villers Nachf.

Zum 1. Januar 1905 wünscht strebsamer, solider, kathol. Gehilfe mit Ia.-Zeugnis, 23 Jahre alt, seine ungekündigte Stellung zu verändern.

Suchender erledigte in angesehenen Verlags-handlungen selbständig die gesamte Auslieferung nebst grossen Zeitschriften-Kontinuationen, ist mit Führung d. Buchhändler-Conti und den damit verbundenen Rechnungsarbeiten vertraut.

Bevorzugt wird Verlagsgeschäft, wo Gelegenheit geboten ist, wirklich instruktiven Posten zu finden.

Gef. Angebote befördert Herr Franz Wagner in Leipzig unter G. H. # 1.

Buch- und Kunsthändler,

Geschäftsführer, von repräsentabler Erscheinung, mit umfassenden Literatur- u. Sprachkenntnissen (französisch, englisch, polnisch), zurzeit Leiter einer internationalen Buch- u. Kunsthandlung an berühmtem Kur- und Sportplatz der Schweiz, sucht, gestützt auf gute Referenzen und Zeugnisse, dauernde event. Lebensstellung.

Angebote erbitte unter A. W. 50 an F. Volckmar in Leipzig.

An genaues Arbeiten gewöhnter, junger Verlagsgehilfe, der in seiner jetzigen Stellung die Herstellungs- und Buchführungsarbeiten erledigt und früher in grossem Verlage einen Expedientenposten bekleidete, wünscht zum 1. Januar dauernde Stellung. Gef. Angebote unter # 3599 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Tüchtiger Gehilfe, sicherer Arbeiter, mit vorzügl. Zeugnissen erster Antiquariats- u. Sortimentsfirmen, sucht früher oder später dauernde Stellung in Berlin. Suchender ist auch im Verlag gut bewandert.

Gef. Angebote unter T. W. # 570 Berlin W., Postamt 66.

Gehilfe, 24 Jahre alt, gelernter Sortimenter, sucht sofort oder später eine Stelle. Suchender eignet sich am besten für sämtliche schriftlichen Arbeiten und ist wirklich fleißiger und unermüdlicher Arbeiter. Gute Zeugnisse und saubere Handschrift.

Beste Angebote nebst Angabe des Salärs erbittet S. Z. 125 Stuttgart, hauptpostlagernd.

Ich suche für einen in allen Zweigen des Buch- und Zeitungsverlages, sowie Inseraten- und Druckereiwesens erfahrenen Gehilfen zu baldigem Antritt passende Stelle. Suchender stützt sich auf prima Zeugnisse und Referenzen, könnte auch Kaution stellen.

Anfragen erbittet unter V. 37

Leipzig.

F. Woldmar.

Junger, tücht. Sort.-Gehilfe, flotter Stenograph, sucht bis 1. Dez., ev. später, Stellung in Süddeutschl. oder Tirol. München bevorzugt. Gef. Angebote unter F. M. 3486 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Jg. Dame, z. Zt. in Leipz. wissensch. Antiqu. tätig, m. Kenntn. d. Sort. u. Verl.-Buchh., sucht Stellung z. 1. Januar 1905 od. später. Schreibm. u. Stenogr. perf. Ausland bevorz. Ang. u. A. Z. 1448 Hauptpost Leipzig erb.

Junger, militärfreier Sortimentsgehilfe, fleißig u. zuverlässig, zuletzt Expedient in Berliner Sortimentsbuchhandlung gewesen, sucht z. 1. Januar 1905 möglichst dauernde Stellung. Anfangsgehalt 80 \mathfrak{M} . Gütige Angebote erbitte postlagernd unter L. R. 500 Potsdam, Postamt 4.

Solider u. strebs. Geh. (kathol.), z. Zt. in ungekünd. Stellung tätig, wünscht sich zum 1. Jan. oder früher zu verändern u. reflektiert am liebsten auf einen Posten in südd. Verlag. Ansprüche bescheiden. Gef. Angebote unter M. A. # 3510 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Strebsamer, junger Buchhändler, mit guter Schulbildung, 22 Jahre alt, militärfrei, der mit allen buchhändlerischen Arbeiten vollständig vertraut ist, sowie Kenntnis in der Schreibmaterialienbranche hat, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse u. Refer., bei bescheidenen Ansprüchen am 1. Januar 1905 oder später Stellung. Gef. Ang. u. E. F. 3521 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Verlagshandlungen — Sortiment!

Eine möglichst selbständ. Stellung für die Dauer sucht im Sort., Verlagskontor od. für d. Reise e. tüchtiger Buchhändler, in ungekl. Stellung befindl. Such. ist a. g. Familie, 25jähr., ev., gesund u. militärfrei, m. Gymn.-Bildg., in allen Verlags- wie auch Sort.-Arbeiten gründl. versiert u. e. flotter Verkäufer m. läng. Praxis u. war bisher in nur ersten Handlgn. tätig. Es wird nur auf e. gut dotierte Position in vornehm. Hause reflektiert, die begründ. Aussicht bietet, bei gegenseitiger Konvenienz zur Lebensstellung zu werden.

Norddtschld. würde bevorzugt., doch nicht Bedingg. — Antr. n. übereint. Sehr g. Zeugn. z. Diensten. Mögl. ausf. Angeb. w. höf. erb. u. W. # 3591 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Jg. Gehilfe sucht baldmöglichst zwecks weiterer Ausbildg. unter bescheid. Ansprüchen Stellung im Verlag. Gef. Angebote erbitte unter N. N. postlagernd Tübingen.

Suche bescheidene Stellung in kl. Stadt für 1. Januar. Werte Angeb. unt. 3376 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Die Stellenvermittlung des Allgemein-Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benutzung. Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Leipzig, Dolzstr. 1.

Vermischte Anzeigen.

Versteigerung der Bibliothek Runze-Zolling, Berlin

vom 22. bis 26. November 1904.

Die deutsche klassische und romantische Literatur des XVIII. u. XIX. Jahrhunderts

in grösster Vollständigkeit und bester Erhaltung.

Umfangreiche wertvolle Abteilungen Gottsched, Lessing, Goethe, Schiller, Kleist und die Romantiker,

dabei grösste Seltenheiten, durch

C. G. Boerner in Leipzig, Nürnbergerstrasse 44.

Für kleinere Verleger.

Kleines Geschäftslokal (2 Parterre-Räume und 2 Bodenkammern) für 400 M. jährlich zu vermieten.

Auch ist Gelegenheit zur Beförderung der Auslieferungen durch Kommissionär eventuell gegeben.

Näheres durch Robert Hoffmann in Leipzig, Querstr. 21/23.

Max John

Adressenverlag, Reklameinstitut
BERLIN W. 8,
Friedrichstrasse 62 (Kronenhaus).

Reklame-Verteilungs-Anstalt

Verteilung adressenloser Prospekte, Zeitungen etc. in allen Städten Deutschlands.

Plakatierung und Aushang

von Plakaten in allen Städten Deutschlands zu Originalpreisen d. konzess. Plakat-Institute.

Adressen-Verlag.

Adressen aller Branchen und Stände der ganzen Welt.

Kostenanschläge und Kataloge
gratis und franko.

**Schuh und Leder.
Kampffmeyer'sche Zeitung.**

Wir bitten bei Bestellungen genau auf unsere Firma zu achten, da Verwechslungen mit der ebenfalls in Berlin domizilierenden Firma Th. Kampffmeyer wiederholt vorgekommen sind.

Kampffmeyer'scher Zeitungsverlag
Dr. Otto L. Salomon
in Berlin, Rathhausstr. 1.

Restauflagen in Kalendern 1905

sowie Bilderbücher, Jugendschriften, Geschenkliteratur

kaufe gegen sofortige Kasse.

G. Holt
in Hamburg 1, Kornträgergang 54.
(Muster unberechnet.)



Alle Sortimenten,

die prinzipiell größere Werke, wie Lexika etc., ihrer Rundschaft nicht auf Ratenzahlung liefern, bitten wir unter Diskretion um Aufgabe ihrer Adresse.

Unter Zusicherung höchster Provisionen stellen wir Musterbände, Bestellkarten etc. gern zur Verfügung. Adressen erbeten unter Reisebuchhandlung 3542 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bitte die Herren Verleger um Übersendung je 1 Verlagskataloges.
Meiningen. L. von Eye's Buchh.



**F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.
in Leipzig, Paris, London**

empfiehlt sich zu schneller Lieferung **französischer, englischer**, sowie sonstiger ausländischer Literatur, Bücher sowohl als Zeitschriften.

Bestellungen auf **französische** Literatur werden direkt nach Paris (17 rue Bonaparte) erbeten, von wo tägliche Postsendungen nach Leipzig und allen Hauptplätzen erfolgen.

Bestellungen auf **englische** Literatur zum Bezuge von dem bedeutenden Leipziger Lager oder über Leipzig werden nach Leipzig (16 Querstrasse) erbeten, die übrigen nach London (E. C., 48 Old Bailey), von wo Dienstag, Donnerstag, Freitag Ballen nach Berlin, Bremen, Frankfurt a. M., Hamburg, Kopenhagen, Leipzig, Stuttgart und tägliche Postsendungen nach Wien, Budapest erfolgen.

Bestellungen auf alle **andern** Literaturen zum Bezug vom Lager oder den betr. Ländern werden nach Leipzig (16 Querstrasse) erbeten.

Verleger gesucht

für die Memoiren des bekannten internationalen Hochstaplers und Hotel-diebes G. Manulescu (falscher Prinz Lahovary). Hochinteressant! Angebote unter A. K. # 3595 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Französisches Musiksortiment

liefern schnellstens und billigst,
franko Leipzig

**Schott Frères, Brüssel
Otto Junne, Leipzig,**

Depôt d. Ausgaben A. Durand & Fils,
A. Guilmant etc.

Die Bibliothek eines verst. Baurates ist durch mich billig zu verkaufen. Dieselbe enthält Werke über Bau-, Ingenieur- und Wasserbaukunde, Handb. d. Ingen.-Wissenschaft; 50 Bde. Zeitschr. d. Architekt.- u. Ing.-Wesens; 25 Bde. Bauzeitung etc. etc. geb. Reflektanten steht Verzeichnis auf Wunsch zu Diensten.

Gef. Anfragen an
J. Rosenzweig's Nachf. in Zielenzig.

Suche f. e. bess. ländl. Volkskalender gute Witze, Scherze, Humoresken mit und ohne Klischees, gleichzeitig Illustrateure zur Illustr. v. vorhandenen Texten.

Meiningen. L. von Eye's Buchh.

**Rotationsdruck
ist
der billigste!**

Welcher Verlag mit großen tausenden Druckaufträgen ist geneigt, mit einer altangesehenen, sehr leistungsfähigen Provinzdruckerei wegen teilweiser Beschäftigung einer Rotationsmaschine in nähere, außergewöhnlich vorteilhafte Beziehungen zu treten? Näheres unter Nr. 3496 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Das Organ des Deutsch-Evangel. Frauenbundes,

welches bereits im 5. Jahrgange und zwar jetzt unter dem Titel „Evangelische Frauenzeitung“ im unterzeichneten Verlage erscheint, bietet Ihnen Gelegenheit, Ihre Verlagsartikel der

gebildeten christl. Frauenwelt

bekannt zu machen. Vor Weihnachten erscheint nur noch eine Nummer und zwar am 1. Dezember. Ich bitte Sie, das

für Ihre Weihnachtsreflamme

gütigst beachten zu wollen. Anzeigen-Aufträge erbitte ich bis spätestens den 24. November. Die 43 mm breite Nonpareille-Zeile oder deren Raum kostet 40 Pf., worauf ich bei 3mal. Wiederholung 10%, bei 6mal. 20%, bei 9mal. 30% und bei 12mal. 40% Rabatt gewähre.

Beilagen berechne nach Übereinkunft. Vorherige Einsendung eines Probeexemplars erbitte.

Gr. Lichterfelde-Berlin. Edwin Runge, Verlagsbuchhandlung.

Für Reisevertrieb!

Neues Gesetzbuch, ca. 9 A ord., bei hohem Rabatt zu vergeben unter 3585 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Illustrationen,

schwarz-weiß und farbig, fertigt A. Staehle, München, Schyrenstr. 7, II.

Robert Herbig in Leipzig, Inselstr. 18 II,

empfehlen sich für Revision von Geschäftsbüchern, Einrichtung der doppelten Buchhaltung, deren Fortführung und Aufstellung von Jahresabschlüssen nach praktischem System. Langjährige Erfahrung. Empfehlung seitens maßgebender Persönlichkeiten des Buchhandels.

Nächste Woche gelangt zur Versendung an ca. 2000 Sortimenter (Rote Adressen) mein Weihnachtszirkular, dem ich gern für je 2000, 15 A berechnet, ein anderes beifüge. (Gewicht bis 15 g.)

S. Große, Verlag in Weimar.

Anfang Dezember d. J. versenden wir an 2400 Lehrer der Naturwissenschaften an höheren Schulen in Deutschland Prospekte. Firmen, die geneigt sind, sich mit einer Beilage für einen mässigen Preis zu beteiligen, wollen sich frdl. mit uns in Verbindung setzen.

Dresden-A. Hans Schultze, Verlagsbuchhdlg.

Koelling & Klappenbach

100-102 Randolph St.

Chicago Ill. (U. S. A.)

suchen Nova u. Antiquaria auf dem Gebiete der Bierbrauerei, Wein-, Spirituosen-etc. und Gärungs-Gewerbe.

Angebote, Kataloge u. Verzeichnisse direkt erbeten.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband. Bekanntmachung. S. 9669. — Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband. S. 9669. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 9669. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 9673. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 9674. — Büchererfindungen aus Italien. S. 9675. — Adressbuch für den Buch-, Kunst-, Musikalienhandel und verwandte Geschäftszweige der österreichisch-ungarischen Monarchie. Herausgegeben von Moritz Perles. 1904/1905. S. 9676. — Kleine Mitteilungen. S. 9676. — Anzeigenblatt. S. 9679-9726.

- | | | | | | |
|---|---|--|--|---|---|
| <p>Ad. Buchh. in Göt. 9712.
Anst. Blaschka 9710.
Appel 9713.
Art. Inst. D. Büch. 9692.
Auer & Co. 9714.
Auer in Stu. 9692/9694. 9696.
Avenarius 9696.
Baer & Co. 9713.
Bahn in Schwerin 9711.
Bartels & Co. 9709.
Barth in Le. 9696.
Basler Buch- u. Kath. 9713.
Bauhof in Reg. 9708.
Bed in Aßen 9716.
Bed'sche Brlb. in Mü. 9703. 9704. 9716.
Beder in Aussen 9706.
Behr's Verl. in Brln. 9712.
Behrendt in Bonn 9714.
Beiler'sche Brlb. in Stu. 9698.
Bensheimer in Straßb. 9708.
Beyer in Wien 9710.
Bielefeld's Hofb. in Karlsru. 9714. 9716.
Biller's Rchf. 9718.
Blaschka 9710.
Boerner in Le. 9719.
Bon's B. 9706.
Bräuer in Bibr. 9717.
Braunmüller & S. 9711.
Breitkopf & H. in Le. 9691. 9697.
Brettinger in Stu. 9705.
Brockhaus' Sort. 9719.
Brönner in Elbst. 9715.
Buchh. d. Waisenst. in Halle 9680.
Buchh. Jungborn 9696.
Buchh. d. ev. Ges. in Elbst. 9716.
Buchner'sche Sortb. in Hamb. 9715.
Burgerdijst & R. 9714.
Coen 9717.
Cohen in Bonn 9716.
Cotta'sche B. Rchf. 9711.
Crawell'sche B. 9717.
Cruze in Hannov. 9716. 9718.</p> | <p>Deitloff in Müß. 9714.
Deubler in Wien 9705.
Dieke Verlags-Anst. in Stu. 9687. 9699. 9707.
Dieball 9712.
Diebold 9716.
Dülfer, R., in Göt. 9679.
Dunder, A., in Brln. 9701.
Dytsche B. in Le. 9693.
Ebel in Jür. 9714.
Ebenhöch'sche B. 9714.
Eberhardt in Le. 9715.
Eiffenschmidt 9716.
Eisenstein & Co. 9713.
Engelhardt in Straßb. 9706.
Enke 9681. 9716.
Ev. Buchh. in Emmish. 9706.
Ev. Buchh. in Magdeb. 9714.
v. Epl's B. 9719.
Feltelberg 9711.
Finsterlin Rchf. 9710.
Fleischer, E. Jr., in Le. 9679. 9717 (2).
Fock W. m. b. G. 9712.
Frensdorff 9706.
Frommann'sche Hofb. in Jena 9715.
Fuzinger's B. in Brln. 9716.
Garms'sche B. in Dortmund. 9715.
Gebauer-Schwetsche 9718.
Gebr. Attinger 9697.
Götschen'sche Brlb. 9716.
Goje & Z. 9681.
Grafer in Annab. 9707.
Grua & Cie. 9705.
Grüden's Berl. 9705.
Gross, J., in Hildg. 9687.
Große in Weimar 9708. 9720.
Grunow 9682. 9683.
Güther in Erf. 9711.
Haad in Brln. 9684.
Hahn'sche B. in Hannov. 9684.
Harrasowky 9713.
Harrwig, J., Rchf. 9692.
Hauptvogel 9710.</p> | <p>Heberle 9715.
Hefter & S. 9709.
Heigl 9715.
Hennes 9679.
Herbig in Brln. 9704.
Hermann, B., in Le. 9708.
Heuser's Verl. in Neuw. 9686.
Hierjermann 9712.
Hinrich's Sort. in Le. 9707.
Hinrich's'sche Hofb. in Detm. 9716.
Hirsch in Mü. 9706.
Hirschwald'sche B. in Brln. 9715.
Hobbing & B. 9681. 9687. 9693.
Hochstein & W. U 4.
Hoerfer in Blank. 9707.
Hoffmann, R., in Le. 9719.
Hoffmann in Ludw. 9716.
Hoffmann, A., & Comp. 9695.
Holt 9719.
Homann in Danz. 9717.
Hourich & B. 9679.
Hugendubel 9717.
Huge's B. 9712.
Jäger in Greifsw. 9710.
Jedek 9717.
Jent in Bern 9706.
John in Brln. 9719.
John in Colmar 9705.
Jolowicz 9707.
Junfermann'sche B. 9684. 9716.
Junne 9619.
Kampffmeyer'scher Bzgsverl. 9719.
Kaufmann in Stu. 9705. 9714.
Kell's Rchf. W. m. b. G. 9716.
Klein Schmidt in Hof 9705.
Knaur U 4.
Kochler, R. Jr., in Le. 9717.
Kochler Sort. in Le. 9714.
Koelling & Kl. 9720.
Kölner Tagebl. U 4.
Koenigen in Wien 9691.
König in Bismarck. 9714.
Kramers & J. 9713.</p> | <p>Kreuschmer 9718.
Krober in Jrf. a. M. 9679.
Krumm in Remsch. 9715.
Krummer in Le. 9704.
Kymmel 9716.
Lengfeld'sche B. 9715.
Lefter in Bräl. 9706.
Lepmann'sohn. Ant. 9712.
List in Le. 9695.
Lorenz in Le. 9714.
Lorenz in Freib. 9698.
Lorenz & Waegel 9714.
Lücke in Le. 9689.
Lujac & Co. 9714 (2).
Magazin-Verl. Hegner U 3.
Mahlau & B. 9694.
Maier, D., in Le. 9694.
Malota 9705.
Marcus in Brln. 9716.
Mäjer in Le. 9713.
Mattig'sche B. in Alt. 9717.
Mayer, G., in Stu. 9707. 9708.
Mayländer 9709.
Mejer in Waib. 9714.
Mendelssohn in Le. 9705.
Meulenhoff & Co. 9710.
Meuffer 9707.
Meyer in Dibeßl. 9715.
Meyer's, Jr., B. in Le. 9716.
Michow Wwe. 9717.
Mindin in Dr. 9704. 9719.
Misch & Zhr. 9719.
Missionsbuchh. in Basel 9706. 9716.
Müller in Barm. 9694.
Müller in Mü. 9705. 9710.
Mühlbacher 9710.
Nägele 9700.
Neubert in Halle 9707.
Ohme in Le. 9715.
Palm's Hofb. in Mü. 9712.
Pannen 9715.
Parey 9717.
Peppmüller 9715.
Perthes, J. W., W.-G. in Gotha 9705.
Pieterson's Verl. 9694. 9697.</p> | <p>Pfeifer in Züb. 9712.
Pöschel & Tr. U 4.
Polz in Le. 9709.
Prager, R. V., in Brln. 9706.
Preising 9712.
Rath in Budap. 9706.
Rathke 9717.
Reichenbach'sche B. in Le. 9707.
Reimer, D., 9697.
Reinhardt in Juida 9712.
Reisland in Le. 9716.
Richter in Salzt. 9708.
Rohm in Jrf. a. M. 9679. 9692.
Rührscheld & G. 9715.
Rosenheim in Jrf. a. M. 9716.
Rosenthal, L., in Mü. 9708.
Rosenzweig's Rchf. 9719.
Rost in Waib. 9710.
Rohberg'sche B. in Le. 9709.
Rother in Peine 9717.
Roznyai 9707.
Runge in Gr.-Vichterf. 9720.
Rup 9715.
Saalman 9706.
Safat 9714.
Schaffstein & Co. 9685.
v. Schalkha-Ehrenfeld 9690.
Schaper, R. & G., 9715.
Schmidt in Remsch. 9710.
Schmidt & Sudert 9706.
Schmitz in Le.-R. 9712.
Schmabel & W 9713.
Schneider & Cie. in Brln. 9712.
Schott frères 9719.
Schreiber in Kref. 9713.
Schuibuchh. in Dr. 9715.
Schulze in Dr. 9720.
Schulze, G., in Le. 9715.
Schulze'sche B. in Celle 9711.
Schulze'sche Hofb. in Old. 9680.
Schwalbe in Gotha 9714.
Schwetter & Mohr 9715.
Stemens in Brln. 9680.
Soltau 9716.
Spamer in Brln. 9684. 9715. 9716.
Speyer & P. 9714. 9715.</p> | <p>Spilmeyer's Rchf. 9717.
Spro 9707.
Stachle 9720.
Stargardt 9684.
Steinitz Berl. 9711.
Steinmetz in Offenb. 9716.
Stellenvermittlg. d. A. D. B.-G.-Verb. 9719.
Streder & Sch. 9694.
Streland, G., 9712.
Streller 9713.
Strobel 9711. 9714.
Taufsig, J., 9708.
Temptsky 9695.
Tietze, W., in Le. 9702.
Thomas in Dortmund. 9708.
Thür. Verlagsanst. 9705.
Töpfermann 9718.
Trowitzsch & S. in Jrf. a. D. 9696.
Trottmeyer, A., in Le. 9713.
Ulstein & Co. U 1. 2.
v. Bangerow 9688.
Verlag d. Apollo 9692.
Verlag d. Arbeiter-Verforgg. 9708.
Verlagsanst. Benziger & Co. A.-G. in Einj. 9693.
Vielweg in Paris 9711.
Vogelberger 9712.
Vogt's Rchf. in Wiesb. 9707.
Vodamar 9718 (2).
Vof's Sort. in Le. 9681. 9715.
Wagner in Heild. 9716.
Wagner in Le. 9718.
Walman 9708.
Wartenstein 9711.
Weber, J. J., in Le. 9680.
Wedemann in Parchim 9716.
Wermann in Alt. 9710.
Weiermann in Brau. 9698.
Wigand, O., in Le. 9698.
Wilt, G., in Stu. 9679 (2).
Williams & R. 9712.
Wolff in Gerf. 9718.
Wohn & J. 9696.
Zinte in Dr. 9706.</p> |
|---|---|--|--|---|---|

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Ⓩ

Demnächst erscheint als letzter Band der 2. Serie meiner „Kulturhistorischen Liebhaber-Bibliothek“ in vornehmer Ausstattung:

Gegen den Strich

(»A Rebours«)

Roman von

J. K. Huysmans

Einzig autorisierte Ausgabe

2. Auflage (3.—4. Tausend)

Preis der Einzelausgabe brosch. M. 5.— ord., M. 3.75 no., M. 3.35 bar	} Freiox. 7/6
in Leinwand geb. M. 6.— ord., M. 4.50 no., M. 4.— bar	
in Ganz-Leder geb. M. 7.— ord., M. 5.25 bar	

Preis bei Subskription brosch. M. 2.50 ord., M. 1.75 bar	} Freiox. 7/6
geb. M. 3.— ord., M. 2.10 bar	
in Leder M. 4.— ord., M. 2.80 bar	

Joris Karl Huysmans, der Vorsitzende der Akademie Goncourt, hat in diesem seltsamen Roman den Roman des modernen Dekadenten geschaffen. Der Herzog Jean ist das Urbild eines durch die ärgsten Ausschweifungen und verderblichsten Genüsse von Grund auf verdorbenen und ins Ungeheuerliche verfeinerten Nervenlebens und seine Geschichte ein Zeitdokument ersten Ranges. Darum nimmt auch Prof. Dr. Lamprecht, der bekannte Leipziger Geschichtsforscher, diesen Roman zum Ausgangspunkt und als typisches Beispiel für eine Untersuchung über die Wandlungen und Steigerungen des Geschmacks und des Lebens.

Verlangzettel anbei!

Berlin und Leipzig, den 1. Nov. 1904

Magazin-Verlag Jacques Hegner

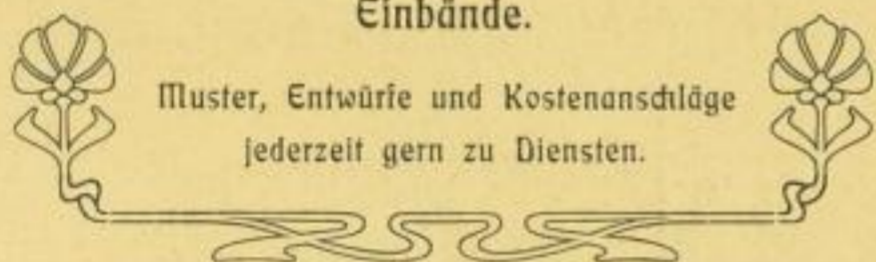
Th. Knaur

Fernsprecher Nr. 1149 **Leipzig** Neues Geschäftshaus:
 Segründet 1846 Kurzestr. 8

Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung
 für Massenaufgaben.
 Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen
 Einbände.



Muster, Entwürfe und Kostenanschläge
 jederzeit gern zu Diensten.

Das Kölner Tageblatt

(amtl. Kreisblatt)

General-Anzeiger für Rheinland u. Westfalen

= Auflage ca. 28000 Exemplare =

ist, infolge seiner großen Verbreitung in Köln und
 den Vororten, sowie in Rheinland und Westfalen
 für die

==== Bekanntgabe ====
 von Neu-Erscheinungen auf dem
 ==== Büchermarkte ====

sehr zu empfehlen.

Bei Einendung von Rezensionsexemplaren Beipredung der
 Werke unter der im Blatte erscheinenden Rubrik „Literarisches.“

Inserat-Zeilenspreis 25 Pfg.
 Bei Wiederholungen Rabatt.

Probenummern
 gratis und franko.

Kölner Tageblatt, Köln, Stolkg. 27.

Hochstein & Weinberg

Berlin S., Wasserthorstrasse 52

Kartonpapierfabrik für Natur-, Glacé-
 und Phantasie-Karton

für alle Branchen der Papierverarbeitung
 empfehlen besonders

Prägepapier und Unterdruckpapier

Patent Wolter 69729 und 122232



Zur Herstellung weisser u. farbiger
 Prägungen u. zur Prägung weisser
 grosser Flächen und Reliefs



Moderne Broschüren - Umschlag-
 Kartons



Muster gratis und franko

POESCHEL & TREPTE



BUCHDRUCKEREI
LEIPZIG, SEEBURGSTR. 57